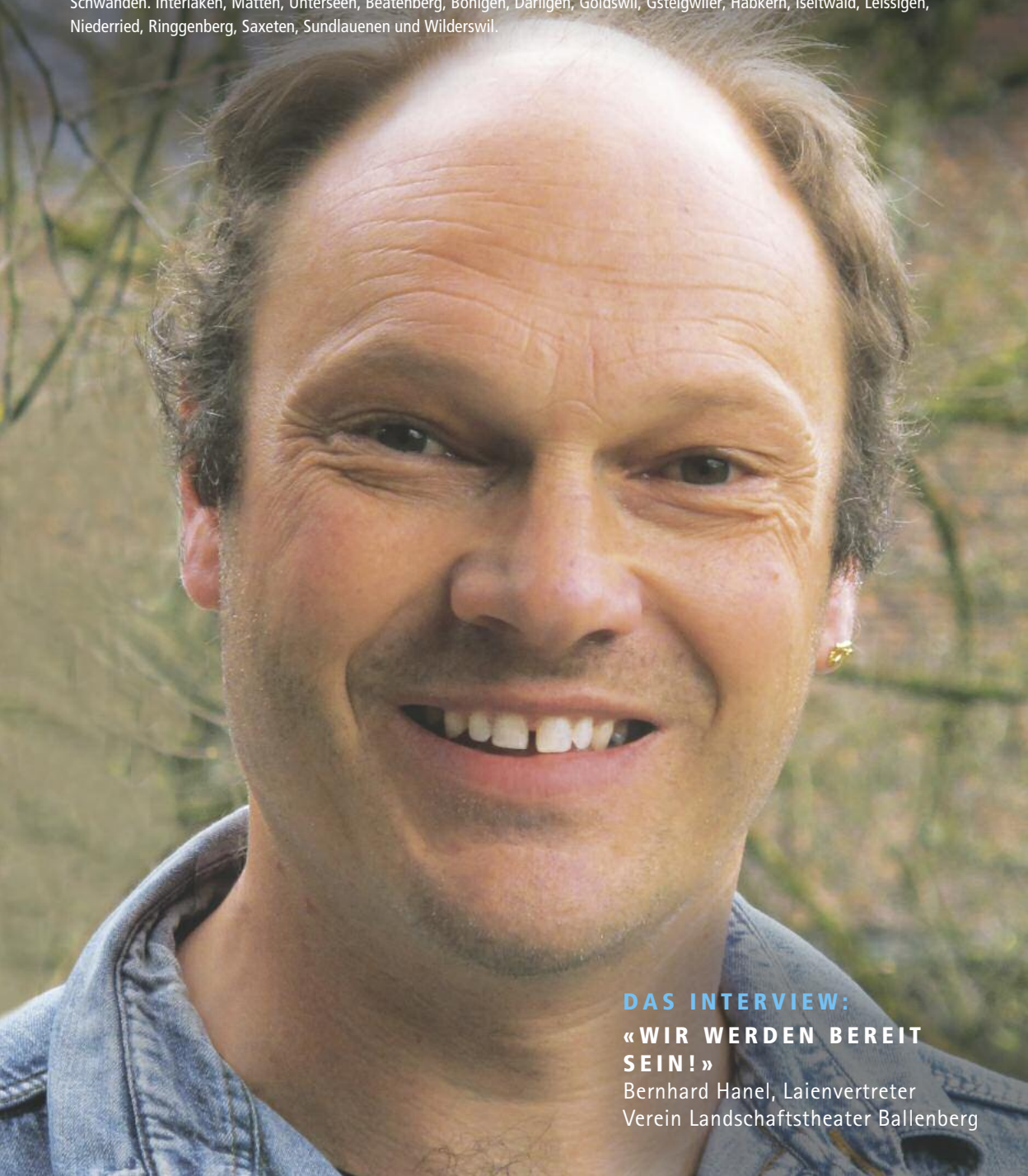


3. JAHRGANG MAI 2011

BRIENZinfo

Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden. Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.



DAS INTERVIEW:

«WIR WERDEN BEREIT SEIN!»

Bernhard Hanel, Laienvertreter
Verein Landschaftstheater Ballenberg

Saisoneröffnung 8. Mai 2011 & Muttertag-Special



Muttertagsangebot - Mütter herzlich willkommen

Laden Sie Ihre Mutter oder Ihre Partnerin zu einem gemütlichen und unvergesslichen Tag auf die Planalp und geniessen Sie einen herzhaften Brunch im Bergrestaurant Planalp.

Spezialtarif für Frauen: Einfach CHF 16.50 | Retour CHF 26.00
Brunch Bergrestaurant Planalp: CHF 25.00 pro Person

Pro Erwachsene fahren 2 Kinder bis und mit 15 Jahre gratis!
Tischreservationen sind direkt im Bergrestaurant Planalp zu tätigen.

Reduzierter Fahrplan bis Mittelstation Planalp: 8. Mai bis 3. Juni 2011

Brienz Rothorn Bahn AG, Tel. 033 952 22 22
www.brienz-rothorn-bahn.ch
Bergrestaurant Planalp, Tel. 033 951 12 31
www.berghaus-planalp.ch

Geschichten schreiben Geschichten

Die historischen Gebäude und die einmalige Landschaft des Schweizerischen Freilichtmuseums Ballenberg werden alljährlich zur Theaterbühne. So wie jedes einzelne Haus im Museum eine spannende Geschichte erzählt, erzählt auch das Landschaftstheater Ballenberg Geschichten.

Geschichten die in der Schweiz spielen, die sich mit der Schweizer Kultur, Vergangenheit und Tradition befassen. Sagen, Mythen, Überlieferungen. «An heiligen Wassern», «Der schwarze Tanner», «Vreneli ab em Guggisbürg» und letzten Sommer die Geschichte Farinets, dem legendären Falschmünzer aus dem Wallis. Über 40 Laiendarstellerinnen und Laiendarsteller aus der Region Brienz und dem Haslital, die teilweise seit Jahren mitspielen, geben den Figuren Gesichter und machen die Geschichten erst lebendig. Und jeden Sommer entstehen aus den Geschichten neue Geschichten. Das Theater lebt; und spannend ist es auch hinter den Kulissen. Freundschaft, Ehrgeiz, Toleranz, Missgunst, Teamgeist, Liebe – all diese Geschichten wurden auch schon beim Landschaftstheater Ballenberg geschrieben.

Vielleicht wagen wir uns deshalb in diesem Sommer an eine Geschichte heran, die nicht nur in den Lichtkegel des Schweinwerfers schaut, sondern auch einen Blick hinter die Kulissen wirft.

In unserem Fall auf ein Filmset von Franz Schnyder. Das Publikum erlebt drei Tage auf dem Filmset, wo Schnyder mit seinem bunt zusammen gewürfelten Team Szenen aus Gotthelfs Novelle dreht. In «Besenbinder von Rychiswyl» beschreibt der grosse Ementaler Schriftsteller auf witzige und warmherzige



Martina Lüthi
Geschäfts- und Produktionsleiterin
Landschaftstheater Ballenberg

Weise das Leben des einfachen aber tüchtigen Besenbinders und Hausierers Hansli. Nicht so beschaulich geht es auf dem Drehplatz zu und her. Zwar versuchen Filmleute vor oder hinter der Kamera ihr Bestes zu geben, doch der Zeitdruck, die Geldknappheit und Schnyers Detailversessenheit führen zu heftigen Spannungen.

Diesen Sommer spielt die Geschichte im Berner Mittelland. Das Publikum hat Blick auf das Handwerkerhaus Herzogenbuchsee, das Stöckli von Köniz, das Bauernhaus von Madiswil und den Kornspeicher von Kiesen. Das Landschaftstheater Ballenberg erzählt die Geschichte des Besenbinders Hansli und des Film-Regisseurs Franz Schnyder. Aber auch die umliegenden Häuser haben ihre Geschichten zu erzählen – hören Sie gut zu, wenn Sie diesen Sommer auf der Tribüne sitzen und unserer Geschichte folgen. Ich hoffe, das Landschaftstheater Ballenberg kann Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, auch in Zukunft viele spannende, unterhaltsame und berührende Geschichten erzählen.

Martina Lüthi

Lesen Sie uns online – weltweit: www.brienzinfo.ch

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/
Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag
Sibylle Dräyer, Christina Ritler
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
e-mail: brienz-info@weberag.ch

Leitung BrienzInfo,
Inserate und
Gewerbeseiten

Doris Wyss
Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
e-mail: brienz-info@weberag.ch

Inserate- und Redaktionsschluss **Donnerstag, 12. Mai 2011**

Alle Beiträge erscheinen sowohl im BrienzInfo als auch im BodeliInfo.

Vertreter des Vereinskongress

Peter Wenger, Präs. Vereinskongress
Postfach 336, 3800 Interlaken
Mobile 077 430 17 35
Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bodeli
Mobile 079 632 76 70

Titelseite
Foto

Bernhard Hanel
Peter Santschi, Brienz

Druck
ISSN

Ilg AG, Druckerei & Verlag, 3752 Wimmis
1662-0984

Auflage
Erscheinungsweise

18 000 Expl.
12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Krankenpflege zu Hause

Kostenlose Beratung · Verkauf und Vermietung
AHV-IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Miete Fr. 75.–/Mt.

- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientheber
- Badelift



- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen

Apotheke Dr. Portmann AG · Höhweg 4 · 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36 · Fax 033 828 34 30 · www.portmann.ch



Mai im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

Do, 5.5.: 11 Jahre Des Alpes!

Mit der Steelband Oelwechsel Spiez
Ganzer Tag diverse Überraschungen.
Feiern Sie mit uns!

Fr, 6.5., 20 Uhr, Gugge-Musig Rasselbande
Do, 12.5., 19.30 Uhr, Gsteigbrügg-Örgeler
Fr, 13.5., 20 Uhr, Burgfluh-Musikanten Wimmis

Geniessen Sie unsere Spargelspezialitäten!

Fr, 20.5., 20 Uhr, Musikgesellschaft Krattigen
Fr, 27.5., 20 Uhr, Musikgesellschaft Bönigen

Täglich ab 17.30 Uhr gibt's Holzofenpizza!

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höhweg 115 - 3800 Interlaken
☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

EDITORIAL	3
INTERVIEW	5–7
POLITIK	9
Gemeinden Interlaken, Matten und Unterseen	9
GEWERBESEITEN	11
Heimtextilien & Souvenir, Interlaken	11
Malen und Gestalten, Interlaken	13
Valser Service, Matten	15
Jäck Maler und Schriften, Unterseen	17
JungfrauPark, Interlaken	19
Anitafit, Bönigen	21
INFOSEITEN	23
René Rollier: Garten	23
Sabine Schanzenbach: Wellness & Co.	25
Peter Rügsegger: Velo	27
Sven Ruchel: Besser Hören	29
Gabriela Abegglen: Reisen	31
Sandra Wälti: Podologie	33
Stefan Grossenbacher: Impressions de cuisine	35
Adrian Zurbuchen: Plattenbeläge & Ofenbau	37
Iris Zitta: Seniorenbetreuung	39
Martin Krauchthaler: Computer	41
Max Mattmüller: Auto	43
Martin Gafner: Bücherecke	44
VEREINE UND ORGANISATIONEN	49
Vogelschutzverein Bödeli	49
Musikgesellschaft Beatenberg	51
Bödeli Bibliothek Interlaken	61
Turnverein Brienz	63
OK Eidg. Jodlerfest Interlaken 2011	65
Stadtmusik Unterseen / Musikgesellschaft Interlaken	67
Heimatverein Bönigen	69
Jungfrau Music Festival Interlaken	71
Stadtkeller Unterseen	73
Chor Frohsinn-Cäcilia Interlaken	75
Matte Drummer's	77
Bödeli Spillüt	79
Verein Bildende Künstler Berner Oberland	81
Segelclub Neuhaus-Interlaken	83
Kreismusiktag Bönigen 2011	85
Verein Freunde des Kunsthause Interlaken	86
Ganztagesspielgruppe Tausendfüssler	87
Sozial- und Fachkommission Alter Interlaken-Unterseen	89
Förderverein Trinkhalle am Kleinen Rugen	90
Fischerei Pachtvereinigung Interlaken	91
beocare.ch / Schweizerisches Rotes Kreuz Bern-Oberland	92
Waldkindergarten TATATUCK	93
Jugendarbeit Bödeli	95
Evang. Ref. Kirchgemeinde Ringgenberg	97
claro Weltladen Interlaken	98
Kirchlicher Bezirk Interlaken-Oberhasli	98
Schweiz. Club für Tschechoslowakische Wolfshunde	99
Orchesterverein Interlaken	100–101
Schlosskonzerte Spiez	102
Swiss Koong Joong Hap-Ki-Do	103
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	105
VERANSTALTUNGEN	55–59
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	104
WETTBEWERB	106
INTERVIEW MIT BLICK AUFS BÖDELI	107–109
KOLUMNE	110–111

Der «Set-Runner» für den Besenbinder

Der Verein «Landschaftstheater Ballenberg» bringt Theaterstücke ins Freilichtmuseum, die sich den landschaftlichen und architektonischen Bedingungen des Geländes sowie dem historischen Charakter des Museums für ländliche Bau- und Wohnkultur anpassen. In diesem Sommer wird Gotthelfs «Besenbinder von Rychiswyl» gespielt. Besonderheit: Das Stück zeigt neben der eigentlichen Geschichte, wie Regisseur Franz Schnyder die Geschichte verfilmt.

Herr Hanel, die Schauspieler spielen auf der Bühne die Filmcrew – und diese spielt dann auch das Stück – fürs Theaterpublikum und für den fiktiven Film?

Genau! Das Theater im Film und das Filmset gehören dann fürs Publikum beide zur Aufführung. Die zwei Zeitebenen sind hoch interessant, und einige Darsteller spielen dann Filmschauspieler und auch gerade ihre Rolle in Gotthelfs Stück. Das ist sehr anspruchsvoll!

Sind Sie ein Theaternarr?

Das kann man wohl so sagen. Ich glaube, das muss man bei uns auch sein. Man ist für sechs bis sieben Monate engagiert. Das Ganze ist in der Sommersaison bei einem Freilichtspiel auch aufwändiger als während der Wintersaison auf einer Bühne.

Was hat denn der Laienvertreter eines Theatervereins genau zu tun?

Ich bin das Bindeglied zwischen den Spielerinnen und Spielern und dem Verein. Ich muss den Informationsfluss vom Vorstand zu den Schauspielern sicherstellen. Umgekehrt bin ich Ansprechperson des Ensembles für Sorgen oder schlechte Gefühle. Wir haben auch Laienversammlungen, deren Ergebnisse ich dann in den Vorstand bringe.



Bernhard Hanel,
Laienvertreter
Verein Landschaftstheater Ballenberg

Jahrgang: 1966

Zivilstand:
geschieden, 2 Kinder (19 und 17 Jahre)

Beruflicher Werdegang:
Lehre als Metallbauschlossler in Thun, Weiterbildung zum Werkstattleiter, seit 1999 Leiter der Schlossereiwerkstätte bei der Stiftung «Terra Vecchia» in Brienzwiler, berufsbegleitende Weiterbildung zum Arbeitsagogen («Arbeitsagogik» heisst: fördernde, entwicklungsorientierte Gestaltung von Arbeitsprozessen mit dem Ziel der beruflichen Integration)

Hobbys:
Theater spielen, Töff fahren, Natur, nichts tun und geniessen

www.landschaftstheater-ballenberg.ch

Die Produktionen des Vereins im Ballenberg bestehen oft aus einem Zusammenspiel von Profis und Laien. Gibt das nicht manchmal Probleme? In meiner Amtszeit habe ich das bisher nie erlebt. Die Profis, die bisher mit uns gespielt haben, waren

nie überheblich. Wir fühlten uns immer als eine Gruppe. Für uns als Laienspieler kann es eine grosse Bereicherung sein, wenn man sich mit Profis austauschen und von ihnen lernen darf. Man muss auch sagen, dass wir sehr gute eigene Leute haben. Wenn wir Rollen selbst besetzen können, dann tun wir das. In diesem Jahr haben wir Profis für Regie und Musik, die Personen spielen wir aber alle selbst.

«Wenn wir Rollen selbst besetzen können, dann tun wir das.»

Bei der Suchmaschine im Internet zeigt sich nach der Eingabe des Begriffs «Landschaftstheater» nur Ihr Verein. Also ist es offenbar aussergewöhnlich, die Landschaft sogar in die Vereinsbezeichnung aufzunehmen...

... bei uns ist das eben gerechtfertigt! Wenn man hier die vielen geeigneten Spielorte sieht, die wunderbare Kulisse mit den schönen Bauten und der herrlichen Natur, dann ist es eben Landschaftstheater im wahrsten Sinne des Wortes. Es ist einmalig und ein grosses Plus für uns.

Ist es also zwischen dem Museum und dem Theaterverein ein gegenseitiges Nehmen und Geben?

Ich glaube schon. Wir sind Gast hier, aber wir gehören doch irgendwie dazu. Unsere Produktionen sind auch Werbeträger für den Ballenberg als Museum. Andererseits dürfen wir von der Infrastruktur profitieren und haben mit den Leuten vom Museum eine sehr gute Zusammenarbeit. Wir geniessen allseitig viel Unterstützung.

«Wir sind Gast hier, aber wir gehören doch irgendwie dazu.»

Wer übernimmt jeweils die Stückwahl? Worauf wird dabei geachtet und welches sind die Kriterien?

Die Stückwahl geschieht im Vorstand. Wir haben ein Ressort «Künstlerisches». Das versieht ein versiertes Mitglied, welches auch viele Verbindungen



Auf der Freilichtbühne: Hier wohnt der Besenbinder von Rychiswyl.

zu Regisseuren hat. Er stellt uns Stücke oder Regisseure vor, damit wir uns ein Bild machen können. Die Kriterien: Wir wollen möglichst traditionell spielen. Die Kulisse, welche gegeben ist, wollen wir möglichst gut einbeziehen können. Und wir wollen Geschichten, zu denen das Publikum eine Verbindung herstellen kann...

... also eine Art Heimatschutz-Theater...

Nein! Aber klassische Stoffe, die wir dann eben interessant, überraschend und mit vielseitigen Stilmitteln inszenieren.

Ist es nicht manchmal eine «Gratwanderung», sich dem historischen Konzept des Freilichtmuseums anzupassen und trotzdem eine moderne, künstlerische Gestaltung der Stücke realisieren zu können?

Das mag auf den ersten Blick so scheinen. Aber ich finde, dass wir uns immer dem «Grat» annähern können und trotzdem Gestaltungsfreiheit finden. Gerade auch die Musik bietet viele interessante Möglichkeiten.

Ist das Gotthelf-Stück «Der Besenbinder von Rychiswyl» vom kommenden Sommer etwas Besonderes? Warum sollte man es nicht verpassen? (lacht) Das ist eine gute Frage! Mich faszinieren besonders die beiden Zeitebenen, die im Stück vorkommen: Eben die gute alte Gotthelf-Zeit, und dann die Jahre um 1970, als Franz Schnyder Gotthelf-Filme gedreht hat. Der Charakter des Filmemachers wird sehr deutlich aufgezeigt. Wenn man

dann aber die Handlung mit der Geschichte des Besenbinders erlebt, werden interessante Parallelen aufgezeigt. Es ist eine sehr berührende Geschichte!

Die Konkurrenz unter den Freilichtspielen wird jeden Sommer grösser. Es gibt immer mehr Produktionen. Wie wollen Sie sich behaupten?

Wir müssen unserer Linie und unseren Prinzipien treu bleiben. Besucherinnen und Besucher wissen, worauf sie sich einlassen, wenn sie zu uns kommen. Ich glaube, das ist der Hauptgrund, warum unser treues Publikum immer wieder zu uns kommt.

Spielen Sie selber auch mit?

Ja, ich spiele den «Set-Runner» bei den «Filmaufnahmen». Wenn man etwas braucht oder wenn etwas schief läuft, schickt man den «Set-Runner». Das ist etwas wie ein Mädchen für alles. Es ist eine dankbare Rolle mit viel Bühnenpräsenz, wenn auch mit etwas wenig Text.

Wenn man Sie im Dorf sieht, sitzen Sie oft auf Ihrem altmodischen Motorrad mit Seitenwagen. Aus welchem Jahr stammt das Prachtstück – und warum hängen Sie so daran?

Mein Töff ist kein Oldtimer, obwohl es viele Leute meinen! Er hat Baujahr 1993. Es ist ein russisches

Modell, und diese Maschinen werden noch heute so gebaut. Dort ist man eben nicht so dem Plastik und dem Kunststoff verfallen. Es ist eigentlich ein Nachbau des ehemaligen deutschen Wehrmachtsspanns. Die Ladeplattform auf dem Seitenwagen habe ich selbst gebaut. Ich bin nicht der Typ, der immer das Gleiche haben muss wie alle anderen.

«Mein Töff ist kein Oldtimer, obwohl es viele Leute meinen!»

Werden Sie rechtzeitig bereit sein? Haben Sie noch Wünsche für die Spielzeit?

Die Proben laufen nach meiner Einschätzung gut. Der Regisseur arbeitet intensiv mit uns. Jetzt gehen wir dann schon hinaus auf den Spielplatz im Museum. Doch, doch, wir werden bereit sein! Zu den Wünschen gehört immer auch, dass alle Mitwirkenden während der Vorbereitungen unfallfrei und gesund bleiben. Ausfälle sind immer schwierig zu verkraften. Dazu hoffen wir natürlich auf gutes Wetter in der Spielzeit. Und dann möchten wir selbstverständlich wieder möglichst viele zufriedene Besucherinnen und Besucher bei uns begrüssen dürfen!

Text/Fotos: Peter Santschi



Mit seinem legendären Seitenwagen-Motorrad unterwegs zum Spielort.

INTERN. 24.-26. JUNI 2011
18. TRUCKER & COUNTRY FESTIVAL INTERLAKEN
 TRICKS-BIKES MUSIC-FUN

Teile deine Attraktion:
Echtes Tipi-Dorf!
 verschiedene Farmen, z.B. mit
 SUNCHA'S Farm



2 VIP Tickets für
 Freitag, 24. Juni 2011
 send:
WIN TRUCKER23 to 919
 (CHF 1.50/sms)
 oder per wap: win.wap.919.ch

LORRIE MORGAN (USA) ★ CARLENE CARTER (USA)
RAJL MALO (Mavericks) (USA)
HEIDI NEWFIELD (Trick Pony) (USA)
MEG PFEIFFER (D) ★ COUNTRY SISTERS (CZ)
und viele mehr ...



Vorverkauf:
www.trucker-festival.ch Phone +41 (0)33 826 00 90 oder

ticketcorner.ch
 0900 100 800
 CHF 1.18/Min., Festnetztarif



Wettbewerb «Der schönste Blumenschmuck auf dem Bödeli»

Der Blumenschmuck an den Häusern und auf Balkonen ist für unsere Gemeinden eine Visitenkarte – gerade in einer Tourismusregion. Stellen Sie sich Interlaken, Matten und Unterseen ohne Blumen vor! Der Blumenschmuck und die dahinter steckende Arbeit sollen vermehrt ins Interesse der Öffentlichkeit rücken. Deshalb findet dieses Jahr mit Unterstützung der Gemeinden Interlaken, Matten und Unterseen sowie mit dem Blumen- und Gartenbauverein Interlaken und Umgebung ein gemeindeübergreifender Wettbewerb statt. Eine Jury wird die schönsten blumengeschmückten Häuser (inkl. Balkone von Mehrfamilienhäusern) auszeichnen. Dabei wird sie den Gesamteindruck des Blumenschmuckes bewerten.

Wir wünschen Ihnen eine gute Frühlings- und Sommerzeit und danken Ihnen für die «blumige Verschönerung unserer Gemeinden».

Kontakt

imu-blumen@matten.ch

Für die Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

OK-Blumenschmuck-Wettbewerb IMU

- Bettoli Elisabeth, Interlaken
- Wenger Peter, Unterseen
- Geissbühler Hansruedi, Blumen- und Gartenbauverein Interlaken und Umgebung, Unterseen
- Tschiemer Daniel, Matten
- Gartenmann Werner, Gemeinderat/WTK-Kommission, Matten
- Flück Sandra, Sekretärin WTK-Kommission, Matten



Die neuste Generation Kavitations- systeme zur Figurkorrektur



Heidi Borter
Schönheitspraxis
NATURALIS GmbH
Jungfraustrasse 38
3800 Interlaken
Telefon 033 822 25 52
www.praxis-naturalis.ch
info@praxis-naturalis.ch

Rechtzeitig auf den kommenden Frühling/Sommer bietet Ihnen die Schönheitspraxis Naturalis ein neues Gerät an. Ein medizinisches Gerät der neusten Technologie. Es hilft Ihnen Ihrer Traumfigur näher zu kommen! Es bietet Ihnen eine schonende Technik an, eine Alternative zum Fett absaugen. Ja, Sie haben richtig gehört, gerne möchte ich Ihnen mehr darüber erzählen:

Was ist Kavitation?

Kavitation ist eine Technik, welche mit Schallwellen Gasblasen im Fettgewebe erzeugt. Diese Gasblasen implodieren und verursachen einen mechanischen Abbau von Fettzellen auf nicht invasive Art und absolut schmerzlos.

Was ist Elektroporation?

Elektroporation benötigt Mittelfrequenzstrom um kurz die Mikroporen in der äussersten Hautschicht und die Zellmembrane zu öffnen. Die aktiven Stoffe des kosmetischen Produktes können so einfacher in die Haut eindringen. Dies ist die effektivste und schmerzfreie Alternative zur Mesotherapie mit Nadeln und zur Fettabsaugung.

Wie wirkt die Kavitationsbehandlung?

Die Kombination von Ultraschall, Elektroporation und aktivem Gel wirkt Figur korrigierend und vermindert den Umfang nicht nur an den Stellen mit Fettzellen, sondern auch an denen mit Cellulite, und verbessert gleichzeitig die Hautelastizität.

Wie sieht eine Behandlung aus?

Eine Behandlung besteht aus unterschiedlichen Schritten: Zuerst wird die Ultraschallbehandlung mit aktiven Gel gegen Cellulite zusammen mit der Elektroporation angewendet. Nach der Anwendung dieser Techniken wird eine Lymphdrainage ausgeführt, um das freigesetzte Fett aus dem Körper abzutransportieren.

Wie lange dauert eine Behandlung?

Eine Behandlung ist abhängig von der zu behandelnden Körperstelle. Im allgemeinen dauert die Behandlung mit Ultraschall 40 Minuten plus 20 Minuten Lymphdrainage.

Wie viele Behandlungen sind erforderlich?

Das ist individuell und hängt von der Grösse des abzubauenen Fettdepots ab. Durchschnittlich sind 6 bis 15 Behandlungen erforderlich. Nach sechs Behandlungen sind jedoch schon erhebliche Unterschiede zu sehen.

Ist die Behandlung sicher?

Ja, sie ist absolut sicher. Die Kombination von Ultraschall mit Elektroporation ist eine nicht invasive und schmerzfreie Behandlungsweise, um die Stärke der Fettschicht zu reduzieren, ohne Risiko für die behandelnde Person.

Dies war ein kleiner Einblick in die neue Technologie, die Ihnen die Schönheitspraxis anbietet. Auch hier findet zuerst ein Beratungsgespräch statt. Sie werden individuell beraten, da es noch andere wichtige Sachen gibt, die Sie wissen sollten, ich freue mich auf Ihren Anruf.

Weitere Angebote

- Dauerhafte Haarentfernung mit IPL
- Endermologie Massage
- Fusspflege/Pedicure

Schönheitspraxis
NATURALIS

Heimtextilien & Souvenir



Erika & Ernst Wälti
Höheweg 117
3800 Interlaken
Tel. 033 822 50 69



Leonie und Alessia Wälti.



Unser Sortiment:

- Tischwäsche
- Stickereien
- Edelweissshemden für Erwachsene und Kinder
- Trachtenkleider Gr. 80-116
- Kinderkleider Gr. 68-104
- Und vieles mehr!

Chömid cho gschoue. Mier freie üs uf eüe Bsuech!

Carreisen 2011



Flück-Reisen AG
 Museumsstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch

Datum	Tage	Preis
Traumhaftes Kärnten	15.–20. Mai	985.–
Frühling auf der Insel Elba (Auffahrt)	1.–5. Juni	985.–
Donau-Radweg – Klassiker Passau – Wien	14.–21. Juni	1'485.–
Lavendelblüte in der Provence	22.–26. Juni	1'145.–
Altenmarkt – Ferien im Salzburgerland	25. Juni–2. Juli	1'035.–
Dolomiten – Südtirol	7.–10. Juli	685.–
Südnorwegen – idyllischer Hardangerfjord	9.–17. Juli	2'485.–
Panoramafahrt mit dem Glacier Express	15.–17. Juli	595.–
Ostfriesland – Nordsee – Insel Borkum	24.–30. Juli	1'185.–
Irland – die grüne Insel	8.–19. August	2'235.–
Südschwarzwald & Elsass	25.–28. August	675.–
Kastelruther Spatzen im Südtirol	1.–4. September	585.–
Etsch-Radweg – vom Reschenpass nach Venedig	11.–18. September	1'555.–
Pertisau am Achensee im Tirol	18.–25. September	1'175.–
Seefeld im Tirol	18.–25. September	1'095.–
Korsika & Sardinien – Juwelen im Mittelmeer	2.–10. Oktober	1'785.–
Goldene Lärchenwälder im Engadin	3.–5. Oktober	495.–
Abschlussfahrt Südtirol mit «Törggelen»	20.–23. Oktober	655.–
Erholungs- und Kurferien in Abano Terme	30. Oktober–6. November	1'185.–
Wellness im Allgäu mit Shopping in München	17.–20. November	585.–

Datum	Tage	Preis
Ausflugsfahrten		
Nachmittagsausflug ins Krummholzbad	Sonntag, 15. Mai	Fahrt 42.–
Märit Luino	Mittwoch, 18. Mai	Fahrt 63.–
Nachmittagsausflug nach Guggisberg	Sonntag, 29. Mai	Fahrt 42.–
Nachmittagsausflug in die Märlipinte Kerzers	Sonntag, 5. Juni	Fahrt 42.–
Gothelf-Märit in Sumiswald	Samstag, 11. Juni	Fahrt 48.–
Spargelplausch auf dem Bohrerhof	Pfingstmontag, 13. Juni	Fahrt inkl. Mittagessen 108.–
Nachmittagsausflug ins Entlebuch	Sonntag, 3. Juli	Fahrt 42.–
Kirschenfahrt ins Baselbiet	Donnerstag, 7. Juli	Fahrt inkl. Mittagessen 78.–
5-Pässefahrt	Donnerstag, 21. Juli	Fahrt 72.–
Nachmittagsausflug auf den Schwendelberg	Sonntag, 24. Juli	Fahrt 42.–

Verlangen Sie das Detailprogramm – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Irland – die grüne Insel, 8. bis 19. August 2011

Irland, die grüne Insel Europas, ist wild und wundervoll. Es ist ein Land an das man sein Herz verliert, angefangen bei der faszinierenden Landschaft, den liebenswerten kleinen Städten und gemütlichen Pubs bis hin zu den gastfreundlichen, herzlichen Menschen. Die Landschaften im Westen sind vom Lauf der Zeit erstaunlich unberührt geblieben. Sie bilden eine eindrucksvolle Mischung aus atemberaubenden Küsten, schroffen Klippen, sanften Hügelketten, geheimnisvollen Mooren, Bergen, lieblichen Seen und dem träge dahinströmenden Fluss Shannon. Im Südwesten gedeihen dank des warmen Golfstroms und der milden, feuchten Südwinde Palmen und Bambus. Mit seinen spektakulären Halbinseln ist es eine der beliebtesten Regionen der Insel und eine sehr kontrastreiche Gegend. Gastfreundlich wie ein Dorf, weltoffen wie eine Grossstadt, gemütlich wie ein Pub – so präsentiert sich Dublin dem Besucher. Die ursprüngliche Landschaft von Connemara, die berühmten Cliffs of Moher, die traumhafte Küstenstrasse «Ring of Kerry» und die lebendigen Städte Dublin und Galway sind nur einige Erlebnisse dieser Rundreise. In Dublin, Sligo, Galway und Killarney verbringen wir jeweils zwei Nächte im selben Hotel.



Verlangen Sie das Detailprogramm der Flück-Reisen AG unter Telefon 033 952 15 45.

10 Jahre Malatelier



Das Malatelier ist ein Ort, wo spielerisch und mit viel Freude gemalt werden kann. Die Malenden finden zu ihrem eigenen Ausdruck und entdecken den eigenen Malstil. Wer sich ins Malen vertiefen kann, spürt die Kreativität und sein Befinden, seine Gefühle oder seine Wünsche werden dargestellt. Die Malenden

wählen diejenigen Farben und Maltechniken, die im Moment wichtig sind. Beim freien Malen kann viel entdeckt werden – Gutes und Schwieriges im Leben – und es können Lösungen gefunden werden. Manchmal tut es einfach nur gut, eineinhalb Stunden ganz für sich selber da zu sein und die Hektik des Tages hinter sich zu lassen.

Kleine Kinder entwickeln erst noch die Formen. Es entstehen Kritzeleien, Kreise, Punkte, Kreuzungen und viele weitere Urformen. Später gelangen grössere Kinder zum gegenständlichen Malen, was den eigenen, fantasievollen Ausdruck entfalten hilft. Das Malen stärkt die Kinder in ihrer Entwicklung und sie lernen, sich innerhalb der Regeln des Ateliers ganz auf sich zu konzentrieren.

Im Malatelier steht eine Farbpalette mit allen Farben des Regenbogens und Erdfarben, sowie Gold und Silber. Oft werden eigene Farbtöne gemischt und «erfunden». Gemalt wird stehend, mit grosser Bewegungsfreiheit, auf ein grosses Blatt Papier. Verschiedene Maltechniken werden angeboten: Malen mit Pinsel, Händen, Schwamm oder Spachtel.

In den Kindergruppen wird ab und zu mit Tonerde gestaltet, was sehr beliebt ist: die Hände kneten die Tonerde in eine Form oder es wird gespielt. Später entstehen Murreisenbahnen, Tiere, Fahrzeuge, Menschen, Höhlen, Schalen ... Der Körper entspannt sich und das Arbeiten mit beiden Händen regt die Fantasie an und lässt das Raumgefühl erleben.

Die Malleiterin unterstützt die Malenden bei ihrem Malprozess, ermuntert an einem Bild weiterzumalen, die Maltechnik zu wechseln oder an einem Bild ein weiteres Papier anzusetzen. Dabei können die Malenden wählen und immer selber die Entscheidung treffen, auf was sie eingehen wollen oder können. Im Malatelier wird nach der Malpädagogik von Bruna Gennari gearbeitet. Die Bilder werden nicht gewertet, korrigiert oder analysiert. Jedes gemalte Bild ist wichtig um zum Nächsten zu gelangen.

Seit 10 Jahren leite ich nun ein Malatelier. Zuerst in der Mühle Unterseen, seit sieben Jahren im eigenen Malatelier an der Alpenstrasse in Interlaken. Zweimal wöchentlich finden nachmittags 1½-stündige Kinderkurse statt und einmal wöchentlich wird abends in einer Malgruppe für Erwachsene gemalt. Das Malatelier steht für alle offen, die sich für's freie Malen und Gestalten interessieren.

Auskunft und Anmeldungen

Einstieg ins Malen ist jederzeit möglich!

Franziska Anderegg-Egli
 Malen und Gestalten
 Mal- und Gestaltungspädagogin,
 Kindergärtnerin, Familienfrau und
 Mutter von drei Kindern
 Alpenstrasse 28a
 3800 Interlaken
 Telefon 033 823 40 24





Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
 Marktgasse 35, 3800 Interlaken



Vom Fels bis zum fertigen Schmuck machen wir alles selber!
 Schmuck mit Schweizer Steinen heisst bei uns auch Verarbeitung
 in der Schweiz, von uns persönlich!



Wir freuen uns auf Sie!
 Peter Hablützel, Goldschmied

www.pierresuisse.ch



Valser Service seit über 20 Jahren – persönlich, praktisch und zuverlässig



Stefan Rubi
 Valser Service
 Postfach 73
 3800 Matten
 Telefon 033 822 62 10
stefanrubi@bluewin.ch

Das Valser Service Sortiment:

- Valser mit und ohne Kohlensäure
- Limelite Cool Lemon
- Valser Viva
 (Birne, Zitrone, Heidelbeere, Rhabarber, Mango)
- Ali Citro, Orange, Grapefruit
- Nestea Lemon
- Coca-Cola, Coca-Cola light und Coca-Cola Zero
- Schorle
- Rivella rot und blau
- Rugenbräu Spezial und Lager

Genügend Flüssigkeitszufuhr ist besonders an warmen Tagen sehr wichtig und steigert das persönliche Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit. 2 bis 3 Liter Flüssigkeit benötigt der Körper täglich, um einen optimalen Ablauf aller Stoffwechselfunktionen zu garantieren. Das Valser Wasser ist reich an Mineralstoffen und Spurenelementen. Bereits 1 Liter Valser deckt 53% der empfohlenen Tagesdosis von Calcium und 17% der empfohlenen Tagesdosis an Magnesium ab. Das mit Fruchtzucker gesüsste Valser Viva ist ideal für alle, die neben dem gesunden Genuss nicht auf Geschmack verzichten wollen. Stefan Rubi bietet seit über 20 Jahren mit dem Valser Service eine kostenlose Getränkeliieferung direkt zu Ihnen nach Hause oder an den Arbeitsplatz an. Einmal pro Monat ist er mit seinem umfangreichen Sortiment in beinahe jeder Gemeinde des Berner Oberlandes Ost unterwegs. Mit dem Valser Hausservice ersparen Sie sich das mühsame Herumschleppen von Flaschen und Harassen, gleichzeitig wird Ihnen das pfandfreie Leergut entsorgt. Auch wenn Sie tagsüber nicht zu Hause sind, bringt Ihnen Stefan Rubi bei Bedarf Ihre Lieblingsgetränke – unkompliziert und zuverlässig.

Haben Sie Interesse? Dann setzen Sie sich doch unverbindlich mit mir in Verbindung!





Geschnitzte Masken – handwerkliches Brauchtum

14. Mai – 25. September 2011

Leihgaben aus dem **Museum Rietberg** Zürich und privaten Sammlungen, verbunden mit einer Hommage an Hans Trauffer, den Briener Maskenschnitzer

Öffnungszeiten:

Februar–April: Di–Sa, 13.30–17.30 Mai–September: Mo–So, 9.00–18.00

Oktober: Di–Sa, 9.00–12.00/13.30–17.30 Dezember: Di–Sa, 13.30–17.30

Gruppenführungen auf Voranmeldung (auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten möglich)

Die Ausstellung wird unterstützt von

Hauptsponsor: F. Zulauf, Messerschmiede und Werkzeugfabrikation AG, Langenthal

Weitere grosszügige Unterstützung: Familien Vontobel Stiftung, Migros Kulturprozent, Pro Helvetia



Jäck AG

Am 1. April 1961 gründete Robert Jäck ein Malergeschäft mit Sitz an der oberen Gasse 28 in Unterseen. Er startete mit einem Mitarbeiter und konnte aufgrund der eingehenden Aufträge schon bald einen zweiten Maler anstellen. Saubere und qualitativ hochstehende und trotzdem kostengünstige Arbeiten waren gefragt, damit sich das neue Malergeschäft gegen die Konkurrenz behaupten konnte. Ein Auto konnte sich der Betrieb anfangs nicht leisten. Für die dringlichsten Einsätze stand ein «Velo-töffli» mit Anhänger zur Verfügung. Sonst waren sowohl Chef als auch Angestellte mit dem Velo und Anhänger unterwegs.

Arbeiten wie zum Beispiel das Eingerüsten von Fassaden war in dieser Zeit eine sehr aufwendige und kräftezehrende Angelegenheit, wurde aber immer durch die Maler selber erledigt. Das Gerüstmaterial wurde mit einer Hand Schubkarre transportiert. Doch bereits damals erstellte die Firma Jäck ein 16 Meter hohes Gerüst beim Hotel Central Continental in Unterseen. Im Jahr 1965 schloss Robert Jäck einen Lehrvertrag mit seinem Sohn Toni ab. Nach der Grundbildung zum Maler besuchte Toni Jäck diverse Weiterbildungen und schloss schliesslich die Meisterprüfung erfolgreich ab.

Im Jahr 1981 übernahm Toni Jäck die Einzelfirma von seinem Vater Robert. Inzwischen waren 3 bis 5 Maler angestellt. Toni Jäck engagierte sich nebst der Ausbildung von Lehrlingen im eigenen Betrieb als Nebenamtlehrer bei der gewerblichen Berufsschule. Im Jahr 1999 trat die 3. Generation ins Geschäft. Adrian Jäck liess nach abgeschlossener Malerlehre

keine Wünsche offen und ersetzte seinen Vater während einer gesundheitlichen Ausfallzeit. Während dieser Zeit bildete auch Adrian sich laufend weiter und verdiente sich schliesslich das Malermeister-Diplom.

Im Jahr 2001 wurde die Einzelunternehmung in die Jäck AG Maler & Schriften umgewandelt. Gleichzeitig eröffnete die Tochter Jenny Jäck als gelernte und sehr versierte Fachfrau Gestalterin Werbetechnik das Schriften-Atelier.

Die Jäck AG bezog ebenfalls im 2001 die Räumlichkeiten an der Hauptstrasse 5 in Unterseen. Dort sind seither die Büroräumlichkeiten und das Schriften-Atelier untergebracht. Im Frühling 2005 zügelte die Jäck AG die Malerwerkstatt von der oberen Gasse an die obere Goldey 50 in Unterseen.

Nach wie vor bildet die Jäck AG Maler und Fachleute Gestalter Werbetechnik aus.

Aktuell sind total 23 Mitarbeiter, inklusive Lehrlinge, bei der Jäck AG beschäftigt. In den Räumlichkeiten an der Hauptstrasse 5 wurden neu drei Musterräume hergerichtet, um den Kunden spezielle Techniken und Tapeten zu präsentieren.

Jäck AG

Maler & Schriften

Hauptstrasse 5

3800 Unterseen

Tel. 033 822 70 90 (Maler)

Tel. 033 823 07 82 (Schriften)

Fax 033 822 99 90

info@jaeck-ag.ch

Täglich von
10 – 18 Uhr geöffnet!



DAS Erlebnis zum Staunen für die ganze Familie!
Noch keine Idee für Muttertag??? Dann ab in den JungfrauPark!
Am 8. Mai erhalten alle Mamis eine GRATIS TAGESKARTE!
(in Begleitung einer zahlenden Person)

DAS SPEKTAKEL:
„Segway-Laubbläser Polo“
Turnier am
Sonntag 15. Mai 2011,
ab 11.00 Uhr!
Gründe jetzt ein 2er Team und melde
Dich bis spätestens am 8. Mai an!
Informationen und Anmeldung:
www.jungfraupark.ch
Zuschauer sind herzlich willkommen!
Eintritt frei!



www.jungfraupark.ch
obere Bönigstrasse 100

033 827 57 57

info@jungfraupark.ch
3800 Matten b. Interlagen

GEWERBE



Mehr erleben und noch mehr staunen



JungfrauPark Interlagen
Obere Bönigstrasse 100
3800 Matten/Interlagen
Telefon 033 827 57 57
info@jungfraupark.ch
www.jungfraupark.ch

Shuttle, Bungee-Trampolin und atemberaubende Fahrten auf dem Segway sind hier die Stichworte des fast unbegrenzten Allwetterangebots. Jeweils am Donnerstag nachmittag referiert der erfolgreiche Sachbuchautor Erich von Däniken live im JungfrauPark. Die «Mystery World» bietet zudem eine Reihe von weiteren faszinierenden Shows zum Staunen.

E-Mobilität zum Greifen nah!

Der JungfrauPark ist täglich von 10 bis 18 Uhr offen und beherbergt ab dem 1. Juni bis zum 2. Oktober eine grosse E-Mobility-Show. Elektro-Fahrzeuge geniessen zunehmende Beliebtheit. Alles Neue zu den ökologischen fahrbaren Untersätzen gibt's im JungfrauPark zu bestaunen.

Der JungfrauPark bietet ansprechende Unterhaltung und bemerkenswert vieles zum Staunen für die ganze Familie. Neu gibt es ein Panoramacafé. Zum Saisonstart öffnet auch das neu eingerichtete Panoramacafé seine einladenden Pforten. Es ist hoch oben in der von weither sichtbaren Kugel, mitten im JungfrauParkareal mit viel Charme eingerichtet worden. Ideal für eine Pause bei Kaffee und Kuchen und natürlich mit einem fantastischen Rundblick auf Park und die Naturschönheiten der Umgebung. Auch die 360° Panorama-Show Jungfrau-Aletsch und die Magical Oberland-Show wird wieder neu durchstarten. Familien mit Kindern im Alter von 2 bis 10 Jahren sind im «Mysty Land» besonders abwechslungsreich aufgehoben. Der grossartige In- und Outdoor-Spielplatz mit riesiger Rutschbahn, Trampolin, Tret-Go-Karts, Ball-Pool, Wassergraben, Malecke und vielem mehr lässt Kinderaugen strahlen. Und im «Game & Fun»-Bereich geht's mit Unterhaltung und Abwechslung schwungvoll weiter: Space-Karussell, Mars-Fun-



IHR FITNESS-TRAINER FÜR JEDEN TAG!
In SANO-Schuhen natürlich und gesund zur Idealfigur.*

- + Ausreichendes Gehen in SANO-Schuhen fördert:
- + die Aktivierung vernachlässigter Muskulatur
- + die Steigerung von Kondition und Vitalität
- + die Entkrampfung muskulärer Verspannungen
- + den Aufbau einer besseren Figur
- + die Straffung von Beinen, Bauch und Po
- + die Verbrennung zusätzlicher Kalorien
- + eine natürlich-gesunde Körperhaltung
- + die Entlastung von Gelenken, Bandscheiben und Wirbelsäule
- + eine bessere Durchblutung

Excess (2 ½ - 8 ½)

SANO
ACTIVATES BODY & SOUL
by MEPHISTO

Schuhe für Sie & Ihn
INA-K
INA-K Schuhe für Sie & Ihn,
Marktplatz, 3800 Interlagen,
033 821 68 58

*Bei ausreichendem Gehen in SANO-Schuhen.

Lory Fontana
Fashion Nails
 107thweg 32 3800 Interlaken
 079 934 23 34

IM HOTEL CARLTON-EUROPE INTERLAKEN

**Kunstnägel
 Nagelverstärkung
 Manicure**

Der Sommer steht vor der Tür! Da sind auch gepflegte Füße besonders gefragt! Nebst Ihren Händen und Fingernägeln ver helfe ich ab Mai auch Ihren Fussnägeln zu einem attraktiven Aussehen!

ACHTUNG!..... JUBILÄUMSRABATT!
 Diesen Monat feiere ich ein Jahr Bestehen meines Nagelstudios und gewähre daher jeder Kundin mit Neumodellage 10% Rabatt!

SCHÖNE HÄNDE - GEPFLEGTE NÄGEL - IHRE VISITENKARTE!
 Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
 Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch

Aquafit mit Anita Kälin

Im Bödelibad, Kurse ab Mai:
 Montag: 17.45 & 18.45 Uhr
 Dienstag: 9.30 Uhr
 Freitag: 8.20 Uhr

Infos: www.anitafit.ch
 Tel. 078 876 86 50 / 033 822 02 51

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe

Spezialisiert für
 Einbruchalarm, Videoüberwachung
 Brandmeldung,
 Zutrittskontrolle, Zeiterfassung,
 Telematik (EDV - T+T - TV)

AHB elektro ag
 Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Leissigen Matten Schlosswil

jost Gartenbau + Beratung
 Gartenunterhalt

Ihr Garten liegt uns am Herzen

3806 Bönigen
 Telefon 033 - 822 34 30
 Telefax 033 - 822 34 75

Samuel Jost Natel 079 - 311 81 20

kinderbrillenaktion
 kinderbrillen aus allen trendigen markenkollektionen mit gehärteten und entspiegelten gläsern:

fr. 100.- familienrabatt
 oder 50% auf gläser bei sonderanfertigung (gültig min. bis ende 2011)

Wie immer mit em mega guete urfer-service!

urfer OPTIK AG
 urfer optik ag, bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
 tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
 info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

DYN OPTIC PARTNER



Das Kreuz mit dem Rücken? Bewegungsmangel?



Anita Kälin
 dipl. Polestar Pilates
 Trainerin
 Pilates Allegro und Matte
 dipl. Aerobic und
 dipl. Aquafit Instruktorin
 Rothornstrasse 14
 3806 Bönigen
 Telefon 078 876 86 50
anita.kaelin@sunrise.ch
www.anitafit.ch

rät von Joseph Pilates) statt. Unter meiner persönlichen Anleitung trainieren Sie während einer Stunde Ihre gesamte Muskulatur – vorallem immer aus der Körpermitte. So werden Bauch, Rücken und die Tiefenmuskulatur bei jeder Übung aktiviert! Durch das exakte Training mit geringer Wiederholungszahl aber hoher Effizienz und mit Einbezug der Atmung werden Sie schon nach kurzer Zeit fühlen, wie sich Ihre Haltung verbessert und Ihr Körper sich verändert! Mit diesem Personal Training kommen Sie schneller und effizienter voran.

Langes Sitzen oder stehende Tätigkeiten setzen bestimmte Teile des Körpers übermässigem Stress aus. Das ist bekanntlich nichts Neues, aber wussten Sie, dass Ihre Bandscheiben gesünder und geschmeidiger bleiben, je mehr Sie Ihre Wirbelsäule in alle Richtungen bewegen? Schmerzen und gesundheitliche Probleme können so vermieden werden. In der Kindheit haben wir Menschen meist noch eine natürliche entspannte Haltung. Aber wenn wir erwachsen werden, beginnt unser Körper die Belastungen des Lebens widerzuspiegeln. Pilates Allegro Training hilft nicht nur, Ihre Haltung zu korrigieren und Ihren Körper kontrollierter zu bewegen, sondern es verhilft Ihnen auch, Ihre Wirbelsäule gesund, beweglich und durch die gestärkte Muskulatur aktiv zu erhalten. Durch das spezielle Training wird die Tiefenmuskulatur gestärkt, kurze Muskeln werden kräftiger und länger und die Bewegungsqualität und Konzentration auf die Kernhaltemuskelatur zur Stabilisierung des Körpers verbessert sich schnell. Das Pilates Allegro Training findet auf einem Allegro (Trainingsge-

- Das Anitafit-Kursangebot:**
- Pilates Personal Training auf dem Allegro
 - Pilates in der Gruppe
 - Aquafit (siehe Inserat links in dieser Ausgabe)
 - Dance Aerobic
 - Bodytoning
 - Step-Intervall

Mehr Infos finden Sie auf meiner Webseite.





MICHELI GMBH
HOLZ- UND TREPPENBAU

Moderner Holz- und Treppenbau



Stefan Micheli
Micheli GmbH
Holz- & Treppenbau
Im Moos 1B
Postfach 618
3800 Interlaken
Tel. 033 822 12 40
www.micheli-holzbau.ch
mail@micheli-holzbau.ch

Neueröffnung in Interlaken

Nach über 20-jähriger Tätigkeit als Verantwortlicher der Zimmerei Peter Rügsegger AG in Interlaken, teile ich Ihnen mit Freude mit, dass ich seit dem 1. April 2011 eigene Wege gehe. Meine Erfahrung und mein Flair für spezielle Treppenlösungen und Holzbau steht Ihnen ab sofort zur Verfügung. Die Micheli GmbH Holz- & Treppenbau hat weiterhin Sitz in Interlaken und ich freue mich, meine langjährigen Kunden zu betreuen.

Treppen, allgemeine Holzarbeiten, von der Planung bis zur fertigen Um- oder Neubaulösung. Weitere

Informationen finden Sie auf der Online-Publikation. Sollten Sie gerade ein aktuelles Projekt vorbereiten, begleite ich Sie gerne von Anfang an mit modernem CAD und guten Umsetzungsideen. Als Treppenbauer bin ich immer bestrebt, dem Kunden durch einfache Skizzen das für einen Raum wichtige Element Treppe als eigentliches Gestaltungsmittel hervorzuheben und eine Lösung zu finden, die über Jahre den Charakter eines Gebäudes prägt. Wie kein anderer Bauteil lässt sich die Treppe formen und spielerisch bis statisch an die Verwendung des umliegenden Raumes anpassen – eben auch auf den späteren Benutzer abstimmen. Diese Skizzen sollen den Betrachter anregen, selbst Lust und Freude daran zu finden, nach eigenen Ideen und guten Formen zu suchen. Gerne helfe ich Ihnen dabei.



Trendiges für Ihren Balkon und Garten

Geranie «French Vanilla»



Gelbe Geranien sind seit langem ein wichtiges Zuchtziel. «French Vanilla» (Pelargonium-Zonale-Hybride) ist nicht nur eine der schönsten, sondern die am intensivsten gelbblühende Geranie. Die prachtvollen Blüten erstrahlen in einem vanille-gelben Farbton und ist sehr schön kombiniert mit anderem blau oder lila blühendem Sommerflor, wie zum Beispiel Scaevola.

Petunien «Mystical Black Velvet» und «Mystical Phantom»



Die Sorte «Black Velvet» besticht durch ein reines samtiges und nahezu mystisches Tiefschwarz. Ihre Schwestersorte «Phantom» ebenso, aber akzentuiert durch einen leuchtend gelbgrünen Stern in der Blütenmitte.

Beide sind überreich blühend, dabei regenfest und bestens selbstreinigend. Petunia «Mystical» ist geeignet für Kästen, Kübel und Ampeln. Hier sind den Gestaltungsmöglichkeiten wahrlich keine Grenzen gesetzt, denn alle «Mystical» Petunien lassen sich mit jeder beliebigen Farbe kombinieren. Ungeahnte Möglichkeiten also für eine bestechende Neuheit.

Blüten Kaskaden

Pflanzbeutel sind eine tolle Alternative zu Blumenampeln und sehr vielseitig einsetzbar. Wir haben für Sie mit diverser Sommerflor bepflanzen Beutel bereit.



Dieses Frühjahr erwartet Sie ein spannendes und breites Sortiment in unserer Gärtnerei.

René Rollier
H. Gosteli AG
Gartenbau / Gärtnerei / Blumenladen
Metzgergasse 4
3800 Matten
Tel. 033 822 21 06
info@hghosteliag.ch
www.hghosteliag.ch



Ergebnisse mit nur zwei bis drei Trainings pro Woche:
mehr Beweglichkeit und Muskelkraft | Abbau von Cellulite
verbesserte Fettverbrennung | Aufbau der Muskelmasse

15-Minuten-Einzeltraining mit individueller Betreuung
CHF 40.- pro Person | CHF 25.- für Mitglieder des VICTORIA-JUNGFRAU SPA



Höheweg 41, 3800 Interlaken, Telefon 033 828 27 30, interlaken@victoria-jungfrau.ch

Power Plate® – der 10-Minuten-Erfolg



Sabine Schanzenbach
Fitness-Managerin
VICTORIA-JUNGFRAU
Grand Hotel & Spa
Interlaken
Telefon 033 828 27 16

Möchten Sie in möglichst kurzer Zeit effektiv trainieren und Ihren Zielen ein Stück näher kommen? Wir machen Sie mit individuell betreutem Training auf der Power Plate® fit für den Frühling. Sie trainieren gemeinsam mit unseren ausgebildeten Sportlehrern und zertifizierten Power Plate® Personal Trainern an Ihren Trainingszielen und erleben die schnelle, sichere und erfolgreiche Wirkungsweise der Power Plate®. Bereits zwei bis drei Trainingseinheiten wöchentlich auf der Power Plate®, reichen aus, um die persönlich gesteckten Ziele zu erreichen.

Wie funktioniert Power Plate®

Ursprünglich wurde diese Technologie in der Raumfahrt zur Muskelerhaltung der Kosmonauten entwickelt. Das Power Plate® System provoziert durch mechanische Beschleunigung natürliche Muskel- und Sehnenreflexe.

Schnell: Power Plate® löst 30–50 Reflexe pro Sekunde aus, dadurch kontrahieren die Muskeln und so entsteht der gewünschte Trainingseffekt ohne zeitaufwändiges und mühsames Training. Durch das Training auf der Power Plate® werden bis

zu 97% der Muskelfasern erreicht, und zwar auch die tiefer liegenden Muskeln, die zum Beispiel die Wirbelsäule stabilisieren.

Sicher: Die Power Plate® Technologie ist wissenschaftlich überprüft. Bereits über 80 Studien belegen die vielfältigen Wirkungseffekte, die die Power Plate® erzielt.

Erfolgreich: Diese Kombination aus dem bis zu 97% arbeitendem Muskel und 3.000 Muskelkontraktionen, gepaart mit der professionellen und individuellen Betreuung erklären den schnellen Trainingseffekt.

Das können Sie erwarten

Das Ergebnis ist eine stärkere Durchblutung, Steigerung der Kondition, Abbau von Cellulite, verbesserte Fettverbrennung und Steigerung der Kraftausdauer. In nur 10 Minuten erreicht man den gleichen Trainingseffekt wie in einem langen anstrengenden konventionellen Training. Zudem werden durch die starke Durchblutung Verspannungen gelöst, muskuläre Dysbalancen gleichen sich aus und die Beweglichkeit wird verbessert.

Spüren Sie, wie Ihr Körper ganz anders auf die Beanspruchung reagieren wird. Power Plate® ist absoluter Marktführer und erhielt in den letzten Jahren unter anderem folgende Awards: «Fitnessgerät des Jahres», «Beautygerät des Jahres», Body Life und «Wellness-Gerät des Jahres». Zögern Sie also nicht und vereinbaren Sie an der Spa-Reception im VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa ein Probetraining. Gegen Vorlage dieses Inserats erhalten Sie ein kostenloses Probetraining mit unserem Personal Trainer.

Ihre Fachhändler in der Region



Was ist der «2Rad Schweiz»-Verband?



Peter Rügsegger
2Rad Schweiz/
Sektion Berner Oberland
Hauptstrasse 207
3855 Brienz
ruegsegger2rad@bluewin.ch

Ein grosses Augenmerk liegt auf der Ausbildung der Lehrlinge. 2Rad Schweiz nimmt dabei auch Einfluss auf die Gewerbeschulen sowie die überbetrieblichen Kurse. Durch den Austausch zwischen Verband, Lehrbetrieben sowie der Schulen wird der Unterricht auch immer wieder an die praktischen Bedürfnisse angepasst. So wurde zum Beispiel der Motorrad- und Fahrradmechaniker neu in die Berufe Zweiradmechaniker (Fachrichtung Fahrrad), Zweiradmechaniker (Fachrichtung Kleinmotorrad) sowie Motorradmechaniker aufgesplittet.

Dies ist der Branchenverband des Schweizer Fachhandels für Zweiradfahrzeuge. Er vereinigt die Fachgeschäfte mit motorisierter und nicht motorisierter Ausrichtung. Bis vor kurzem hatte der Verband noch den etwas unglücklich lautenden Namen «Schweizer Fahrrad- und Motorfahrrad Gewerbeverband (SFMGV)». Dieser wurde nun aber vereinfacht und ab diesem Jahr sind wir unter dem Dachverband «2Rad Schweiz» vereinigt.

Was sind die Aufgaben von 2Rad Schweiz?

Der Verband setzt sich für die fachliche und betriebswirtschaftliche Aus- und Weiterbildung im Zweiradgewerbe ein und bietet auch die entsprechende Kurse und Lehrgänge an.

Wer sind die Mitglieder von 2Rad Schweiz?

Die Mitglieder sind die Zweirad-Fachhändler aus der gesamten Schweiz. Der Schweizer-Dachverband ist in 14 kantonale Verbände – wobei diese wiederum in einzelne Regionalverbände aufgeteilt sind. Seit 2007 bin ich der Präsident des Regionalverbandes Berner Oberland, welcher 8 Mitglieder umfasst. In unserer Sektion ist das Verhältnis zwischen den einzelnen Händler sehr freundschaftlich. Wir treffen uns nicht nur einmal im Jahr an der Hautversammlung, sondern stehen auch sonst in Kontakt und helfen einander auch bei der Lösung von technischen oder anderweitigen Problem. Das «Miteinander» ist ein überaus wichtiger Punkt, denn nur so ziehen wir alle am gleichen Strang und können uns gegen die Grossverteiler behaupten.



Renate Bodack
Dipl. Ernährungs-, Phyto- und Vitalstofftherapeutin SSAAMP
Krankenkassen anerkannt
Natel 078 638 28 32
mail@goodhealth.ch
www.goodhealth.ch

Eine ausgewogene und genussvolle Ernährung bildet die Basis für unsere Gesundheit. Ich erarbeite auf Sie zugeschnittene Empfehlungen und Therapiekonzepte aufgrund Ihrer ganz persönlichen Ernährungssituation.

Metabolic Typing: Ihre Stoffwechselanalyse zur Optimierung Ihrer Ernährung für mehr Leistungsfähigkeit. Dauerhafte Regulierung Ihres Körpergewichts durch eine optimale Kombination von Ernährungs- und Phytotherapie und durch Metabolic Typing.

Sie sind einzigartig, Ihr Stoffwechsel auch. Auf diesem Prinzip beruht die **Vitalstofftherapie** (orthomolekulare Medizin). Vitalstoffe sind Mikronährstoffe, die der Körper nicht selber herstellen kann, wie Vitamine, Mineralstoffe, essentielle Fett- und Aminosäuren. Sie sind äusserst wertvoll als Überbrückungslösung zum Beispiel bei Stress, Ernährungsfehlern oder Immunschwäche.

Wünschen Sie eine **optimale Versorgung** Ihres Körpers auch in besonderen Situationen wie beim Sport, bei Eisenmangel oder während der Schwangerschaft? Mit der richtigen Auswahl an Vitalstoffen kein Problem.

Anti-Aging: Coenzym Q10, Antioxidantien und sekundäre Pflanzenstoffe schenken Ihnen mehr Energie, schöne Haut, glänzende Haare und starke Nägel.

Phytotherapie: Nützen Sie die Kraft der Natur als idealen Begleiter im Alltag. Sekundäre Pflanzenstoffe in Form von Früchten, Gemüse, Tees, Frischpflanzensäften oder Fertigpräparaten helfen zum Beispiel bei Hormonstörungen, erhöhten Cholesterinwerten, Stress, Nervosität, Verdauungsbeschwerden, Atemwegserkrankungen, Entgleisungen des Säure-Basen-Haushaltes, Harnwegsinfekten und vielem mehr.

Labordiagnostische Möglichkeiten: Zur Feststellung von Nahrungsmittelunverträglichkeiten (mittels Blutproben), Schwermetallbelastungen (durch Haarmineralanalysen), Laktose-, Fructose- oder Histaminintoleranzen und vielem mehr. Empfehlenswert bei chronischen diffusen Beschwerden wie Kopfschmerzen, Migräne, Antriebsschwäche, Müdigkeit, Verdauungsbeschwerden, Muskel- oder Gelenkschmerzen, «müden Beinen» oder bei Stimmungsschwankungen.

Ich berate Sie gerne.

Renate Bodack, Kanalpromenade 1, 3800 Interlaken
(in der Praxis von Dr. med. K. Wegmüller)

Tinnitus und Hörminderung



Sven Ruchel
Hörgeräte-Akustiker
Acustix
Untere Gasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 83 83
unterseen@acustix.ch
Oberlandstrasse 39
3700 Spiez
Telefon 033 222 83 83
spiez@acustix.ch

Widex, der technologisch führende Hörsystem-Hersteller, sucht Teilnehmende für eine praxisorientierte qualitative Tinnitus-Studie. Gesucht werden Personen jeglichen Alters, die unter Tinnitus leiden.

Tinnitus ist ein weit verbreitetes Phänomen, besonders bei Menschen mit Hörminderung. 10 bis 15 % aller Erwachsenen sind von chronischem Tinnitus betroffen. Tinnitus wird oft von einer Reihe allgemeiner Probleme begleitet wie Schlafstörungen, eingeschränktem Sprachverstehen, Konzentrations-schwierigkeiten, Verzweiflung, Frustration bis hin zu Depression.

Zen – Hilfe bei Tinnitus

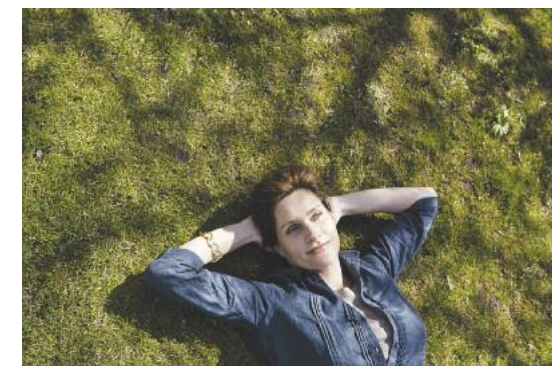
In Anlehnung an die entspannende Wirkung bestimmter Arten von Musik hat Widex mit Zen ein einzigartiges Musikprogramm entwickelt, erhältlich beispielsweise in CLEAR440 Hörsystemen. Zen-Melodien helfen bei der Entspannung und machen den Tinnitus weniger hörbar. Ihr Hörgeräte-Akustiker bei Acustix kann Melodie, Tonhöhe, Tempo und Lautstärke auf Ihre Bedürfnisse einstellen, um verschiedensten Situationen gerecht zu werden. Alternativ kann zur Tinnitus-Behandlung auch der Zen-Stil «Zen noise» eingesetzt werden. Manche Hörsystem-Träger stellen durch Zen sofort eine Verbesserung fest.

Wie wird die Studie durchgeführt?

In einer persönlichen Befragung wird der Tinnitus und seine Auswirkungen auf die Patienten abgeklärt. Bei Eignung für eine Zen-Therapie wird eine ausführliche Höranalyse vorgenommen und den Teilnehmenden ein Widex Hörsystem mit neuster Chiptechnologie als Im-Ohr oder Mini Hinter-dem-Ohr angepasst. Nach einer Woche Hörerfahrung im Alltag werden bei einem zweiten Termin Stärken und Schwächen des Gerätes und die ersten Erfahrungen mit den entspannenden Zen-Melodien in einem Fragebogen festgehalten. Im Herbst 2011 sollen die Ergebnisse vorliegen und werden den Studienteilnehmenden zugesandt.

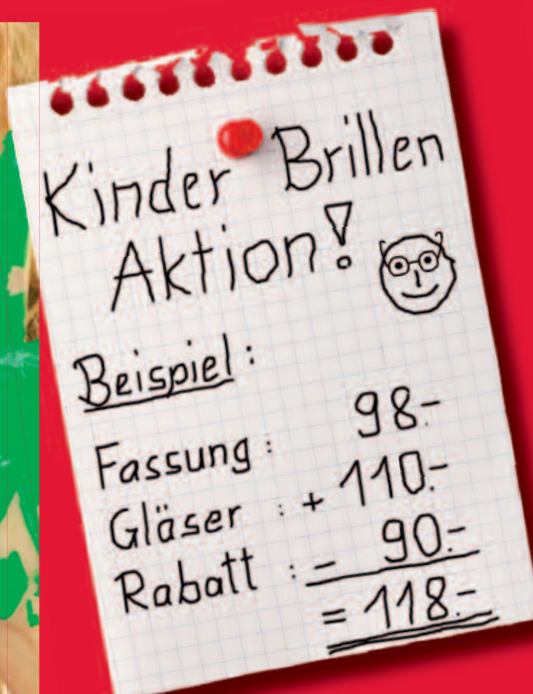
REKA-Checks fürs Mitmachen

An der Studie kann jedermann teilnehmen, egal ob Erfahrungen mit Hörsystemen vorhanden sind oder nicht. Alle Teilnehmenden erhalten für ihre Mitwirkung einen REKA-Check im Wert von Fr. 50.-. Interessenten können sich unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 383 383 (werktags von 8–19 Uhr) anmelden oder im Internet unter www.hoerstudie-schweiz.ch. Eine Anmeldung ist auch direkt im Acustix-Fachgeschäft möglich.



Zen-Melodien helfen beim Entspannen.

Krankenkassen-Vergütung verpasst? Halb so schlimm!



Wir übernehmen für Sie die Hälfte der bisherigen Leistungen aus der Grundversicherung (KVG).

Gültig bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Bis 30. Juni 2011
Komplettangebote-1 ausgenommen. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.

Import / Optik

Import Optik Interlaken - Höheweg 24 - 3800 Interlaken
Telefon 033 822 70 00 - www.import-optik.ch

«Ischi Party» – Open Air Gampel

Eventtickets am Bahnhof



Gabriela Abegglen
Reiseberaterin
BLS Reisezentrum
Interlaken West
Bahnhofstrasse 28
3800 Interlaken
Telefon 058 327 47 50
interlaken@bls.ch
www.bls.ch/reisezentren

Einzigartig!

Schon in Spiez holt mich das Festivalieber ein, als ich den Zug voller Menschen betrete. Die Festivalbesucher mit ihren Trampeln und Taschen stehen sogar in den Gängen oder sitzen auf ihren Campingstühlen. Als es später mit dem Shuttlebus von Gampel-Steg Richtung Festivalgelände geht, kann ich es kaum erwarten, endlich mein Zelt aufzustellen und danach die Gegend zu erkunden. Für einen guten Platz auf dem Camping empfiehlt es sich schon am Donnerstag anzureisen.

Nachdem das Zelt aufgestellt ist, sehe ich mich in der Nachbarschaft um. Requisiten wie grosse Fahnen, kleine und grosse Zelte inklusive Küchenutensilien, Campingstühle, Festbänke, Planschbecken und Gitarren werden angeschleppt. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, und jeder hilft dem andern. Auf dem Festgelände sind während diesen 4 Tagen zehntausende von Partygängern versammelt. Der Besucherrekord steht bei 80'700 begeisterten Musikfans. Am meisten gefällt mir in Gampel, dass die Menschen meistens sehr friedlich miteinander umgehen und zum Beispiel letztes Jahr nur 20 von ihnen vom Platz gewiesen wurden. Wenn einige Grundregeln befolgt werden, ist in Gampel fast alles erlaubt.

Ein Fest im Wallis bedeutet schönes Wetter

Das Wetter spielt wieder einmal mit, denn die Sonne scheint den ganzen Tag. An solchen Tagen muss man sich beeilen, um irgendwo ein Plätzchen im Schatten zu ergattern.

Auf dem ganzen Festivalgelände gibt es Verpflegungsstände mit Pizza, Pommes Frites, Sandwichs, Kebab und vielem mehr. Empfehlenswert ist sicherlich das Frühstückszelt, wo man sich mit einem ganzen Tablett voll verschiedener Sachen für den bevorstehenden Tag rüsten kann.

Das Wichtigste an einem Openair ist sicher die Musik, welche in Gampel keine Lücken offen lässt. Von Schweizer Acts bis hin zu internationalen Superstars ist alles vertreten. Bei den meisten Bands wird das Publikum gut integriert, sodass man laut mitsingen oder sogar dazu tanzen kann. Nach den Konzerten geht dann die Party auf dem ganzen Festivalgelände weiter und es wird bis zum Sonnenaufgang getanzt und gefeiert.

Tickets für fast alle Events in der Schweiz

Lasst Euch dieses Ereignis nicht entgehen und sichert Euch schon jetzt einen Festivaleintritt, um am Openair Gampel 2011 dabei zu sein.

Kommt doch bei uns vorbei – im BLS Reisezentrum verkaufen wir Tickets für viele Openairs, Konzerte, Partys und Sportevents in der Schweiz.



Tag der offenen Tür

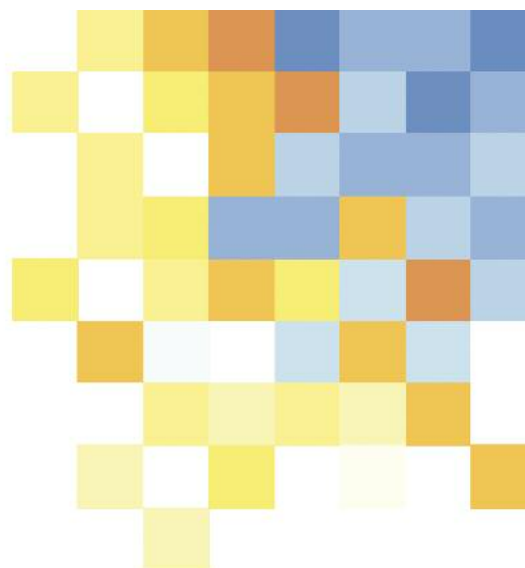
Samstag, 21. Mai 2011

Programm

In interessanten Rundgängen zeigen wir Ihnen die im Umbau stehende Anlage, neue Techniken der Abwasserreinigung und „was gehört alles nicht ins Abwasser“.

10.00 – 16.00 Uhr	Geführte Rundgänge
Festwirtschaft	Für jeden Besucher Wurst und Brot, Bier und Mineral
Parkplatz	Beim Areal gemäss Einweisung, oder 15 Gehminuten ab Interlaken West

ARA Region Interlaken, Tschingeleystrasse 52, CH-3800 Interlaken
www.ara-interlaken.ch ✉ info@ara-interlaken.ch



Podologie – Medizinische Fusspflege



Sandra Wälti
Vitalis Institut
General-Guisanstrasse 27b
3800 Interlaken
Telefon 033 822 33 52
interlaken@vitalisinstitut.ch

Die Podologie befasst sich mit der medizinischen Fusspflege. Die Ausbildung besteht aus einer dreijährigen Vollzeit-Berufslehre, welche mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) abschliesst. Die medizinische Fusspflege ist in den meisten kantonalen Gesundheitsverordnungen geregelt. Für die Berufsausübung benötigen die Podologen eine Bewilligung der jeweiligen kantonalen Gesundheits- bzw. Sanitätsbehörden.

Die Podologie entwickelt sich zusammen mit der Medizin. Die praktische und theoretische Weiterbildung ist deshalb für den Podologen äusserst wichtig. Der SPV bietet laufend Weiterbildungskurse und Seminare an und unterhält Kontakte zu in- und ausländischen Podologieverbänden. Mit den schweizerischen Diabetesverbänden pflegt er eine enge Zusammenarbeit in der Weiterbildung für die Behandlung diabetischer Füsse.

Die Tätigkeit eines Podologen umfasst insbesondere folgende **Behandlungsmethoden:**

- Anamnese
- Nagelbehandlungen
- Hyperkeratosenbehandlungen; Abtragen von übermässiger Hornhaut
- Entfernen von Clavi; Fachgerechtes Abtragen von Hühneraugen
- Orthonyxie; Spezielle Spangentechnik bei eingewachsenen Nägeln

- Verbandstechnik; Anbringen von Entlastungs- und Schutzverbänden
- Orthesentechnik; Zehenkorrektur und Druckschutzentlastung aus Silikon
- Nagelprothetik; Künstlicher Nagelersatz
- Fuss- und Unterschenkelmassage als therapeutische Massnahme oder zur Steigerung des Wohlbefindens
- Allgemeine und individuelle Beratung; Schuhe, orthopädische Hilfsmittel, etc.

Wer sind unsere Kunden/Patienten?

- Alle Personen, die in irgendwelcher Form Probleme oder Schmerzen an ihren Füssen haben
- Diabetiker (Zuckerkrankheit), Antikoagulierte (Blutverdünnung), Rheumapatienten, Kunden/Patienten mit Durchblutungsstörungen sowohl arterieller als auch venöser Art.
- Nachbehandlungen nach Operationen
- Personen, die ihre Füsse nicht mehr selber pflegen können.
- Alle Personen, die Wert auf schmerzfreie und gepflegte Füsse legen.

Schulische Ausbildung

1 Tag pro Woche an der Berufs- und Weiterbildung Zofingen.

- Allgemeine Anatomie/Physiologie
- Allgemeine Biologie/Bakteriologie/Mikrobiologie/Infektion
- Technische Orthopädie
- Medikamentenlehre/Sterilisation/Desinfektion
- Spezielle Anatomie/Orthopädie
- Pathologie/Dermatologie
- Ethik und gesetzliche Grundlagen für die Berufsausübung/Patientenrecht
- Allgemeinbildender Unterricht
- Turnen und Sport



indian dinner cruise

AUF DEM BRIENZERSEE, 10. MAI – ENDE JUNI 2011

SUPPORTED BY



KOMBINIEREN SIE ABENDS EINE IDYLLISCHE SCHIFFFAHRT AUF DEM BRIENZERSEE MIT ZAHLREICHEN KÖSTLICHKEITEN EINES INDISCHEN BUFFETS. ATEMBERAUBENDE AUSSICHTEN, TÜRKISFARBENES WASSER, DER GIESSBACH WASSERFALL, BERGGIPFEL, EINE REISE VORBEI AN TYPISCH SCHWEIZERISCHEN DÖRFERN – ALL DIES UND MEHR TRÄGT ZUM SPEZIELLEN AMBIENTE EINER ABENDRUNDFAHRT AUF DEM BRIENZERSEE BEI. ALS KULINARISCHES HIGHLIGHT FINDEN SIE AN BORD EIN KLEINES, SCHMACKHAFTES BUFFET MIT VEGETARISCHEN UND NICHT-VEGETARISCHEN SPEZIALITÄTEN AUS DER INDISCHEN KÜCHE.

Abfahrt	19.45 Uhr, Schiffstation Interlaken Ost, (Rückkehr um 21.30 Uhr)
Daten	Dienstag & Freitag, 10., 13., 17., 20., 24., 27., 31. Mai Dienstag & Freitag, 3., 7., 10., 14., 17., 21., 24., 28. Juni
Preis	CHF 59.00 Erwachsene (Inhaber Swiss Pass CHF 54.00 Erwachsene) CHF 30.00 Kinder 6 – 12 Jahre (Kinder 0 – 5 Jahre gratis)
Inbegriffen	Schiffahrt, kleines indisches Buffet. Getränke sind nicht im Preis inbegriffen.
Tickets und Reservationsen	Vorreservationsen und Ticketkauf bis um 17.00 Uhr am Tag der Fahrt erforderlich. Spätere Reservationsen auf Anfrage. Reservationsen sind fix und nicht retournierbar.

Quicksearch

Nummer:

Weiterführende Informationen:
Quicksearch Nr. auf www.interlaken.ch eingeben.

INTERLAKEN TOURISMUS
HÖHEWEG 37, POSTFACH 369
CH-3800 INTERLAKEN
TEL. +41 (0)33 826 53 00
FAX +41 (0)33 826 53 75
MAIL@INTERLAKENTOURISM.CH
WWW.INTERLAKEN.CH

Gratinierte grüne Spargeln mit Morcheln und Rohschinken



Stefan Grossenbacher
Küchenchef im
Restaurant Elemänt
Seehotel Bönigen
Seestrasse 22
3806 Bönigen
Telefon 033 827 07 70
info@seehotel-boenigen.ch
www.seehotel-boenigen.ch

Rezept für 4 Personen

Zutaten

- 1.2 kg grüne Spargeln
- 20 g getrocknete Morcheln
- 12 Scheiben Rohschinken
- 60 g geriebener Parmesan
- 40 g Butter
- wenig Salz, Pfeffer
- wenig Zucker
- wenig Erdnussöl

Vorbereitung

Die Morcheln 1 Stunde im Wasser einweichen, danach halbieren, gut waschen und abtropfen lassen. Den Rohschinken in Streifen schneiden. Die Spargeln waschen, schälen (ca 1/3 der Spargellänge) und angetrocknetes Ende wegschneiden.

Zubereitung

Die Spargeln in Salzwasser mit etwas Zucker weich kochen und in eine Gratinform legen. Die Morcheln und die Rohschinkenstreifen in wenig Öl andünsten, mit Salz und Pfeffer würzen, danach über die Spargeln verteilen. Mit dem Parmesan bestreuen und die Butterflocken darüber geben. Im vorgewärmten Ofen (220°C) gratinieren.

Dazu empfehle ich Frühkartoffeln.

En Guete!





TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN (TCM) AN-MO UND AKUPUNKTUR



Herr Rongsheng ZHOU, Traditionelle Chinesische Medizin

- Shandong, Traditionelle Chinesische Medizin (Kräuter-Schule, Abt. Akupunktur), (1984–1987)
- Yichengxu TCM-Spital, Abteilung Akupunktur (1987–1991)
- Ausbildung an der Universität Shangdong, Traditionelle Chinesische Medizin und Kräuter-Schule (1991–1996)

Tätigkeiten

- Yichengxu TCM-Spital, Abteilung Akupunktur (1996–2002)
- Direktor Yichengxu Rotkreuz-Spital (2002–2004)
- Direktor Abteilung Akupunktur TCM-Spital Yichengxu (seit 2004)



Herr Mao Kui LIU, Traditionelle Chinesische Medizin

- Studium an der Universität für TCM in Peking (1985–1990)
- Postgraduate Studium an der Orthopädischen Abteilung des Krankenhauses der 27. Lokomotiv- und Wagonfabrik, Peking (1996–1997)

Tätigkeiten

- Klinik für Akupunktur, Moxibustion und Tuina-Massage, Peking (1990–1996)
- Lehrbeauftragter für Studentenausbildung, Peking (1997–2002)
- Akupunktur und Tuina-Massage, Guoyi Jingchen Medizin Technik AG, Peking (2002–2004)
- seit 1. November 2004 in der TCM Praxis Interlaken mit kantonaler Bewilligung

In China werden seit Jahrtausenden die verschiedensten Krankheiten mit den Methoden der TCM behandelt. TCM wird vor allem dort eingesetzt, wo chronische Schmerzen, Allergien, funktionelle Störungen, psychosomatische Leiden (auch bei Kindern), Essstörungen, Enuresis und gynäkologische Leiden und vieles mehr vorhanden sind.

Anmeldungen für eine TCM-Therapie können direkt oder durch Ihren Hausarzt erfolgen.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Zusatzversicherung für Nichtpflichtleistungen beziehungsweise Komplementärmedizin verfügen, werden die Kosten je nach Krankenkasse teilweise zurückerstattet. Wir informieren Sie gerne.

Termine nach Vereinbarung: Montag bis Freitag, 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr.



Herr Rongsheng ZHOU, Therapeut für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10, EMR 19149 ZSR U914979

Herr Mao kui LIU, Therapeut für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10, EMR 16582, ZSR R 65 82 79

Fax 033 828 12 13

Alpenstrasse 36, CH-3800 Interlaken

Nähere Informationen: tcm-interlaken@tcnet.ch, www.tcm-interlaken.ch

Das Glasmosaik – kleine Steine, grosse Wirkung



Adrian Zurbuchen
Eidg. dipl.
Plattenlegermeister
Zurbuchen Plattenbeläge
und Ofenbau AG
3800 Unterseen
Tel. 033 822 79 84
info@zurbuchen-unterseen.ch
www.zurbuchen-unterseen.ch
www.ofencheck.ch

Sie sind klein, funkeln und liegen im Trend: Glasmosaik an Wand oder Boden verwandeln Küchen, Wohnzimmer und vor allem Bäder in farbenfrohe Lichtermeere. Die ausgefallenen und edlen Steinchen schenken dem Raum mehr Weite und setzen aussergewöhnliche Akzente.

Schon zur Zeit der Griechen und Römer war das Mosaik eine beliebte Dekorkunst. Besonders bekannt sind die Mosaik in antiken Badehäusern und Moscheen. Wurde damals jedoch jedes einzelne Steinchen in mühevoller Arbeit auf die Wand gesetzt, bietet der Fachhandel heute so genanntes Glasmosaik auf vorgefertigten Netzen an.

Kein Wunder also, dass eine «uralte» Idee als neuer Trend das zeitgemässe Badezimmer erobert. Glasmosaik sind dabei nicht nur stilvoll, hochwertig und langlebig, sondern gerade im Nass-

bereich verwandeln die glänzenden Quadrate (in mediterranem Gelb, Orange und Rot oder in maritimem Grün, Türkis und Blau) bisher triste Badezimmerwände in ein strahlendes Farbenmeer. Besonders dann, wenn sich das Licht in ihnen bricht.

Doch ist die Mosaikkunst nicht auf den klassischen Bad- und Schwimmbadbereich beschränkt. Die ausgefallenen und edlen Steinchen kommen immer mehr auch in Büros, Bars, Diskotheken und Restaurants, an Häuserfassaden und Mauern zur Geltung. Das Spiel mit Farb- und Materialkontrasten ermöglicht das Umsetzen von individuellen, auch unikathaften Gestaltungsideen.

Für die ganz individuelle Gestaltung des Wohnbereichs gibt es die Möglichkeit Bilder oder eigene Motive nach dem Pixelsystem ins Mosaik zu übertragen. Computergesteuerte Sortierung von Glasmosaiksteinen macht dies möglich. Das Glasmosaik schafft durch seine Spiegelreflexe sehr plastische Bilder.

Möchten auch Sie Akzente in Ihren Räumen setzen? Haben Sie konkrete Vorstellungen und benötigen Hilfe bei deren Umsetzung? Wir beraten Sie gerne!





bzi

**Weiterbildung
im Berner Oberland**

Informationsabende in Meiringen und Interlaken

Dienstag, 17. Mai 2011, 19.00 Uhr, bzi Meiringen, Kapellen 8

Mittwoch, 18. Mai 2011, 19.00 Uhr, bzi Interlaken, Zimmer E.15

Mittwoch, 8. Juni 2011, 19.00 Uhr, bzi Interlaken, Zimmer E.15

Weiterbildung - Ihre persönliche Chance

Die Wirtschaft verlangt immer mehr nach Fachkräften, die technische und handwerkliche Kenntnisse mit kaufmännischem und betriebswirtschaftlichem Wissen zu verbinden wissen. Die richtige Mischung aus Berufserfahrung und Ausbildung kann den Unterschied ausmachen. Wer jetzt in seine Aus- und Weiterbildung investiert, bleibt attraktiv auf dem Arbeitsmarkt.

Starttermine 2011/2012

Technische Kaufleute mit eidg. Fachausweis

Abendhandelsschule edupool

Sachbearbeiter/-in Personalwesen edupool

Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen edupool

Holzbaupolier mit eidg. Fachausweis

FAGE - Erweiterung der klinischen Kompetenzen

Dienstag, 16. August 2011

Dienstag, 16. August 2011

Mittwoch, 24. August 2011

Montag, 17. Oktober 2011

ab Januar 2012

ab Januar 2012

Sichern Sie sich Ihren Kursplatz, indem Sie sich unverzüglich anmelden.

Herzlichen Dank.

Auskunft, Anmeldung und Unterlagen

Bildungszentrum Interlaken bzi

Weiterbildung

Obere Bönigstrasse 21

3800 Interlaken

T 033 828 11 17

F 033 828 11 00

weiterbildung@bzi-interlaken.ch

www.bzi-interlaken.ch

INFO

SENIORBETREUUNG

Meine Eltern brauchen Hilfe! Demenzbetreuung zu Hause



Iris Zitta
Home Instead
Seniorenbetreuung
Berner Oberland GmbH
Dorfstrasse 70
3706 Leissigen
Tel. 033 847 80 60
[www.homeinstead.ch/
berner-oberland](http://www.homeinstead.ch/berner-oberland)

Mit der zunehmend älter werdenden Gesellschaft wächst auch die Zahl der Menschen, die von Krankheiten wie Alzheimer oder Demenz betroffen sind. Die Diagnose löst nicht nur bei den Betroffenen Ohnmacht aus, sondern oft auch grosse Unsicherheit und Verzweiflung bei den Familien. 2010 waren in der Schweiz bereits 107 000 Menschen von Alzheimer oder Demenz betroffen. Über 19 000 lebten noch allein zuhause, etwa 45 000 zusammen mit Angehörigen. Dabei ist die Situation sowohl für die Erkrankten als auch für die Familie nicht einfach, denn der Alltag ist mit Fortschreiten der Krankheit immer schwerer zu bewältigen. Ein paar Stunden Fremdbetreuung, auf einer regelmässigen Basis, können schon eine bedeutende Entlastung für pflegende Angehörige sein. Die Mitarbeitenden von Home Instead Seniorenbetreuung sind täglich mit der Betreuung demenzkranker Menschen konfrontiert und wissen um die möglichen Herausforderungen. Unsere Mitarbeiterinnen durchlaufen ein mehrstufiges Trainingsprogramm und werden in-

tensiv auf diese anspruchsvolle Aufgabe vorbereitet.

Home Instead Seniorenbetreuung hat einen Gratis-Ratgeber für Angehörige von Senioren mit Alzheimer oder Demenz entwickelt. Ziel ist es, Betroffenen Mut zu machen, Erfahrungen weiterzugeben und Wege aufzuzeigen, mit der Erkrankung bestmöglich umzugehen. Enthalten sind unter anderem Informationen über die Formen und Stadien einer Demenzerkrankung, über Symptome und Hintergründe sowie viele Ratschläge für die Praxis. Der Ratgeber kann bei Home Instead Seniorenbetreuung Berner Oberland kostenlos bestellt werden.

Unser Angebot umfasst unter anderem

- Alltagsbegleitung
- Zubereiten von Mahlzeiten
- Haushaltshilfe
- Einkäufe erledigen
- Gelegentliche Fahrdienste
- Alzheimer- und Demenzbetreuung
- Einfache persönliche Pflege
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Betreuung nach Spital/Reha Austritt

Wir sind für Sie da

- Von 2 bis 24 Stunden am Tag
- An 365 Tagen im Jahr
- 24 Stunden-Notfalltelefon
- Nachtbereitschaft
- Nachtdienst
- 24 Stunden-Betreuung

Wussten Sie, dass wir in unserem Seerestaurant La Gare und auf der wunderschönen Terrasse

- ★ auch Tellergerichte anbieten?
- ★ Fischspezialitäten mit Schwergewicht Fisch aus den heimischen Seen zubereiten?
- ★ wir ein wechselndes Degustationsmenu inklusive Wein anbieten?
- ★ Sie Mittags immer einen Fleisch-, Fisch- oder vegetarischen Teller mit Suppe oder Salat ab Fr. 19.50 bekommen?
- ★ wir dank dem VINOJET-System auch Flaschenwein im Glas anbieten?
- ★ unsere Speisekarte monatlich dem Markt angepasst und alles frisch zubereitet wird?
- ★ ab Juni jeden Montag ein Gala-Dîner oder Buffet stattfindet, bei welchen sich auch Gäste von auswärts anmelden können?
- ★ jeden Samstag ein Dessertbuffet für Sie bereit steht?
- ★ das See Restaurant La Gare am Montag Ruhetag hat?
- ★ unser neuer Saal ein wunderschönes Ambiente für Hochzeiten und Familienfeste bietet?
- ★ wir einen neuen Raum für Seminarien und Tagungen anbieten, welcher Platz für bis 35 Personen bietet?
- ★ auch die heimelige Pizzeria «La Bohème» jeweils von Mittwoch bis und mit Montag ab 18 Uhr geöffnet ist?
- ★ Sie im Angebot frisch zubereitete Pizzen, Pasta, Grilladen und Salate finden?
- ★ auch die Kinder eine Ecke zum spielen haben?



GUTSCHEIN

als Apéro vor dem Essen erhalten Sie ein **Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft**. Einzulösen im Seerestaurant «La Gare» im Hotel Seiler au Lac in Bönigen.

(gültig bis Ende Juni 2011)



Datenrettung ab Festplatte



Martin Krauchthaler
Geschäftsinhaber
AIS-Computer AG
Dammweg 9
3800 Interlaken
Tel. 033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch

Computerviren und Hardwaredefekte sind zwar böse, häufig ist eine Datenrettung ab der Festplatte aber dennoch möglich. Allerdings sollte man sich an die Profis wenden.

Im IT-Bereich stellen Festplatten das wichtigste Speichermedium dar. Zwar gibt es noch zahlreiche weitere Datenträger wie zum Beispiel Magnetbänder, DVD's oder auch USB-Sticks, doch letztendlich verfügen nur Festplatten über eine ausreichende Speicherkapazität und eine entsprechend schnelle Zugriffszeit, dass man damit vernünftig arbeiten kann. Allerdings handelt es sich bei Festplatten um äusserst sensible Datenträger, die niemals Erschütterungen oder anderen Einflüssen ausgesetzt werden dürfen. Ansonsten kann es nämlich sehr schnell passieren, dass die gespeicherten Daten oder zumindest ein Teil davon verloren gehen.

Unternehmen können sich einen solchen Verlust nur in den seltensten Fällen leisten und geben üblicherweise eine Datenrettung der defekten Festplatte in Auftrag. Bei dieser sehr kostspieligen Art von Datenrettung, wird die Festplatte in einem staubfreien Raum in ihre Einzelteile zerlegt. Je nach Festplattendefekt werden dann die einzelnen Komponen-

enten ausgetauscht oder die Datenscheiben mit Hilfe von anderen speziellen Geräten ausgelesen. Neben Erschütterungen gibt es noch weitere Gefahrenquellen, die zu einem Datenverlust führen können. Eine Datenrettung kann beispielsweise auch dann erforderlich sein, wenn die Festplatte einfach zu alt ist. Selbst namhafte Hersteller zeichnen ihre teuersten Festplatten mit einer maximalen Nutzungsdauer von fünf Jahren aus. Der Hintergrund für dieses Verhalten ist ganz einfach: an Festplatten nagt der Zahn der Zeit. Allein durch die hohen Drehzahlen ist ein gewisser Verschleiss nur eine Frage der Zeit. Aber auch externe Faktoren wie zum Beispiel Magnetfelder, der Ausfall von Lüftern oder im schlimmsten Fall Gebäudebrände können einen Datenverlust herbeiführen und eine Datenrettung erforderlich machen.

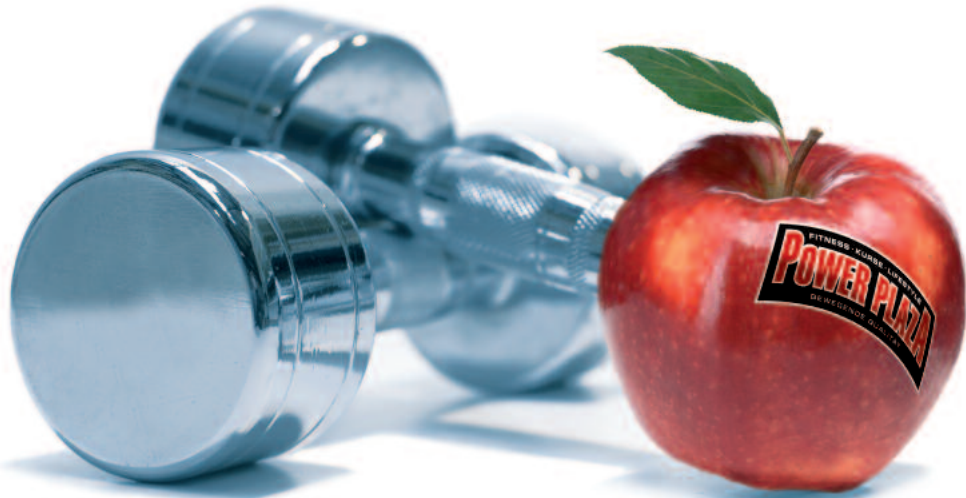
Allerdings muss an dieser Stelle auch gesagt werden, dass eine Datenrettung ab Festplatte in zahlreichen Fällen überhaupt nicht notwendig wäre, wenn man zuvor entsprechende Sicherheitsmassnahmen getroffen hätte. Oft liegt es ganz einfach daran, dass Unternehmen wie auch private Anwender die Investitionskosten scheuen und ihre IT-Systeme nicht richtig schützen. Häufig wird auch das regelmässige Backup der Daten vernachlässigt, so dass man im Schadensfall nicht auf die wichtigen Sicherheitskopien zurückgreifen kann.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie mehr über Ihre Datensicherheit und ein mögliches Notfallmanagement erfahren? Dann zögern Sie nicht, uns unverbindlich anzurufen.

DER MIX MACHTS AUS!

DU FÜHLST, DASS DU EINE VERÄNDERUNG BRAUCHST UND DEINEM KÖRPER NACHHALTIG ETWAS GUTES TUN WILLST?

Gerne informieren wir dich in unserem Fitnesscenter, wie das geht – seriöses Fitness, kombiniert mit Kursen, und guter Ernährung, individuell auf dich abgestimmt!
Komm und schau bei uns vorbei – denn der Mix macht's aus!



JETZT! VITALCOACHING – STOFFWECHSEL-ANALYSEN NEU IM



VITALCOACHING – BESTIMME DEINEN ERNÄHRUNGSTYP

Ernährung und Gesundheit – über kaum ein anderes Thema wurde mehr geschrieben oder besser gesagt «philosophiert» wie über diese beiden Themen.

Der Mensch ist ein Individuum – daher gibt es nur wenige Dinge, die auf alle gleich zutreffen. Denn jeder Mensch hat einen individuellen Stoffwechsel, d. h., die Ernährung sollte auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Menschen abgestimmt werden.

EINE STOFFWECHSEL-TYPISIERUNG SCHAFFT KLARHEIT DARÜBER, WAS FÜR EIN ERNÄHRUNGSTYP MAN IST UND WIE DIE GENAUE VERTEILUNG VON KOHLENHYDRATEN, EIWASSER UND FETT SEIN SOLLTE.

Nach einer Stoffwechsel-Analyse weisst du genau, welche Nahrungsmittel deine Gesundheit fördern und welche nicht bzw. von welchen Nahrungsmitteln du zunimmst und von welchen nicht. Dies hilft dir enorm, erfolgreich dein Gewicht zu reduzieren und vor allem auch zu behalten.

IN KOMBINATION MIT DEINEM FITNESSSTRAING ZU NEUEN DIMENSIONEN

Wenn es um Sport geht, sind sich alle Fachleute einig: Wer langfristig gesund bleiben möchte, muss Ernährung und Sport auf die Plätze eins und zwei setzen – denn der Mix macht's aus!

DURCH DIE ERNÄHRUNGSUMSTELLUNG

NACH METABOLIC TYPING:

- verbessert sich die allgemeine Leistungsfähigkeit
- wird Übergewicht beseitigt (auch Untergewicht)
- verschwinden die Heisshungerattacken (z. B. nach Süssigkeiten, fettreichen Snacks)
- kannst du dein Gewicht reduzieren und vor allem auch behalten (kein Jojo-Effekt)
- wird deine Psyche positiv beeinflusst
- verbessert sich dein Schlaf
- verbessert sich die Ausheilung von diversen Stoffwechselerkrankungen (Diabetes Typ II, erhöhte Cholesterinwerte im Blut, Bluthochdruck, Gicht)
- wirst du wieder mehr Energie für Sport- und Freizeitaktivitäten haben
- werden im Hochleistungs- und Ausdauersport bessere Resultate erzielt
- verbessert sich bei Kindern die Konzentration, Ausgeglichenheit, Psyche – auch hier kann Übergewicht beseitigt werden

Für Auskunft/Terminvereinbarungen in den FITNESSCENTERN POWER PLAZA wende dich bitte direkt an ANDREA JORNS (Mobile 079 796 80 94).



Andrea Jorns
VITAL COACHING

Fitnesscenter POWER PLAZA INTERLAKEN, Eichzun 4 (Gewerbezone), 3800 Unterseen/Interlaken, Phone 033 823 07 37, interlaken@powerplaza.ch
Fitnesscenter POWER PLAZA THUN, Bierigutstrasse 1 (Bierigut-Areal), 3608 Thun, Phone 033 335 57 78, thun@powerplaza.ch

WWW.POWERPLAZA.CH

INFO

AUTO

«Energierlose» Datenübertragung



Max Mattmüller
Dipl. Ing. HTL
Garage Burgseeli AG
3805 Goldswil
Telefon 033 822 10 43
burgseeli@tcnet.ch
www.garage-burgseeli.ch

Während für die Datenübertragung nach dem Infrarot- oder Bluetooth-Konzept immer Energiequellen für die Sender- und die Empfängereinheit zur Verfügung stehen müssen, soll bei bestimmten Systemen zumindest der eine Teil ohne Energiespeicher auskommen. Beispiele aus dem täglichen Leben, aber auch aus dem automobilen Bereich zeigen die Vorteile von derartigen Transpondersystemen.

Kaufen Sie in einem Elektronikgeschäft Musik- oder Daten-CDs oder sind Sie in einem Kleidergeschäft unterwegs, treffen Sie überall auf die gleichen Diebstahlwarnsysteme. Hinter einem Kleber sind Spulen aus Metallfolien aufgeklebt, welche als Diebstahlwarnung funktionieren, bis sie an der Kasse entweder demontiert oder funktionslos gemacht werden. Beim Auto können ähnliche Systeme verbaut sein, um Wegfahrsperrern zu schalten.

Transponder

Transponder ist ein Kunstwort und besteht aus Teilen der englischen Wörter «transmit» (= übertragen) und «response» (= antworten). Im automobilen Einsatzbereich als Wegfahrsperrern befinden sich die Transponder in der Regel im Fahrzeugschlüssel und sind batterieles arbeitende Empfangs- und Sende-

einheiten. Daneben umschliesst eine Lesespule das mechanische Zündschloss, welches gleichzeitig das Übertragen der elektrischen Energie an den Transponder bewerkstelligt. Dieser Aufbau ist geeignet, damit im Fahrzeugschlüssel keine Batterie untergebracht werden muss und das System immer mit elektrischer Energie versorgt wird, so lange auch das Bordnetz noch unter Spannung ist.

Energiespeicherung

Würden diese Teile mit Spannungsquellen in Form von Knopfzellen ausgerüstet, wäre einerseits der Herstellungspreis höher und die Gefahr würde bestehen, dass die Batterie einmal leer wäre und das System auf Grund der Energielosigkeit nicht mehr funktionieren könnte. Aus solchen Überlegungen wurde bei den oben aufgezählten Anwendungen darauf geachtet, dass keine interne Spannungsversorgung nötig ist. Natürlich ist das ein Wunsch, denn ohne Energie werden kaum zwei Systeme zusammen Daten austauschen und miteinander kommunizieren; aber genau das müssen sie. Der Aufkleber meiner CD muss dem abfragenden Computer bestätigen, dass sie (die CD) bezahlt worden ist. Damit diese Leiterschleife jedoch ein Signal aussenden kann, muss sie zuerst mit elektrischer Energie versorgt werden. Das geschieht über eine Induktionsspule.

Im Sender/Lesegerät wird ein Wechselstromsignal zu einer Spule geleitet und in dieser ein wechselndes Magnetfeld erzeugt. Dieses Magnetfeld schneidet die Wicklungen hinter dem Kleber meiner CD und induziert dort eine Spannung, also elektrische Energie, welche in einem kleinen Kondensator zwischengespeichert und mittels einer Diode gleichgerichtet wird. Damit hat das System eine Energiequelle erhalten und ist zur Kommunikation bereit.

Wanderzeit

Genussvolles Wandern im Berner Oberland

«GenussWandern – Region Berner Oberland» ist bereits der dritte Band in der erfolgreichen Reihe «GenussWandern». Das Autorenteam hat 25 attraktive Wanderungen zusammengestellt, auf denen sich das ganze Berner Oberland entdecken lässt. Vom Grimselpass bis zum Beatenberg, von Grindelwald über Kandersteg bis Gstaad führen die Wanderungen durch abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaften, auf Gipfel, über Alpen und durch Täler, zu tosenden Wasserfällen, rauschenden Bergbächen und spiegelnden Seen. Auch das gebirgige Berner Oberland kann genussvoll auf kurzen Wanderungen von maximal drei Stunden und geringen Höhendifferenzen erlebt werden. Die Routen folgen markierten Wegen, sodass die Orientierung besonders einfach ist. Die Ausgangs- und Endpunkte sind gut mit Bahn

und Bus erreichbar und bieten meistens auch eine Einkehrmöglichkeit. Im Führer finden sich alle nötigen Informationen zur Planung sowie viel Wissenswertes zu Natur und Kultur.

Sabine und Fredy Joss:
GenussWandern Region Berner Oberland
ott Verlag, Fr. 38.00

Martin Gafner
Buchhandlung Krebsler
Höheweg 11
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch
www.krebser.ch



Aloha Gartenbau

Ihre Gartenprofis im Berner Oberland

Daniel Dietler & Stefan Riesen

079 572 94 82 079 569 76 66

Landschaftsgärtner EFZ

www.aloha-gartenbau.ch

Treffender könnten wir unsere Freude und Begeisterung für unseren Beruf nicht ausdrücken!

Gerne verbreiten wir auch bei Ihnen etwas **Aloha**, sei es in Ihrem Garten, auf Ihrer Terrasse oder auf Ihrem Balkon.

Rufen Sie uns einfach an oder besuchen Sie unsere Homepage.

Warum eigentlich **Aloha?**

Aloha steht für viel mehr als nur „Hallo“ – jeder Buchstabe hat seine eigene Bedeutung:

- A** - Akahai - Nächstenliebe
- I** - Lokahi - Einklang
- O** - Olu'olu - Freundlichkeit
- H** - Ha'aha'a – Demut
- A** - Ahonui - Geduld

Gemütlichkeit kennt keine Zeit...

 **BRASSERIE 17**

Rosenstrasse 17, 3800 Interlaken

MUSIK & EVENTS MAI 2011

Sa. 30. APRIL, 14.30 & 21.00 Uhr

KONINGINNEDAG
DAS HOLLÄNDERFEST FÜR GROSS & KLEIN

14.30 - 17.00: ORANJE KINDERFEST mit spiel & spass

15.00 - 20.00: APÉRO-TIME / BORREL UUR

21.00 - 02.00 ORANJE PARTY mit DJ HANSI!

Di./Mi. 3. & 4. MAI, jeweils ab 20.30 Uhr

CHAMPIONS LEAGUE 1/2 FINALS
LIVE AUF GROSSLEINWAND

Do. 5. MAI, 21.00 Uhr

JULIE JERSEY & FRIENDS
SAXY SOUL & BLUES

Do. 12. MAI, 21.00 Uhr

AL-BERTO
GROOVIN' SURFSONGS CON CORAZON

Mi. 18. MAI, 20.30 Uhr

EUROPA LEAGUE FINALE
LIVE AUF GROSSLEINWAND

Do. 19. MAI, 21.00 Uhr

PAN Y QUESO
LATIN SALSA, SON & CUMBIA

Do. 26. MAI, 21.00 Uhr

THE MOJO WORKERS
GIPSY SWAMP & DELTA BLUES

Sa. 28. MAI, 20.30 Uhr

CHAMPIONS LEAGUE FINALE
LIVE im Restaurant & auf der Terrasse
AUF GROSSLEINWAND & 4 BIG SCREEN TV's
bei jedem Tor eine Runde Bier vom Haus offeriert

ciao, bis später...!

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisunterricht

Bambinikurs bis 6-Jährige

Schülerkurse Anfänger bis Fortgeschrittene

Erwachsenenkurse Privat- und Halbprivatunterricht

Ferienkurse für Junioren



Shop

soeben eingetroffen: neue Kollektion von
Nike + Adidas Tennisbekleidung und -schuhe

Speedo Bademode

Wilson + Head Tennisrackets + Zubehör

Tennisplatzbetrieb

Günstiges Tennisspielen für ALLE

2 Hallenplätze Teppichbelag mit Granulat (ganzjährig)

2 Sandplätze „French Court“ in moderner Traglufthalle
(November bis April)

3 Sandplätze Sandbelag „French Court“ (Mai bis Oktober)

Höheweg 41 - 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 - Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennisschule-keller.ch

Gotthelfs «Besenbinder von Rychiswyl»

www.landschaftstheater-ballenberg.ch

Rund ums Landschaftstheater Ballenberg...



RÜEGSEGG 2-RAD GmbH
BRIENZ

VINOHEK ZUM RÖSSLI

Andreas und Madeleine Zmoos
Hauptstrasse 51 • 3855 Brienz
Tel. 033 951 35 11 • Fax 033 951 29 18
www.vinothek-brienz.ch

**WEINE UND SPIRITUOSEN
ACCESSOIRES RUND UM DEN WEIN
ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN
CAFETERIA, GEMÜTLICHES LOKAL
FÜR KLEINE ANLÄSSE**

zmoos - für feine weine

BROCKENSTUBE

Wir holen alles Brauchbare kostenlos ab.
Wohnungs- und Hausräumungen, Entsorgungen.
Telefon 033 951 21 44.

Brockenstube Brienz
Hauptstrasse 191, 3855 Brienz
www.brockenstubebrienz.ch

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr



Reitschulen Interlaken + Gstaad
Kutschenbetriebe Interlaken, Ballenberg (Museum),
Oeschinensee
Pferdehandel + Pferdezubehör

Erica Voegeli, Inhaberin
CH-3800 Unterseen/Interlaken

Tel. 033 822 74 16 • Natel 079 218 84 58
Fax 033 822 74 33 • info@reitschulevoegeli.ch

Brienzer-Taxi

bis 6 Personen

- AUSFLÜGE
- LOTTOFAHRTEN
- HAUSLIEFERDIENST
- KURIERDIENSTE **079 467 21 00**

◆FLÜBO◆

Haus für schönes Wohnen
Neu und aussergewöhnlich:
Schieferböden

Wir beraten Sie gerne.

Hauptstrasse 109, Tel. 033 951 19 64
www.fluebo.ch

50 Jahre

◆FLÜBO◆

Haus für schönes Wohnen, 3855 Brienz
1961–2011

Jeder Kunde nimmt bei jedem Einkauf an der grossen
Gratisverlosung teil. Glückslos ausfüllen und in die Urne werfen.
Am Ende des Jubiläumjahres verlosen wir 50 tolle Preise.

10 x 1 Übernachtung mit Halbpension für 2 Personen im
Berghaus Planalp, Duvet, Kissen, Teppiche, usw.

Viel Glück!





Gotthelfs

„Besenbinder von Rychiswyl“

und wie Franz Schnyder ihn verfilmte

Vorverkauf 033 952 10 44

www.landschaftstheater-ballenberg.ch



Vogelschutzverein Bödéli

Unser Verein besteht seit 1963 und hat folgendes Ziel: Wir pflegen den aktiven Vogelschutz und die Vogelkunde.

Der Vogelschutz

Erste Priorität hat für uns der Schutz unserer einheimischen Vögel. Verletzte oder kranke Tiere überbringen wir in die Kantonale Pflegestation nach Pfaffried bei Oberwil im Simmental. Das gleiche gilt auch für Jungvögel, die gefüttert werden müssen.

Die Pflege, Reinigung und der Unterhalt an den ca. 225 Nisthöhlen gehören ebenso dazu.

Im Winter verfüttern wir an mehreren Futterstellen ca. 80 bis 100 kg Vogelfutter und Fleisch für die Greifvögel.

Die Vogelkunde

Jährlich führen wir für unsere Mitglieder-Exkursionen durch. Dabei lernen wir die verschiedensten Vogelarten und deren Stimmen in der Natur kennen. Dazu gehört auch die öffentliche Muttertagsexkursion in der Weissenau.

Unser Ziel

Möglichst viele Personen auf dem Bödéli auf unseren Verein aufmerksam zu machen und ihr Interesse an der Vogelwelt in unsere Natur zu wecken so-

wie mit dem Tierschutzverein vermehrt zusammen zu arbeiten.

Hätten Sie Interesse?

Wir freuen uns auf alle Personen, die sich angesprochen fühlen. Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.vsvb.ch oder nachfolgende Personen geben Ihnen gerne Auskunft.

Präsident:
Markus Brüderli
Parkstrasse 21
3800 Matten
Tel. 033 822 02 82

Sekretär:
Pierre Frick
Steindlerstrasse 34 A
3800 Unterseen
Tel. 033 822 57 51

Nisthöhlenwart:
Hugo Känel
Breitengässli 10
3800 Unterseen
Tel. 033 822 15 09



JUBILÄUM 100 JAHRE REGIONALGRUPPE INTERLAKEN - OBERHASLI

Jahresbott mit Festakt am Samstag, den 21. Mai 2011

Wir laden Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste ganz herzlich zu unserer Jubiläumsversammlung vom **21. Mai 2011 ins Hotel Royal-St.Georges in Interlaken** ein.

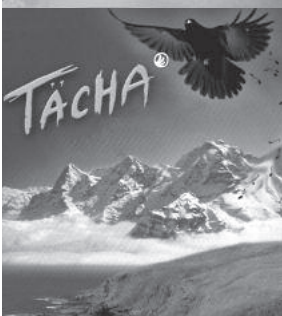
Programm

- 15.00 Bott im Hotel Royal-St.Georges in Interlaken**
...Wir geniessen das Flair dieser Räumlichkeiten aus der Belle Epoque
- 16.15 Kaffeepause und Büchertisch**
- 17.00 Musikalische Eröffnung des Festaktes durch die Geschwister Brunner aus Thun**
- 17.10 Begrüssung
17.15 Grussbotschaften
17.25 Musikalische Einlage
17.35 Rückblick auf 100 Jahre Regionalgruppe Interlaken - Oberhasli
17.55 Musikalische Einlage
18.00 Multivision «Kulturlandschaft Berner Oberland» von Jost von Allmen, Fotograf
18.25 Schlusswort und Ausblick
- 18.30 Apéro / Imbiss**
- 19.30 Verschiebung zum Kunsthaus Interlaken
- 20.00 Öffentliches Tächa-Konzert und Multivision im Kunsthaus Interlaken**

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme und verbleiben mit freundlichen Grüßen
Für den Vorstand der Regionalgruppe

S. Kappeler
Silvia Kappeler, Obfrau

S. Keller
Silvio Keller, Präsident OK



www.bernerheimatschutz.ch
Regionalgruppe
Interlaken-Oberhasli
c/o Silvia Kappeler
«Zur Stadt Paris»
Rosenstrasse 2
3800 Interlaken



DER HEIMATSCHUTZ IM AUFWIND



Dorffest und Kreismusiktag in Beatenberg

13. bis 15. Mai 2011, Festzelt (geheizt) beim Kongressaal

Freitag, 13. Mai 2011

Barfestival

Ab 19 Uhr, Festwirtschaft
Ab 20 Uhr, DJ Michel
21.30 Uhr, Konzert «Loose Connection»
aus Steffisburg, anschliessend DJ Michel
Eintritt: Fr. 5.-

Samstag, 14. Mai 2011

Unterhaltungsabend

Ab 19 Uhr, Festwirtschaft
20 Uhr, Konzert «Schillermusik» Unterseen
anschliessend Unterhaltung mit den
«Grenzlandstürmer»
Barbetrieb
Eintritt: Fr. 10.-

Sonntag, 15. Mai 2011

Kreismusiktag mit den Vereinen Beatenberg, Gunten/Hilterfingen, Heiligenschwendi, Merligen, Oberhofen, Ringoldswil, Spiez, Niederbipp, Tambouren Sigriswil-Beatenberg

8.15 Uhr, Gesamtchor beim Kongressaal
Ab 9.30 Uhr, Konzertvorträge im Kongressaal
13.30 bis 14.10 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr freie Vorträge im Festzelt
14.30 Uhr, Marschmusik auf der Strecke Tourismusbüro-Wydy

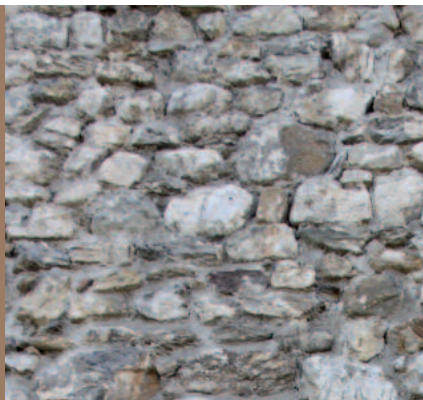
Die Musikgesellschaft Beatenberg freut sich auf Ihren Besuch!



Mittelalter

Eine kulinarisch-musikalische Zeitreise

Ansaesse 2011



Der Ruhm des Burgherrn von Stretelingen ist weit über die Grenzen hinaus vernommen worden. Deshalb schickt der Reichsvogt der Waldstätte, Graf Wernher von Homberg, mich, seinen Adjunkt, auf Schloss Spiez der erlauchtesten Gesellschaft die Zeit zu verkürzen.

Lassen Sie sich vom Minnesänger, Tanzmeister, Gaukler und Geschichtenerzähler Christoffel ins Mittelalter entführen, die Zeit der Hohen Minne und der niederen Steuern, der abgelassenen Sünden und ausgelassenen feste.

Daten:

25. Mai
29. Juni
27. Juli
31. August
28. September
26. Oktober

Beginn: jeweils um 19.00 Uhr mit einem Apéro

Preis: pro Anlass und Person Fr. 110.-

Im Preis inbegriffen sind die Musik und ein 3-Gangmenü. Getränke müssen separat bezahlt werden.

Ausnahmsweise sind an diesen Anlässen keine 2er-Tische verfügbar. Sie werden unsere gewohnte Bestuhlung vorfinden und den Abend an 4er- oder 6er-Tischen geniessen können.

Wir freuen uns, Sie zum einen oder anderen «Mittelalter»-Anlass begrüessen zu dürfen.

Bruno Wüthrich und Mitarbeiterinnen
Restaurant im Schloss
Schlossstrasse 16
3700 Spiez
033 654 94 74
essen@im-schloss.ch
www.im-schloss.ch

Restaurant
im schloss
Spiez

Notti d'amore

Musikalisch-kulinarische Liebeleien

5. Mai

Tinu Heiniger, Gesang, Gitarre und Klarinette
Der Bergund Tal Sänger am Fusse des Niesen

16. Juni

Alexandre Dubach, Geige/**David Zipperle**, Gitarre
Paganini und mehr

7. Juli

Rolf Häsler, Sax, Klarinette/**Stephan Urwyler**, Gitarre
Accoustic Ambient Jazz

18. August

Asita Hamidi, Gesang, Harfe/**Björn Meyer**, Bass
«Nordlicht und Morgenland» sind die Quellen der
Inspiration zu Neuem - und die Liebe blüht

8. September

Alexandre Dubach, Geige/**David Zipperle**, Gitarre
Paganini und mehr

27. Oktober

Tinu Heiniger, Gesang, Gitarre und Klarinette
Der Bergund Tal Sänger am Fusse des Niesen

Beginn: jeweils um 19.00 Uhr mit einem Apéro

Preis: pro Anlass und Person Fr. 110.-

Im Preis inbegriffen sind die Musik und ein 3-Gangmenü. Getränke müssen separat bezahlt werden. Ausnahmsweise stehen an diesen Anlässen nur 4er- oder 6er-Tischen zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie zu der einen oder anderen «Notte d'amore» begrüessen zu dürfen.

Bruno Wüthrich und Mitarbeiterinnen
Restaurant im Schloss
Schlossstrasse 16
3700 Spiez
033 654 94 74
essen@im-schloss.ch
www.im-schloss.ch

Restaurant
im schloss
Spiez



**Bassgitarre u
Orgel-Unterricht**



für jung u alt
Noten oder Griffabelle

079 331 88 83

OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Massschuhe | Korrekturen | Spezial-/Bequemsschuhe

Neue Frühlingsmodelle



Filiale im Stedtlizentrum, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 14 44, www.orthomedio.ch
Öffnungszeiten:
Mo, 9–12/13.30–17 Uhr, Di + Do, 14–17 Uhr

GRAVUR ATELIER
INTERLAKEN

Walter Nill Höhweg 15 CH-3800 Interlaken
Tel. / Fax: 033 823 10 44
info@gravuren-nill.ch www.gravuren-nill.ch

Beschilderungen
Schriften **Logos**
Tribals **Sticker**
Gravuren **Zinnwaren**
Medaillen **Embleme**
Pokale **Trophäen**

 ...für wohlige Füess 

«rund ume Fuess»

Fusspflegepraxis, 3812 Wilderswil

Termine unter: 079 407 70 30 /
033 654 88 94 Brigitte Mosimann

Ilg AG

VERANSTALTUNGEN



Veranstaltungen Bödéli/Brienz Mai 2011

Die Veranstaltungsdaten können für die Ausgabe Juni 2011 bis Mittwoch, 11. Mai 2011 an folgende Adressen gesendet werden: Interlaken Tourismus, Höhweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder Brienz Tourismus, Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch.

- So, 1.5.** **Sonntagsbrunch im Panorama-Restaurant Top o'Met.** Was gibt es Schöneres an einem Sonntag, als reichlich Zeit, ein gutes Gespräch, viele Leckereien und eine wunderschöne Aussicht? 18. Etage des Hotel Metropole Interlaken, Reservation: 033 828 66 66, mail@metropole-interlaken.ch
- Mo, 2.5.** **Tanznachmittag für Senioren.** Geselliges Tanzvergnügen. 2.5., Duo Bob Kelly. Eintritt: Fr. 10.–, Anlässe mit Verlängerung Fr. 13.–. 14–17 Uhr, Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken.
- Di, 3. + Mi, 4.5.** **Champions League Halbfinale.** Fussball auf Grossleinwand. 20.45 Uhr, Brasserie 17, Rosenstrasse 17, Interlaken.
- Mi, 4.5.** **Zauberlaterne – Filmklub für Kids.** Für filmbegeisterte Kinder finden einmal im Monat die Zauberlaterne Vorstellungen statt. Reservation: Zauberlaterne Bödéli, Hauptstrasse 64, Unterseen.
- Fr, 6.5.** **Typisch Artos Buffet.** Lassen Sie sich überraschen und geniessen Sie vom reichhaltigen Buffet feinste Spezialitäten. 18.15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- Fr, 6.5.** **Junge Talente musizieren.** Leitung: Leonardo Muzii. Solistinnen: Tjasha Gafner, Harfe / Sena Bielandner, Cello / Giulia Géraldine Ott, Harfe. Programm: George Friedrich Händel, Concerto grosso Op. III, Nr. 3, Georg Christoph Wagenseil, aus dem Konzert für Harfe und Streicher, Wolfgang Amadeus Mozart, Divertimento in B, KV 137, Antonio Vivaldi, Konzert Op3, Nr. 6 für Cello, Georg Friedrich Händel, Concerto für Harfe und Orchester, HWV 294, Francesco Geminiani, Concerto grosso «La Follia». Vorverkauf ab Freitag, 29. April 2011 bei Foto Video Digital Schenk in Unterseen. 20 Uhr, Kirche, Unterseen.
- Fr, 6.5.** **Andy Harder Trio.** Grooves, Power und lyrische Momente in einem Programm mit viel Raum für Spielfreude, Kreativität und Überraschungen. 20.30 Uhr, Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
- Fr, 6. – So, 8.5.** **Kaninchen Jungtierschau des KGZV Wilderswil und Umgebung.** Schöne Ausstellung mit Mutter- und Jungtieren. Festwirtschaft mit einem reichhaltigen Angebot (Speis und Trank), Tombola mit attraktiven Preisen, Blumenrad mit prachtvollen Pflanzen. Öffnungszeiten: 6. Mai ab 18 Uhr, Festwirtschaft bis 00.30 Uhr. 7. Mai ab 13 Uhr Ausstellung offen bis 21 Uhr, Festwirtschaft bis 00.30 Uhr. 8. Mai ab 9 Uhr Ausstellung und Festwirtschaft bis 16 Uhr.

Sa, 7.5. –
So, 5.6.

Stedtlitheater «Das Gauklermädchen». Die Stückwahl der 29. Inszenierung wird in der Tagespresse bekannt gegeben. Programm: 7.5., 11.5., 13.5., 14.5., 17.5., 20.5., 21.5., 4.6. jeweils um 20.15 Uhr und am Sonntag 5.6. um 17 Uhr. Stadtkeller, Unterseen. Reservation: Dropa Drogerie, Bahnhofstrasse 25, Unterseen.

Sa, 7.5.

Schlagzeilen «Drummer Chilbi». Nach der erfolgreichen Durchführung des Eidgenössischen Tambouren- und Pfeiferfest im vergangenen Jahr, haben die Matte Drummers wieder mehr Zeit, sich ihrem eigenen Trommelspiel zu widmen. So präsentieren sie am 7. Mai im Kirchgemeindehaus Matten ihre neuen «Schlagzeilen» an einem Konzert und Unterhaltungsabend der besonderen Art. Mit den Tambouren der Musikgesellschaft Wilderswil und der Trommel-Showgruppe Drumfire werden zwei weitere Schlagkräftige Trommel und Rhythmus-Sektionen mitwirken. Nach dem Konzertteil sorgt DJ Märk für die musikalische Stimmung, mit Festwirtschaft, Bar und Tombola ist auch für einen gemütlichen «Chilbi-Betrieb» gesorgt. Weitere infos unter www.matte-drummers.ch. 20 Uhr, Kirchgemeindehaus, Matten.

Sa, 7.5.

Ättis Jazzband Jubiläumskonzert. 30 Jahre Ättis Jazzband. 20.15 Uhr, Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken. Reservationen bis zum 2. Mai an vongunten@quicknet.ch oder Tel. 033 823 04 78. Abendkasse vorhanden.

Sa, 7.5.

Konzert der Band Whole Lotta DC in der Kick Down Bar in Brienz. Türöffnung: 21 Uhr, Konzertbeginn: 22 Uhr. www.kick-down.ch

Sa, 7.5.

Gleitigscht Brienser. Sportanlass für Kinder. Organisiert durch den Turnverein Brienz. www.tvbrienz.ch

Sa, 7. + So, 8.5.

Käfertreffen auf dem Camping Aaregg in Brienz. Festwirtschaft, DJ, Bar, Prämierung und Ausfahrt am Sonntag. Eintritt für Zuschauer gratis! www.kafertreffen.ch

So, 8.5.

Saisoneroöffnung der Brienz Rothorn Bahn. Mit Volldampf nach Planalp! Saisonstart mit Muttertag-Special. www.brienz-rothorn-bahn.ch

So, 8.5.

Muttertagsexkursion. Exkursion durch das Naturschutzgebiet Weissenau. Treffpunkt 6.30 Uhr Parkplatz Weissenau, Unterseen. Mitnehmen: Fernglas, gutes Schuhwerk und ein Regenschutz. Durchführung gratis, bei jeder Witterung. Einladung durch den Vogelschutzverein Bödeli.

Di, 10.5.

Lesung im Zentrum Artos. Klaus Ruthenbeck, bekannt durch seine Kolumnen in der Jungfrau-Zeitung, liest und plaudert aus seinen Schmunzel-Geschichten über die grossen Kleinigkeiten im täglichen Alltag. 15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.

Mi, 11.5.

Klavierrezital von Silvia Harnisch im Zentrum Artos. Freuen Sie sich auf unterhaltsame Klaviermusik. Eintritt frei, Kollekte. 20 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.

Fr, 13., 20.,
27.5.

Spargel-Bufferet. Buffetabend, Fr. 35.– pro Person. 18.15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. Reservation: Tel. 033 828 88 44.

Fr, 13.5.

Loriot – Ich sitze hier, weil es mir Spass macht. Die Aufführung vereint Szenen und Sketches des grossen deutschen Humoristen und Satirikers zu einem vergnüglichen Theaterabend voll Satire, Absurdität und hinergründiger Komik. Mit Silvia Jost, Andreas Berger, Rainer Walker. Regie: Andreas Berger. Musik: Rainer Walker, 20.30 Uhr, Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken.

Sa, 14.5.

Konzert der Tambouren Schweizer Armeespiel. 10–11 Uhr, Konzert der Tambouren Schweizer Armeespiel. 10 Uhr, Amman-Hofer Platz, Interlaken.

Sa, 14. +
So, 15.5.

Schur- und Wolltage im Freilichtmuseum Ballenberg. Im Museum wird der ganze Produktionsprozess von der Schafschur bis zur Endverarbeitung gezeigt. www.ballenberg.ch

So, 15.5.

Bauernhoftiertag / Patentag im Freilichtmuseum Ballenberg. An diesem Sonntag dreht sich alles um die 250 Bauernhoftiere. www.ballenberg.ch

So, 15.5.

Mendelssohns Hochzeitsreise. Ein Film von André Vallana, Veranstalter: Mendelssohn Gesellschaft Schweiz in memoriam Lili Wach Mendelssohn. 10.45 Uhr, Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken Reservation: info@mendelssohn-gesellschaft.ch

Mi, 18.5.

Europa League Finale. Fussball auf Grossleinwand, 20.45 Uhr, Brasserie 17, Interlaken.

Do, 19. +
Fr, 20.5.

Swiss Economic Forum (SEF). An der führenden Wirtschaftsveranstaltung der Schweiz nehmen 1250 Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien teil. Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken. Informationen: www.swisseeconomic.ch

Do, 19.5.

Lernen aus eigener Motivation. Vortrag von André Stern, Buchautor «und ich war nie in der Schule». Beginn 19.30 Uhr, Türöffnung 19 Uhr, Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken. Weitere Informationen: www.waldkindergarten-tatatauck.ch

Fr, 20.5.

Altstadtfest. Im Rahmen der 100 Jahr Feier des Heimatschutzes Interlaken-Oberhasli findet ein Altstadtfest in Unterseen statt. 17.30 Uhr, Altstadt, Unterseen.

Fr, 20.5.

Grosser Markt in Interlaken/Unterseen. An über 80 Ständen mit Rössli Spiel, Holzwaren, Lederwaren, Keramik, Textilien aller Art, Souvenirs, Spielwaren, Musik-CD, Alpkäse, Fleischwaren, Zwiebeln, Honig ist alles auf dem Markt erhältlich. 7.30–17.30 Uhr, Zentrum Interlaken/Unterseen.

Sa, 21.5.

Konzert der Band Kick Down in der Kick Down Bar in Brienz. Türöffnung: 21 Uhr, Konzertbeginn: 22 Uhr. www.kick-down.ch

So, 22.5.

Trompetenkoncert der Musikschule Oberland Ost. Trompetenkoncert der Musikschule Oberland Ost. 10 Uhr, Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken.

Mo, 23.5.

Ernährungsfragen in der Bioenergie. Referentin: Susanne Egger, Farbtherapeutin/Bioenergetikerin 20 Uhr, Aula Sekundarschule, Alpenstrasse 23, Interlaken.

Di, 24.5.–
So, 29.5.

APEX Race. Die erste Ausgabe des APEX Race (Alpine Expedition Race) findet im Herzen der Schweizer Alpen statt. Austragungsort ist Interlaken, auch bekannt als «die Abenteuer Hauptstadt Europas». Das APEX Race wird die weltweit führenden Ausdauersportler und internationalen Adventure-Race-Teams in einem viertägigen non-stop Expeditionsrennen in einer der schönsten Landschaften der Welt herausfordern. Die Teams entdecken die unvergessliche Schönheit der Schweiz und die einmalige Kultur bei einem Rennen durch das Berner Oberland.

Di, 24.5.

Trompetenkoncert MSO. Konzert der Trompetenschüler von Sandro Häsler. 19 Uhr, Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.

happy landing
"bordbar"
für Wohnraum,
Küche, Bad,
Büro etc.



a+s design
möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

- Mi, 25.5.** **Zauberlaterne – Filmklub für Kids.** Für Filmbegeisterte Kinder finden einmal im Monat die Zauberlaterne Vorstellungen statt. Reservation: Zauberlaterne Bödeli, Hauptstrasse 64, Unterseen.
- Do, 26.5.** **Konzert Zithergruppe Soldanella.** Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend. Eintritt frei, Kollekte. 19.30 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- Do, 26.5.** **Musikstube im Restaurant Sternen in Brienz.** Ab 20 Uhr. Stube mit der Hausformation ad hoc. Gastmusiker und Tänzer herzlich willkommen. Tel. 033 951 35 45.
- Fr, 27. + Sa, 28.5.** **Harzen und Holzen im Freilichtmuseum Ballenberg.** Erleben Sie auf dem Museumsgelände interessante Aktivitäten zur traditionellen Waldnutzung. www.ballenberg.ch
- Fr, 27.5.** **Kulinarische Kutschenfahrt durch Interlaken.** Nach zwei erfolgreichen Kutschenfahrten möchten wir sehr gerne wieder mit Ihnen auf die Reise gehen. Vier der führenden Küchen mit ihren Chefs aus Interlaken laden während verschiedener Zwischenstopps zu kulinarischen Genüssen ein. Romantische, genussreiche und glamouröse Höhepunkte warten auf die Teilnehmer. Anmeldung obligatorisch, Plätze sind begrenzt. Reservation: Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken.
- Sa + So 28. + 29.5.** **Garnitür CD-Taufe.** CD-Taufe zum 10-jährigen Jubiläum von «Garnitür» mit dem Gastmusiker Ueli von Allmen (Tächa, Leierchische). Zusatzkonzert: Samstag um 20 Uhr, Sonntag, um 18 Uhr. Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken. Reservation: 079 409 89 78.
- Sa, 28.5.** **Champions League Finale.** Fussball auf Grossleinwand. 20.45 Uhr, Brasserie 17, Interlaken.
- Sa, 28.5.** **Waldwerkstatt Hexenschmaus im Räuberhaus.** Walderlebnistag für Kindergarten und Schulkinder: Einen ganzen Tag im Wald spielen, kochen, basteln und wie Hexen schmausen und Räuber hausen! 9.30–16 Uhr in Ringgenberg. Anmeldung bis Mittwoch Tel. 033 821 13 84 oder info@waldkindergarten-tatatuck.ch
- Sa, 28.5.** **Samstagsmalen für Erwachsene.** 9–10 Uhr. Im Malatelier Rybiweg, Brienz. Kosten Fr. 40.– inkl. Material. Keine Vorkenntnisse! Anmeldung erforderlich. Suzanne Hösli-Dummermuth, Tel. 079 661 61 19.
- Sa + So 28. + 29.5.** **Konzert Cäcilia Frohsinn.** Werke: Carl Maria von Weber «Jubelmesse», Gaetano Donizetti «Miserere». Solisten: Beatrice Ruchti (Sopran), Sandra Thomi (Alt), Christoh Meinen (Tenor), Martin Lorenz Weidmann (Bass). Samstag um 20.15 Uhr, Sonntag um 17 Uhr, Schlosskirche, Interlaken.
- Di, 31.5.** **Jam-Session für jugendliche und erwachsene Amateurmusiker.** Seit Oktober 2010 findet immer am letzten Dienstag des Monats um 20 Uhr eine Jam-Session im Kunsthaus statt. Eine Rhythmus-Gruppe ist jeweils am Start. Es dürfen aber selbstverständlich auch Bassisten, Pianisten und Drummer mitjammen. Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
- Mo-Fr** **Ausstellung in der Schule für Holzbildhauerei in Brienz.** 8–11.30 Uhr, 14–17 Uhr. (Während den Schulferien geschlossen). Tel. 033 952 17 51.
- Jeden Di** **Parfum kreieren.** Kreieren Sie Ihr eigenes Parfum! 17–20 Uhr, Hapimag, Interlaken.
- Jeden Mi** **Schach und Spielabend im Restaurant Sternen in Brienz.** Ab 19 Uhr. Jedermann/frau ist herzlich eingeladen. Tel. 033 951 35 45.
- Jeden Mi** **Besuch bei der Luftwaffe – Militärflugplatz Unterbach.** 14 Uhr. Anmeldung: Tel. 033 952 80 80.
- Jeden Sa** **Zmörgele à discretion.** Fr. 18.–. 8–11 Uhr, Artos Zentrum, Alpenstrasse 45, Interlaken.

- Jeden Sa** **Brotstand beim Zentrum Artos, Interlaken.** Freuen Sie sich auf diverse Brotsorten der Bäckerei Christen, sowie weiteren Artos-Spezialitäten. Wir freuen uns auf Ihren Einkauf. 8.30–10.30 Uhr.
- Jeden Sa + So** **Lama Trekking in Brienz.** Lassen Sie Ihr Gepäck von einem Lama tragen! www.lama-ranch-brienz.ch
- Mi-So** **Schokolade-Show.** 17 + 18 Uhr, Restaurant Schuh, Interlaken. Info und Anmeldung: 033 888 80 50.
- Täglich** **Casino Interlaken.** American Roulette, Black Jack, Poker, Slotmachines. Eintritt ab 18 Jahre, Ausweispflichtig. Offen: So-Do, 12–2 Uhr. Fr-Sa, 12–3 Uhr. Tischspiele ab 18 Uhr (sonntags ab 16 Uhr). Casino Interlaken AG, Strandbadstrasse 44, Interlaken. Tel. 033 827 62 10.
- Täglich** **Schweizer Holzbildhauerei Museum – Jobin AG in Brienz.** 9–18 Uhr durchgehend geöffnet. Ab 14. Mai mit Sonderausstellung «Geschnitzte Masken – handwerkliches Brauchtum».
- Mai-Oktober** **Rundfahrten mit der Bödelibahn.** Täglich Rundfahrten mit der Bödelibahn ab Haltestelle Höhweg (vis-à-vis Grand-Hotel Victoria Jungfrau, Interlaken).
- AUSSTELLUNGEN REGION**
- So, 1.5.** **Junge Kunst – Ausstellung.** Painting: Zora Berweger, Mirjam Helfenberger, Stefan Guggisberg. Installationen: Cindy Schmiedichen. Objekte: Simon Rübesamen. Öffnungszeiten: Mi bis Sa, 15–18 Uhr. So, 11–17 Uhr. Mo und Di geschlossen 11–17 Uhr. Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
- Do, 4.3.–6.5.** **Kunst im Haus im Hotel Metropole.** Kunstaussstellung von Alessandra Röthlisberger in den öffentlich zugänglichen Räumen des Hotel Metropole, Interlaken.
- Sa, 7.5. – So, 22.5.** **Art by bkbeo 2011.** Kunstaussstellung des Vereins Bildender Künstler Berner Oberland. Vernissage: Sa, 7. Mai 2011, 17 Uhr, Galerie Kunstsammlung Unterseen, Dachstock Stadthaus Interlaken.
- Fr, 13.5.–29.7.** **Kunstaussstellung im Zentrum Artos.** Freuen Sie sich auf die Ausstellung von Erika Wüest und Cornelia Mumenthaler mit ihren Acryl-Gemälden zum Thema «Farbwelten». Vernissage: 13. Mai, 17 Uhr. Die Vernissage wird musikalisch umrahmt. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- RESTAURANTS MIT LIVE-MUSIK**
- Täglich** **Restaurant Schuh, Interlaken.** Musikalische Unterhaltung mit Pianist. (ausser Mi), 14.30–16.30 Uhr.
- Täglich** **Victoria-Bar** Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höhweg 41, Interlaken. 18.30–20 und 21.30–1 Uhr.
- Täglich** **Intermezzo-Bar,** Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höhweg 41, Interlaken. 18.30–19.30 und 22.30–23.30 Uhr.
- Jeden Fr + Sa** **Restaurant El Azteca** Hotel Blume, Interlaken. Mexikanische Live-Musik. 17.30–23.30 Uhr.
- Jeden Fr** **Restaurant Falken,** Hostel Falken, Unterseen. Unterhaltung durch einen DJ oder die Band «Various». 21 Uhr. Eintritt frei.
- Jeden Di** **Restaurant Chalet, Hotel Oberland, Interlaken.** Jodler und Alphornbläser. 20–22 Uhr.
- Jeden Fr** **Latina Bar Las Rocas.** Live DJ in der Latina Bar Las Rocas, Marktplatz, Interlaken.
- Do, 3., 10., 17., 24., 31.3.** **Brasserie 17, Interlaken.** 21 Uhr Live Band. Programm: 3.3., «Groove Proof» Blues & Rock'n Roll. 10.3., «Bony Moronie» Bluesrock. 17.3., «Red Rocks» Power Rock. 24.3., «Balcony Airplay» Swiss Pop. 31.3., «Salsardiente» Salsa, Son, Cumbia & Boleros.

Selbstverteidigungskurs 2011

8 Lektionen vom 5. Mai bis 30. Juni 2011

Kurskosten: Fr. 150.– (Fr. 120.– bis 16 Jahre)
Kurstag: jeweils Donnerstag, 19–20 Uhr
Kursort: Kammistrasse 11, Interlaken
Kursleiter: Jungen Johann, 5. Dan Karate

Anmeldung: 079 311 13 45
www.interfitness.ch
karatass@gmx.ch



feel well fitness



Goldey Bödelibad Pf 614, 3800 Interlaken
033 822 36 36, www.feelwell-fitness.ch

Wir sind Ihre Experten für Ihre Gesundheit!
Mit differenziertem und betreutem Training
zu mehr Lebensfreude und Lebensqualität.

Heidi Matter und Team
heissen Sie herzlich willkommen!



Viel Neues bei der Bödeli Bibliothek



Beatrice Meyer
Leiterin Bödeli Bibliothek

Die Leserinnen und Leser der Bödeli Bibliothek Interlaken können sich freuen. Die Bibliothek hat vor ein paar Wochen ihre gesamte EDV-Anlage erneuert und gleichzeitig die Internetseite frisch gestaltet. Diese Neuerungen ermöglichen Ihnen erstmals Anwendungen via Internet. In der neuen Rubrik Online-Dienste können Sie beispielsweise bequem Ihren

Lieblingstitel reservieren, die Ausleihfrist für ein Medium verlängern oder in Ruhe unseren Online-Katalog nach Neuigkeiten durchstöbern.

Fragen Sie bei Ihrem nächsten Besuch unsere Bibliothekarinnen. Sie informieren Sie gerne über die neuen Dienste und eröffnen Ihnen den Zugang zu Ihrem persönlichen Benutzerkonto.

Längere Öffnungszeiten

Als weitere Erneuerung wurden auch die Öffnungszeiten der Bibliothek um drei Stunden pro Woche verlängert. Damit können wir noch besser auf die Wünsche unserer Besucher eingehen.

Unsere neuen Öffnungszeiten sind:

Mo, Di, Do	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	09 bis 12 Uhr und 14 bis 19 Uhr
Freitag	14 bis 19 Uhr
Samstag	10 bis 13 Uhr

Sie sind noch nicht Mitglied der Bödeli Bibliothek?

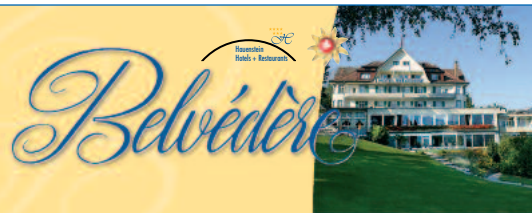
Für den Preis eines einzigen Buches können Sie bei uns ein ganzes Jahr lang eine unbeschränkte Anzahl Medien ausleihen. Gegen einen kleinen Aufpreis auch DVD's und CD-ROM's. Die Mitgliedschaft können Sie direkt in der Bibliothek bei Ihrer ersten Ausleihe eröffnen. Profitieren Sie von unserem breiten Angebot mit über 23'000 Medien und jährlich fast 2'500 Neuanschaffungen.

Ab sofort einfach und bequem von Zuhause aus

- den aktuellen Medienkatalog der Bibliothek einsehen.
- Medien nach verschiedenen Kriterien suchen und deren Verfügbarkeit einsehen.
- Auf das eigene Benutzerkonto zugreifen in den aktuellen Ausleihbestand einsehen.
- Ausleihfristen verlängern.
- Reservationen vornehmen.
- Diverse Hitlisten einsehen.



Bödeli Bibliothek Interlaken
Marktplatz 4
3800 Interlaken
Tel. 033 822 02 12
boedeli-bibl@bluemail.ch
www.boedeli-bibliothek.ch



STRANDHOTEL & RESTAURANT, CH-3700 Spiez
 Telefon 033 655 66 66, Fax 033 654 66 33
 info@belvedere-spiez.ch, www.belvedere-spiez.ch

Muttertag

Sonntag, 8. Mai 2011

Verwöhnen Sie Ihre Liebsten mit einem Ausflug ins Restaurant Belvédère. Bei der wohl schönsten Aussicht in Spiez geniessen Sie kleinere und grössere Köstlichkeiten. Ein Genuss für Gaumen und Seele. Reservieren Sie noch heute Ihren Platz!

Restaurant Belvédère

Spargel, Fisch & Co. präsentieren sich auf dem Teller. Geniessen Sie bei uns bezaubernde Frühlingsspeisen, leicht und bekömmlich – immer ein Erlebnis und dies noch bei schönster Aussicht.

Sommerwetter – Terrassenzeit

Der Frühling gibt sich als Vorsommer! Lassen Sie Ihre Seele baumeln, verwöhnen Sie sich mit wunderbaren Momenten auf der Belvédère Terrasse mitten im Park. Genuss, Erholung und dies bei wunderbarer Ruhe zum hektischen Alltag – Ihre Oase am Thunersee.

Wellness-Tag plus

Schenken Sie Ihren Liebsten ein ganz besonderes Geschenk. Ein Tag voller Genuss und Erlebnis. Zum Auftakt ein paar entspannende Momente in der Wellness-Oase, gefolgt von einer wohltuenden Massage (50 Minuten) und zum Ausklang ein bezauberndes Abendessen im Restaurant, was will man (Frau) noch mehr. Im Preis von CHF 225.00 pro Person erleben Sie bezaubernde Augenblicke.

Ihre Gastgeber
 Markus Schneider & Mitarbeiter



B Restaurant
 Burehuus

Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt
 Der Ort an dem sich Geniesser treffen

Gartenterrasse im Restaurant Burehuus – Das etwas andere Geniessen

Die Seele baumeln lassen, zurück lehnen und einfach geniessen. Ob ein Kaffee, ein Glas Wein, köstliche süsse Verführungen, ein Mittag- oder Abendessen – Erholung pur!

Sonntags-Brunch – Einmal im Monat 1. Mai, 5. Juni, 3. Juli, 1. August 2011

Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes «Burebüffet zum Z'morgele». Brotauswahl, Anke, Seftiger Konfitüre, Käse aus der Region, Früchte, Eierspeisen, Rösti, Hamme und ein bodenständiges Dessertbüffet – «unverschämt guet».
CHF 34.00 pro Person

Die Hekra's – Zauber- und Illusions-Show

Faszinierende Magie, verblüffende Tricks in Begleitung von kulinarischer Kochkunst.

Samstag, 14. Mai 2011

Ab 18.30 Uhr servieren wir zum Auftakt ein zauberhaftes Aperitif gefolgt von einem 4-Gang-Frühlingsspeise. Gerne nehmen wir Ihre Reservierung entgegen.

Mittagsangebot – Teilbüffet

Mittags erlebt der Gast von Montag bis Samstag ein preiswertes Menü in Form von Salat- und Vorspeisebüffet, verschiedenen Hauptgängen mit Fleisch, Fisch und vegetarischen Gerichten. Wasser und hausgemachter Eistee vom Büffet im Preis inbegriffen.

CHF 20.50 pro Person

Frühling-/Sommer-HIT ab Mai

Von Dienstag bis Samstag jeweils ab 18.00 Uhr geniessen Sie neu unser Salat- und Vorspeisebüffet. Selbstverständlich stehen Ihnen auch weiterhin alle Gerichte von unserer Speisekarte zum Genuss bereit.

Familien-Tavolata

Dienstag- bis Freitagabend, Samstag und Sonntag den ganzen Tag servieren wir, liebe Eltern und Kinder, ein 3-Gang-Menü mit Salat aus der Schüssel, Rahmschnitzel mit Nudeln, 1 Kugel Glace nach Wahl sowie 1 Liter Mineral

CHF 68.00 für 2 Erwachsene & 1 Kind bis 11 J.
CHF 75.00 für 2 Erwachsene & 1 Kind 12 bis 16 J.
CHF 12.50/17.50 pro zusätzliches Kind bis 11/12-16 J.
 Das Angebot wird nur im Restaurant oder Terrasse serviert (nicht im Stübli).

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
 Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
 info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

VEREINE



Dr Gleitigscht Brienser

7. Mai 2011

Datum

Samstag, 7. Mai 2011 (kein Verschiebedatum)
 Findet bei jeder Witterung statt!

Ort

Sportplatz Brienz Dorf

Besammling

9.00 Uhr, Startnummerausgabe, Sporthalle Brienz

Zeiten

09.30 Uhr	Sprint 50/60/80 m
11.00 Uhr	ca. Lauf 1000 m
13.00 Uhr	5 Kampf
15.45 Uhr	ca. Rangverkündigung

Die Darbietungen der Aktiven des TV Brienz, finden zwischen den Wettkämpfen statt.



Kategorien

Jg. 2002 bis 2005 Sprint 50m und Lauf 1000 m
 Jg. 1998 bis 2001 Sprint 60m und Lauf 1000 m
 Jg. 1995 bis 1997 Sprint 80m und Lauf 1000 m

Die Qualifizierten 1. bis 3. Platz (Jahrgang 1996 bis 2005) können am «Schnellste Oberländer» teilnehmen.

Startgeld

Fr. 8.–
 (wird bei der Startnummerausgabe eingezogen)

Anmeldetermin

bis Freitag, 29. April 2011

Anmeldung an

Anmeldung erfolgt über die Schule oder an
 Alexandra Santschi
 Brunngasse 3
 3855 Brienz

alexandra.santschi@hotmail.com
 Tel. 079 811 32 50

Der Turnverein Brienz freut sich auf zahlreiches Erscheinen!

ALTSTADTFEST IN UND UM DIE KELLER VON UNTERSEEN

Einladung zum Altstadtfest vom Freitag, den 20. Mai 2011

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Sämtliche Führungen und Angebote sind kostenlos!

Programm

- | | |
|--|--|
| 17.30–17.45 | Gemeindesaal (alte Turnhalle) |
| Begrüssung, Eröffnung
<i>100 Jahre Regionalgruppe, «Der Heimatschutz im Aufwind»</i>
Silvia Kappeler, Berner Heimatschutz, Regionalgruppe Interlaken-Oberhasli | |
| 18.00–18.30 / 18.40–19.10 / 19.20–19.50 | Touristik-Museum |
| 1 | Führungen
<i>Im Touristik-Museum</i>
Wyss Christoph, Leitung Museum |
| 18.00–18.30 / 18.40–19.10 / 19.20–19.50 | Stadthaus Keller |
| 2 | Führungen
<i>Umbau Stadthaus im Detail</i>
Adrian Meyer, HMS Architekten und Planer AG |
| 18.00–18.30 / 18.40–19.10 / 19.20–19.50 | Archäologiekeller |
| 3 | Führungen
<i>Unterseen archäologisch</i>
Dr. Daniel Gutscher, Archäologischer Dienst des Kantons Bern |
| 18.00–18.30 / 18.40–19.10 / 19.20–19.50 | Weinkeller Benacus |
| 4 | Führungen / Beamerpräsentation
<i>Ostabschluss im Detail</i>
René Hofer, HMS Architekten und Planer AG |
| 20.00 ca. | Gemeindesaal (alte Turnhalle) |
| Verabschiedung | |

Musikalischer Ausklang mit Gratisbier und Bretzel ...Prost!



VERANTWORTLICH
Berner Heimatschutz
Regionalgruppe
Interlaken-Oberhasli
Stedtli-Leist Unterseen
HMS Architekten, Unterseen



DER HEIMATSCHUTZ IM AUFWIND



OK Eidg. Jodlerfest 2011 Interlaken

16.–19. Juni 2011

Vorstellung eines OK-Mitglieds
Ressort PR/Medien
Patrizia Pulfer



Patrizia Pulfer, Sie sind Medienverantwortliche des Eidg. Jodlerfests 2011 Interlaken. Wie bereiten Sie sich auf das Fest vor?

Zu meinen Vorbereitungen gehört mitunter das Erstellen einer Medienthemensliste, um die Medien bei der Berichterstattung zu unterstützen und sie für gewisse Geschichten zu sensibilisieren. Besonders wichtig ist es, bereits vor dem Fest eine einheitliche Kommunikation nach aussen sicherzustellen. Um über die wichtigsten Vorgänge und Entscheidungen informiert zu sein, nehme ich an den OK-Ausschusssitzungen teil.

An einem solchen Fest ist mit einer grossen Medienaufmerksamkeit zu rechnen. Wie sieht es mit der Berichterstattung im Vorfeld aus?

Natürlich ist es unser Ziel, bereits im Vorfeld eine möglichst hohe Medienpräsenz zu erlangen. Mittels Medienmitteilungen wird stets über die neusten Entwicklungen informiert, in redaktionellen Beiträgen werden Geschichten rund ums Jodeln aufgenommen. Lokal weisen wir mit Berichten im BodelInfo/BrienInfo und Beiträgen auf Radio BeO regelmässig auf das Fest hin. Anlässe wie der Kick-off Event ein Jahr vor dem Fest, die Einweihung der Postkreisfiguren oder das Schülerprojekt «Willkommensgrüsse» sorgten für weitere Aufmerksamkeit. In Kombination mit meiner Medienarbeit bei Interlaken Tourismus nehmen auch Journalisten aus aller Welt frühzeitig Kenntnis vom Fest. Zudem konnten wichtige Medienpartnerschaften abgeschlossen werden.

Wie viele Medien werden erwartet? Wie gehen sie mit dem Ansturm um?

Wir erwarten weit über 100 akkreditierte Medienschaffende aus der Schweiz und dem Ausland. Während des Festes befindet sich im Hotel Metropole ein Medienzentrum. Um dem medialen Ansturm gerecht zu werden, kann ich auf die Unterstützung von acht Helferinnen und Helfern zählen. Medienkonferenzen und Medienmitteilungen halten die Journalisten während des Anlasses auf dem Laufenden. Ständige Updates innerhalb des OKs sind unabdingbar.

Sie haben sich eine Tracht für das Jodlerfest gekauft. Wie fühlen Sie sich darin?

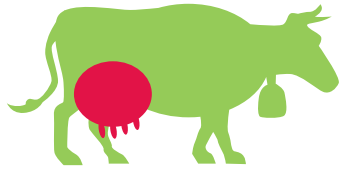
Bei meiner Funktion war es für mich selbstverständlich, eine Tracht anzuschaffen. Obwohl für mich etwas ungewohnt, finde ich die Tracht eine schöne Tradition, die weitergelebt werden soll. Ausserdem ist es sehr reizvoll für mich, für einmal die «normalen» Kleider mit der Tracht einzutauschen.

Sie sind mit 26 Jahren eines der jüngsten Mitglieder im Organisationskomitee. Wie kommen Sie mit Ihren Kollegen zurecht?

Als junge Frau und Unterländerin passt man auf den ersten Blick wahrscheinlich nicht in ein Jodlerfest-OK, zumal ich auch keinen Bezug zum Jodeln hatte. Den Vorurteilen zum Trotz wurde ich von Beginn weg sehr gut aufgenommen und ernst genommen. Zudem konnte ich enorm vom Jodler-Know-how meiner Kollegen profitieren und mir das nötige Grundwissen aneignen.

Welche Schlagzeile möchten Sie nach dem Jodlerfest am liebsten lesen?

Interlaken hat es geschafft: 200'000 Besucher erlebten bei traumhaftem Wetter ein gemütliches Jodlerfest.



**SWISS
MOUNTAIN
MARKET** REGIONALE
PRODUKTE

**ERÖFFNUNG
SA, 7. MAI 2011**

**10.00 UHR
OFFIZIELLER TEIL,
DANACH APÉRO,
DEGUSTATION,
DARBETUNGEN &
PROBEFAHRTEN**

Regionale Produkte von der Alp, Kunsthandwerk und Brauchtum aus der Region, geführte Elektro-Bike Touren zu den landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten unserer Region.

**HÖHEWEG 133, 3800 INTERLAKEN
T 033 511 26 11
MOUNTAIN-MARKET.CH
FLYINGWHEELS.CH**



Unterstützt durch: Verein Thunersee-Hohgant

VEREINE

STADTMUSIK
UNTERSEEN



MUSIKGESELLSCHAFT
INTERLAKEN

Sommerkonzert

Samstag, 28. Mai 2011, 20 Uhr
Aula Sekundarschule Interlaken

Türöffnung um 19.30 Uhr

Eintritt: Fr. 10.–
Kinder bis 16 Jahre gratis

Nach dem Konzert:
Barbetrieb & Festwirtschaft

Herzlich laden ein

- Stadtmusik Unterseen
- Musikgesellschaft Interlaken



EIN HASE FÜR JAPAN

Die Naturkatastrophe in Japan hat weltweit eine Welle der Betroffenheit und Hilfsbereitschaft ausgelöst. Auch die Mitglieder des **Soroptimist Club Interlaken** entschlossen sich zu handeln und riefen spontan die Aktion **EIN HASE FÜR JAPAN** ins Leben: Durch den Verkauf von Spitzbuben-Hasen wurde Geld für die Erdbebenopfer gesammelt. Der Erlös wurde zu 100% an einen Soroptimist Club in Japan überwiesen, der das Geld unbürokratisch vor Ort für die Soforthilfe einsetzen wird.

Der **Soroptimist Club Interlaken** dankt allen Unternehmen und Organisationen auf dem Bördeli und in der Region Oberland, welche die Aktion auf unterschiedlichste Weise aktiv unterstützt haben. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Privatpersonen für das grosse persönliche Engagement.

Soroptimist International ist die weltweit grösste Organisation von berufstätigen Frauen in leitender Stellung. www.soroptimist.ch



silken

Der einfache Weg zu seidiger Haut mit silken

- Erfüllen Sie sich Ihren Traum von seidig-weicher, haarloser Haut

Sanfte & dauerhafte Haarentfernung für sie und ihn

SHR, die sanfte & dauerhafte Methode, um ungeliebter Körperbehaarung ein Ende zu bereiten.

Ihr Frühlingsangebot

Jetzt buchen und bis zu 180.— sparen!

silken · Nicole Wegmüller
Aarestrasse 2 · 3800 Unterseen · 033 821 16 55 · www.silken.ch

Immer gut unterwegs mit seidiger Haut

Monstermässig...
Sie sind gross, sie sind anders – sie lohnen sich, die monstermässigen Steinbock Frühlingshits.

www.steakhouse-steinbock.ch
Gsteigwiler / Interlaken, T. 033 823 30 01
info@gasthaus-steinbock.ch

STEAKHOUSE
STEINBOCK
AND THE GLAMOROUS FIFTIES

e-scooter rentals
MOBILITY IN BALANCE WITH NATURE. INTERLAKEN/SWITZERLAND

EIN E-SCOOTER FÜR ALLE!

Der Geniestreich kommt mit dem CH-Typenschein und der damit verbundenen Strassenzulassung für die Schweiz:

- Kraftvoll und doch umweltfreundlich
- Höchstgeschwindigkeit 20 km/h
- Reichweite ca. 20 km
- E-Motor 36 V/500 W
- Blei-Gel-Akku 36 V/12 Ah ohne Memoryeffekt
- inkl. intelligentes Smart-Ladegerät
- Scheibenbremsen hinten und vorne
- Federgabel vorne
- Dual-Shock-Gewindefahrwerk hinten
- Zündschlüssel
- Gewicht 36 kg
- Scooter zusammenlegbar
- keine Helmpflicht
- CH-typengeprüft
- Stromverbrauch nur 60 Rappen/100 km!
- Preis CHF 1495.— inkl. MwSt. (Korb für Lenkstange CHF 86.—)
- 1 Jahr Garantie



JETZT ZUM PROBEFAHREN BEI «FUNRENTAL» IN MATTEN/INTERLAKEN

DANIEL SEYDOUX · Hauptstrasse 22 · 3800 Matten/Interlaken · Phone 033 822 01 75 · www.e-scooter-interlaken.ch

Waldwunder – Wunderwald

Schülerinnen und Schüler der Schule Bönigen stellen Bilder und Skulpturen zum Thema Wald aus.

12. Mai bis 26. Juni 2011

Alte Pinte Bönigen

Museum, Galerie, KulturRaum
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen

Öffnungszeiten

Donnerstag: 14–17 Uhr
19–21 Uhr

Freitag und Samstag: 14–17 Uhr

offene Sonntage: 15.5./5.6./26.6.
14–17 Uhr

Vernissage

Donnerstag, 12. Mai 2011, 17 Uhr
Turnhalle Bönigen



B

BEAUTYCORNER

Sie finden uns:
Interlaken, Jungfraustr. 46 (bei Parkhauseinfahrt)

- °Top Produkte
- °Flexible Termine
- °10 Jahre Erfahrung



**NEU 20%
Reduktion
für
Schüler
Lehrlinge
Studenten**



- ° CH Produkte
- ° 14 Tage Garantie
- ° 5 Jahre erfolgreich

**Gesichts-
behandlung
Fr. 150.00
inkl.
Wimpern
+ Brauen
färben**



Natalie Kübler
dipl. Kosmetikerin KFB
dipl. Visagistin
078 892 08 29



Irina Trachsel
Nail-Stylistin
079 486 26 93

**Neu-
modellage
Fr. 150.00
Auffüllung
Fr. 85.00**

Für Neu + Treuekunden/innen bis 30.06. 20% Rabatt !

nicht kumulierbar mit anderen Aktionen oder Warenkauf

Erstvermietung Seniorenwohnungen Brienz

**Neuer Lebensraum für die besten Jahre!
Mit Dienstleistungen und Pflegedienst-
leistungen gemäss Ihrer Wahl. Die
Wohnungen können auch ohne Service
gemietet werden. Auch für Nicht-Senioren,
die sich schon heute einen Alterssitz
sichern wollen! Teilweise mit schöner
Seesicht.**



Wir vermieten per 1. September 2011 oder nach Vereinbarung an ruhiger Lage
schöne attraktive: **2-Zimmerwohnungen** Netto-Mietzins **ab Fr. 1'150.-- /**
2½-Zimmerwohnungen Netto-MZ **ab Fr. 1'440.--, 3½-Zimmerwohnungen** Netto-
MZ **ab Fr. 1'670.-- /plus HK/NK. Einstellhallenplätze Fr. 100.--.**
Alle Wohnungen verfügen über Parkettböden, im Küchenbereich und in den
Nasszellen mit Plattenbelag. Moderne Küche mit Natursteinabdeckung,
Abwaschmaschine, Keramikkochfeld. Balkon oder Terrasse. Kellerabteil.
Direkter Zugang von der Einstellhalle zu den Wohnungen. Lift.



Weitere Auskünfte erhalten Sie unter
Telefon 033 223 40 10 oder auf
www.bivag.ch

VEREINE



Jungfrau Music Festival

9. Jungfrau Music Festival

Einmalige Konzerterlebnisse

Samstag, 2. Juli 2011, 19.30 Uhr
Swiss Army Big Band
Kursaal Bern
Leitung: Pepe Lienhard

Eintrittspreise (für alle Konzerte)
Fr. 50.-/40.-/30.-

Ausgenommen Konzertwettbewerb
Fr. 20.-, unnummeriert

Kinder, Jugendliche und Studenten
50% Ermässigung

Sonntag, 3. Juli 2011, 19.30 Uhr
**Repräsentationsorchester
Schweizer Armeespiel**
Schadausaal Thun
Musikalischer Leiter: Hauptmann Aldo Werlen

Vorverkauf
www.beo-tickets.ch
Tel. 0848 38 38 00

Mittwoch, 6. Juli 2011, 20 Uhr
Mountain Swing Big Band
Kursaal Interlaken
Klavier/Gesang: Marie-Louise Werth
Leitung: Corsin Tuor

Allgemeine Auskünfte und Prospektbestellung
Tel. 033 821 21 15
www.jungfrau-music-festival.ch

Freitag, 8. Juli 2011, 20 Uhr
Brass Band Berlin
Kursaal Interlaken
Musik mit Comedy, Charme und Frack!

Samstag, 9. Juli 2011, ganzer Tag
Internationaler Konzertwettbewerb
mit 2 Höchstklassorchestern am Abend
Kursaal Interlaken



ALT gegen NEU



Beim Kauf einer neuen Pfanne **erhalten Sie Fr. 25.-**
für Ihre alte Pfanne!** – Profitieren Sie!

Wir entsorgen Ihre Töpfe Umweltgerecht!

**Aktion gültig
bis 30.06.2011



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!

GLUSCHTIGI CHUSCHTIGI CHOSCHT

Im Jungfrau Restaurant

gniesse

BÄRLOUCH & SCHPARGLE

Bis am 8. Mai...

...verwöhne mir öich z'Wilderswil mit Bärlouch
und Schpargle u drnah empfähle mier öich öppis
feins vom Grill. Ob für e chliin oder gross Hunger, es
isch für alli öppis Gluschtigs z'ha. Löht nech vo üsne
früsche Kreatione la überrasche.

Mir sy jede Tag für öich da.

Jungfrau Restaurant · Schulgässli 51 · 3812 Wilderswil · Tel.: 033 845 85 00 · www.jungfrau-hotel.ch



Stedtlitheater 2011 Das Gauklermärchen

von Michael Ende

Première:

Samstag, 7. Mai 2011, 20.15 Uhr

Dernière:

Mittwoch, 1. Juni 2011, 20.15 Uhr

Weitere Daten:

Mi 11., Fr 13., Sa 14., Di 17., Fr 20., Sa 21.,
Do 26., Fr 27. Mai, jeweils um 20.15 Uhr
So, 29. Mai um 17.00 Uhr

Ein kleiner Zirkus hat Existenzängste. Die Direktion eines Chemiekonzerns bietet den Gauklern an, für sie durch die Lande zu ziehen und dabei für ihre Produkte zu werben. Einzige Bedingung ist, das geistig behinderte Mädchen Eli, das die Gaukler nach einer chemischen Umweltkatastrophe in einem Strassengraben todkrank aufgelesen haben, in ein Heim zu schicken, da sich Eli für eine Werbekampagne wohl kaum eigne.

In der Diskussion um eine Entscheidung bittet Eli den Clown Jojo, ihr ein Märchen zu erzählen. Realität und Märchen verstricken sich miteinander, Eli wird zu einer Prinzessin und Jojo zu einem Prinz. Mehr sei aber nicht verraten...



Ensemble Stedtlitheater 2011.

Foto: Adolf Schmitter

Vorverkauf ab Donnerstag, 28. April bei:

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41

Filiale Zentrum Interlaken Ost
Telefon 033 823 80 30

Eintritt: Fr. 25.-, Kinder/Jugendliche Fr. 15.-

Der Verein Stadtkeller dankt der Dropa Drogerie Günther für den Vorverkauf.

Parkplätze sind im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.

yoga-center.ch
programm



Laufende Kurse

Montag 18.15 - 19.45h alle Level

Montag 20.00 - 21.30h alle Level

Dienstag 20.00 - 21.30h Einsteiger

Workshop 3h Hatha Yoga intensiv

Fr, 20. Mai 18.45 - 21.45h, Fr. 65.-

WanderYoga

Fr, 1. - So 3. Juli 2011, Fr. 350.-

inkl. Kost & Logis. Wandern, Yoga
& Meditation im Haslital

Anmeldung & Information

Andrea Neiger, dipl. Yogalehrerin SYV
Kursort: Ananda Interlaken, Seestrasse 1
3800 Unterseen, Tel. 079 753 61 91

Hotel-Restaurant
Alpenblick

Richard & Yvonne Stöckli
3812 Wilderswil-Interlaken
Tel. 033 828 35 50
www.hotel-alpenblick.ch
info@hotel-alpenblick.ch

Frühlingsköstlichkeiten
mit Spargeln, Morcheln, Gizi und
Bärlauch

Mittagslunch in unserer Dorfstube
oder auf der herrlichen Sommerterrasse

**Köstlichkeiten in unserem
Gourmetstübli**
ausgezeichnet mit 1 Stern Michelin
und 16 Punkten Gault Millau



Landgasthof
Hirschen
CH-3800 Interlaken-Matten

Täglich wechselndes Mittagsmenu

Wir machen es einfach:

Suppe oder Salat

Tagesteller

3 dl Mineral nach Wahl

Café oder Espresso

für nur Fr. 19.50

Unsere Sommeröffnungszeiten:

Montag bis Samstag 11.00-14.00 & 16.30-24.00

Sonntag von 11.00-23.00

HOTEL-RESTAURANT HIRSCHEN
Hauptstrasse 11, 3800 Matten
www.hirschen-interlaken.ch

Reservieren Sie Ihren Tisch unter Tel. 033 822 15 45.

Aluminium-Fensterläden

Sonnenstoren
Lamellenstoren
Rollläden

**Wetterbeständig
Pulverbeschichtet
Einbrennlackiert**

- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen
Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

VEREINE

CHOR FROHSINN-CÄCILIA INTERLAKEN

C. M. von Weber G. Donizetti

Chorkonzert mit Soli und Orchester

Samstag, 28.05.2011 um 20.15 Uhr

Sonntag, 29.05.2011 um 17.00 Uhr

in der Schlosskirche Interlaken

Carl Maria von Weber (1786-1826) Jubelmesse in G-Dur für Soli, Chor und Orchester

Gaetano Donizetti (1797-1848) Psalm 50 (Miserere) für Soli, Chor und Orchester

Ausführende
Beatrice Ruchi, Sopran
Sandra Thomi, Alt
Christoph Meinen, Tenor
Martin Lorenz Weidmann, Bass

Chor Frohsinn-Cäcilia

Orchester ad hoc
Konzertmeisterin Daniela Ianos-Lätsch

Leitung
Erich Roth

Preise
Fr. 45.-, Fr. 35.-, Fr. 25.-
Schüler, Lehrlinge und Studenten erhalten
Fr. 5.- Ermässigung

Vorverkauf
ab 17. Mai 2011 bei expert Friedrich
Centralstrasse 14/16, Interlaken
Tel. 033 822 33 36
rtv-friedrich@quicknet.ch



Erholbare Momente ...

Die neuen Bettsofas von SWISSPLUS verbinden höchsten Sitzkomfort als Sofa – und mehr als erholsamen Schlaf mit dem BICO-Matratzen-System – in einer einzigartigen Kombination: immer nach Ihren jeweiligen Bedürfnissen!

SWISS
PLUS
DESIGN
www.swissplus.net

von Allmen
INTERLAKEN

ALLES UNTER EINEM DACH:
Wohncenter von Allmen AG
Untere Bönigstrasse 8 · 3800 Interlaken
Telefon 033 828 61 11 · www.wohncenter-vonallmen.ch



Häsler Foto Video

**Foto
Poster
Jetzt in Aktion**

Lassen Sie Ihre schönsten Bilder vergrössern...

30x45cm 9.90

50x70cm 19.90

60x90cm 24.90

..ab Dia, Negativ und Daten

Aktion gültig bis 31. Mai 2011

Centralstrasse 42, Interlaken

www.haeslerfoto.ch

**Bödeli
Brocki**

Räumungen und Abholservice
www.boedelibroeki.ch
033 845 84 27

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 9:00 - 11:45 & 14:00 - 18:00 Uhr / Sa 9:00 - 16:00 Uhr

Untere Bönigstrasse 46, 3800 Interlaken

Trägerschaft:

ZENTRUM
SEEBURG
www.seeburg.ch

Profitier-BON

15%

Einlösbar ab einem Einkauf von CHF 100.– bis 31. Mai 2011. Bon ist nur einmalig und nicht gültig auf Dienstleistungen, nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.

**Fachleute
mit Herz**

Thomas Rubin • Bestattungsdienst
Rugenparkstr. 9 • 3800 Interlaken • 033 823 30 35

www.thomasrubin.ch



Thomas Rubin Daniel Abegglen

VEREINE

**MATTE
DRUMMERS**

Sie schlagen wieder zu!

Samstag, 7. Mai, 20 Uhr im Kirchgemeindehaus Matten

Matte Drummers

Am 7. Mai geht eine weitere Ausgabe der Mattner «Drummer-Chilbi» im Kirchgemeindehaus Matten über die Bühne. Dieser rhythmische und gesellige Anlass steht unter dem Motto «Matte Drummers präsentieren Schlagzeilen». Mit den Schlagzeilen sind nicht die vielen Presseberichte aus dem Jahr 2010 anlässlich des Eidgenössischen Tambouren und Pfeiferfest gemeint, sondern in erster Linie die Notenzeilen, nach denen die Tambouren auf ihre Instrumente schlagen. Die neuste Komposition «Triple Trouble» von Sektionsleiter Gregor Wyss wird anlässlich der «Drummer-Chilbi» im Kirchgemeindehaus Matten uraufgeführt.

Tambourengruppe Musikgesellschaft Wilderswil

Diese schlagkräftige Truppe steht bereits 20 Jahre unter der Leitung von Hans Feuz. Die Tambouren sind mittlerweile auch in der Musikgesellschaft Wilderswil ein fester Bestandteil der jährlichen Konzerte, an welchen die Gruppe das Publikum jeweils mit viel rhythmischem Elan und effektvollen Stücken begeistert.

Showgruppe Drumfire

Rhythmus, Show, Kreativität: Diese Merkmale zeichnen die Showgruppe Drumfire aus. So kommen neben der Trommel auch extravagante Utensilien wie Hackbrettkrawatten, Petflaschen oder der eigene Körper zum Einsatz. Drumfire haben an den renommiertesten Anlässen in der Schweizer Trom-

mel- und Schlagzeugwelt bereits gespielt. Aber auch ausserhalb der Trommelszene weiss Drumfire immer wieder zu begeistern. Das Jahr 2011 ist für Drumfire ein spezielles: Die Show-Formation feiert ihr 10-jähriges Bestehen.

DJ Märk

Alias Markus Brunner war früher mit der Tanzmusik Holiday unterwegs, damals spielte er Saxophon und Gitarre. Seit kurzem ist er ein Geheimtipp in der hiesigen DJ-Szene, auch wenn sich seine Auftritte bis anhin grösstenteils auf private Anlässe beschränken. Mit seinem Repertoire, das von Schlager, über Country, Disco und Pop bis zu Blues und Rock geht, wird er sicher auch das anwesende Publikum in Kirchgemeindehaus Matten in «Chilbi-Stimmung» versetzen.

Weitere Info unter www.matte-drummers.ch.



Drumfire eine Show mit Rhythmus und Kreativität.

Jungfrau Papeterie AG
3800 Interlaken

**10%
GUTSCHEIN**



Bhend Bürobedarf
Centralstrasse 27
3800 Interlaken
Tel. 033 822 32 36
Fax 033 822 32 57



Pap stylo
Papeterie
Jungfraustrasse 3
3800 Interlaken
Tel. 033 822 44 64
Fax 033 823 11 68

(Der Rabatt ist nicht kumulierbar)



Egal wo Sie Ihre Geräte kaufen: Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Servicepalette

Homeservice für Radio, TV und Computer /
Fernwartung / Webdesign / Grafikdienstleistungen

Tarife

Anfahrtspauschale Berner Oberland CHF 48.-
Stundensatz CHF 78.-
Sämtliche Tarife ohne 8.0% MwSt.

www.seruga.ch

info@seruga.ch

079 396 88 70

Noss Schulzentrum
Schlüsselstrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

Noch keine Lösung nach der oblig. Schulzeit gefunden?

Wir haben ideale und einzigartige Angebote.

Kaufmännische Ausbildungen

- Handelsschule mit Bürofachdiplom VSH (Ausbildungszeit: 1 Jahr)
- Hotel-Handelsschule (Ausbildungszeit: 2 Jahre)
Die Noss ist Partner von **hotelleriesuisse**
- Kaufmännische Berufslehre im E- oder B-Profil (Ausbildungszeit: 3 Jahre)

10. Schuljahr

- als Berufswahljahr für noch Unentschlossene
- als zielgerichtetes Berufsvorbereitungsjahr
- als Mittelschulvorbereitung

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30



Schulzentrum



Fischspezialitäten und Holzkohlengrill

Geniessen Sie bei uns die bezaubernde
Aussicht über den Thunersee während Sie
sich von unseren Fisch- und Holzkohlengrill-
spezialitäten verwöhnen lassen.

Wir freuen uns, auf Sie.

Reservieren Sie schon jetzt Ihren Tisch bei uns!

Familie H. Gosteli und das Kreuz-Team
freut sich auf Ihren Besuch.

Hotel Kreuz Leissigen, 033 847 12 31
www.kreuz-leissigen.ch
info@kreuz-leissigen.ch
Wir freuen uns auf Sie!

VEREINE



Unser Leben gleicht der Reise

Text und Regie: Peter Boss

Bereits zum fünften Mal kommen die Bodeli Spillüt, neu zum Verein mutiert, auf die Bühne im Bären in Ringgenberg.

Mit «Unser Leben gleicht der Reise» hat Peter Boss etwas ganz Besonderes geschaffen; er griff sich die Biographien der Mitspieler, würzte sie mit Theater-Geist und brachte sie in Bühnenform. Gespielt, erzählt, gelesen, musiziert, gesungen, getanzt ... Er, der von Anfang an jedes Stück – basierend auf realen Begebenheiten – selber schrieb und die Regiefäden in der Hand hielt, wagt nun mit dieser Inszenierung, einmal mehr, etwas nicht ganz Alltägliches.

Ausschnitte, Begebenheiten, Erinnerungen an die Reise durchs eigene Leben... Sehr persönliche Geschichten sind dabei: Fröhliches, Trauriges, Ergreifendes.

Geschichten und Darsteller sind konsequent vertauscht – niemand spielt oder liest seine eigenen Erinnerungen.

Einige erfundene Theaterfiguren und fein abgestimmte musikalische Begleitung von Walter Blatti helfen, das Ganze zu einer Bahnhofstheatergeschichte zu verweben.

Herausgepickt

Ersch grad ... Si hei der Bahnhof ersch grad zuetah / Kurt, du söttisch vorwärts mache / ich litt sehr darunter, wenn sie ausgelacht oder diskriminiert wurde / mir hei früecher albe no sälber gsunge / ich

heisse Maria und bin die Frau ihres Sohnes / ar Jungfrou si anem Bätttag nüün Bärgschtiger verunglückt / d'Angscht vor Chrankheit u Schmärze / mit zwenzgi gan i zur Swissair / geng no nes bitzli bewege ...

Aufführungen im Bären, Ringgenberg

Samstag, 21. Mai, 20 Uhr
Sonntag, 22. Mai, 16 Uhr
Mittwoch, 25. Mai, 20 Uhr
Freitag, 27. Mai, 20 Uhr

Eintritt frei, Kollekte

Platzreservierungen ab 2. Mai

Drogerie Hänni, Bönigen
Tel. 033 823 62 00



Trachten - Atelier

Sorgfältige Mass-Anfertigung
und Änderung von Berner und
Oberländer Trachten

- ✿ Fachkundige Beratung
- ✿ Verkauf von Trachtzubehör

Neuer Standort:

M-L. Balmer-Fontannaz
dipl. Trachtenschneiderin
Höheweg 49
3800 Interlaken
Tel. 033 822 11 84



Zentrum Artos Interlaken

Jeweils Freitag um 18.15 Uhr Buffetabend!

6. Mai Typisch Artos

13., 20. und 27. Mai Spargel-Fest:
Geniessen Sie ein Abendessen mit
Köstlichkeiten rund um den Spargel.
Am 27. Mai Live Musik: Trio Lombach

CHF 35.00 pro Person inkl. Salat- oder
Antipastibuffet sowie Dessertbuffet.

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

Piatti Fachhändler Chuchi Wyss

- Küchenbau
- Schreinerei
- Innenausbau
- Fenster
- Türen
- Laminatböden
- Aluminiumfensterläden

Chuchi Wyss

Weissenaustrasse 72
3800 Unterseen
Telefon 033 822 03 18
Mobile H. Wyss 079 485 15 86
Mobile B. Amacher 079 343 44 31
chuchi-wyss@bluewin.ch
www.piatti.ch

Ausstellung:

Termin nach telefonischer Vereinbarung



Lehrstellen-Radiotag

«Berufliche Ausbildung als Chance»
Mittwoch, 4. Mai 2011

Für Interessierte, wie Lehrstellensuchende
und Firmen, welche für den Sommer 2011 noch
offene Lehrstellen anbieten, ist am Mittwoch,
4. Mai 2011 bei Radio BeO den ganzen Tag eine
Hotline in Betrieb: 033 888 88 92

**BeO-Info-Sonderserie:
Lehrstellen-Radiotag,
2. bis 6. Mai, 17.20 Uhr**

96.8 MHz

www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM

VEREINE



Kunstaussstellung

7. – 22. Mai 2011

Dachstock-Galerie im Stadthaus Unterseen

**Vernissage:
Samstag, 7. Mai 2011, 17.00 Uhr**

Begrüssung
Sue Testi, Präsidentin KSU

Laudatio
Marguerite Hofer, Präsidentin bkbeo

**Die ausstellenden Künstlerinnen
und Künstler des bkbeo**

Hans Blatter Steffisburg, Skulpturen
Ines Fahrni Scharnachtal, Bilder
Gisèle Gilgien Hurnibach, Bilder
Francine Giubentif Thun, Bilder, Objekte
Markus Hilpert Thun, digitale Malerei
Rita Hänni Sta. Maria, Cal. + Wilderswil, Bilder
Trudy Reber Meiringen, Bilder
Walter Rubin Thun, Bilder
Franziska Rohrer Thun, Bilder
Herbert Siegenthaler Oberstocken, Bilder
Hansueli Urwyler Unterseen, Bilder, Skulpturen
Kathrin Wandfluh Aeschi, Malerei

Finissage: 22. Mai 2011, 16.00 Uhr

Öffnungszeiten

Mi, Do, Sa	15.00–18.00 Uhr
Freitag	15.00–21.00 Uhr
Sonntag	11.00–16.00 Uhr

Informationen
www.bkbeo.ch



GARNITÜR

Jubiläumskonzert und CD-Taufe «Feschtplatte»

Samstag, 28. Mai, 20 Uhr (Ausverkauft)
Sonntag, 29. Mai, 18 Uhr
Kunsthaus Interlaken

Eintrittspreise
Erwachsene Fr. 25.- www.garnituer.ch
Studenten Fr. 15.- www.taecha.ch
Jugendliche Fr. 15.- www.leierchischte.ch

Reservierungen
Werktags von 18 bis 20 Uhr
Tel. 077 409 89 78

Mit Special Guest
Ueli von Allmen (Tächa)



Grösser, schöner, schneller...



Öffnungszeiten:
Mo - Fr, 9 bis 19 Uhr
Sa, 9 bis 17 Uhr
So, 11 bis 17 Uhr
• Direkt an der Autobahnausfahrt Wilderswil
• Aegerliweg 33, 3800 Matten b. Interlaken
• Buslinie 5 / Haltestelle Oberland Shopping
• www.oberlandshopping.ch
*Eurospar, Denner und Cappuccino Club ab 10 Uhr

OBERLAND SHOPPING

das schnellere Einkaufszentrum

Ihre Gesundheit ist Ihre Zukunft!

Behandlung bei:

- Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhtes Cholesterin, Diabetes
- Allergien / Unverträglichkeiten
- Rheuma / Gicht / Gelenkprobleme
- Stoffwechselstörungen
- Unerklärliche Müdigkeit / Leistungsabfall
- Verdauungsstörungen

Therapie/Angebote:

- Kräuterpflanzmassage
- Pflanzenheilkunde Beratung
- Ernährungsberatung
- Metabolic Balance
- Vitalstoffanalysen / -therapien
- Dorn- / Breuss-therapie
- Schröpfen, Baunscheidtieren, Blutegeltherapie

• Leistungen werden aus der Komplementär Zusatzversicherung der Krankenkassen rückvergütet. •



Kontakt: Naturheilpraxis CgH,
Christina Stauffacher, Seestrasse 44,
3800 Unterseen / Tel. 079 776 07 19
www.naturheilpraxis-cgh.ch



Mode

für grosse Grössen

Neue Mode eingetroffen!
Grosse Auswahl an Dessous und Bademode!
Neu: Schöne Nachtwäsche

Verena Pulfer | Vreni's Mode Gallery XXL
Mode für grosse Grössen, 42-60
Marktplatz 8, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 23 20

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

VEREINE



SEGELCLUB
NEUHAUS-INTERLAKEN

Jugend-Schnupperkurs im Segeln

Pfingsten 2011

Datum: 11. und 12. Juni 2011
Wer: Kinder von 9 bis 14 Jahren
Wo: Neuhaus Unterseen

- Ziel: Den Kindern das Segeln näher zu bringen.
- Kinder, welche den Segelsport erlernen möchten, haben die Möglichkeit, am 25./26. Juni und 2./3. Juli einen speziellen Einführungskurs zu besuchen, damit sie anschliessend an den wöchentlichen Juniorentrainings des Segelclubs mitmachen können.
- Voraussetzung: Schwimmen ohne Schwimmhilfe.
- Der Schnupperkurs und die Trainings werden von Jugendleiter des Segelclubs Neuhaus-Interlaken durchgeführt. Der Einführungskurs in Zusammenarbeit mit der Segelschule Neuhaus.

Die Mitgliedschaft beim Segelclub Neuhaus gibt auch Erwachsenen die Möglichkeit, an Trainings und Regatten etc. teilzunehmen.

Eine reguläre Ausbildung zum Segeln bietet die Segelschule Neuhaus an:

- Grund- und Prüfungskurse
- Weiterbildungskurse
- sowie Kinder- und Jugendkurse.

Erfahrene Segler können auch Segelboote mieten.
www.segelschule-neuhaus.ch



Info und Anmeldung
www.scni.ch
B. Staehelin
Tel. 079 311 16 26



Könnte das Ihr Traumhaus sein?



Minergie
Massivbau
Fixpreise
Flexibel

Beispiel: 5.5 Zimmer ab Fr. Fr. 444'000.–

Weitere Hausmodelle: 4.5–7.5 Zimmer

Auskunft und Information unter
hjbrennemann@quicknet.ch, Tel. 079 209 23 03



PHYSIOKONZEPT

René Mühleemann
Eidg. dipl. Physiotherapeut

Oberlandpark
Aegerliweg 33
3800 Matten b. Interlaken

Tel./Fax: 033 821 07 55

www.physiokonzept.ch
info@physiokonzept.ch



... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58

www.dulac-iseltwald.ch

Restaurant Bären «Räuberegge»



Diverse Steaks vom Holzcholegrill derzue Senfhärdöpfel une Schüssle Salat

Das i üsem gemüetliche BäreStübli
«Am Räuberegge»

**Jede Sunntig näme mier 100% WIR
NEU: Isch s'Grill-Stübli am Sunntig
o am Mittag offe!**

Am Mändig isch der ganz Tag zue!
Di/Mi/Do ab 16.30 h, Fr/Sa/So ab 10 h offe.

Mier freue üs uf Eue Bsuech.

Restaurant Bären
Seestrasse 2, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 75 26, Fax 822 75 28

Fusspflegestudio

Margrith Inäbnit

Rugenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch



Coiffure Laguna

Make-up und Frisuren
für Ihre Hochzeit!

Vesna Stucki
Marktgasse 33
3800 Interlaken
Tel. 033 823 42 41

COIFFURE LAGUNA
Damen & Herren

Abegglen Werft

3807 Iseltwald + 3855 Brienz
Tel. 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57



- Ruderboote
- Fischerboote
- Motorboote
- Kabinenboote



Die bewährte Werft für anspruchsvolle
Sportfischerboote
www.abegglen-werft.ch

VEREINE



Kreismusiktag Bönigen 2011

Kreismusiktag Bönigen 2011

Das grosse Blasmusikfest im östlichen Oberland

Samstag, 21. Mai 2011, 13.30 Uhr

Youth on Stage

Festzelt Schulhausplatz Bönigen

Jugendformationen live auf der Bühne!

Samstag, 21. Mai 2011, 20.00 Uhr

Dorfabend

Festzelt Schulhausplatz Bönigen

Jahreskonzert der MG Bönigen mit
Gästen und Überraschungsprogramm!

Sonntag, 22. Mai 2011, ab 09.00 Uhr

Kreismusiktag BOMV Kreis 1

diverse Lokale

ab 09.00 Uhr Konzertvorträge

ab 14.15 Uhr Marschmusik

Konzertante Blasmusik sowie Unterhaltungspro-
gramme der Musikgesellschaften aus der Region
Interlaken, Brienz-Oberhasli und den Lüttschinentä-
lern. Marschmusik traditionell und mit Evolutionen.

Willkommen in Bönigen!

Grosse Festwirtschaft

Samstag Nachmittag und Abend

Sonntag, ganzer Tag

Tanz und Unterhaltung mit den Bermudas

Samstag Abend

Bar & Drinks

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikgesellschaft Bönigen

OK Kreismusiktag Bönigen 2011

Berner Oberländischer Musikverband



Kunsthau Interlaken

Veranstaltungen im Mai

Freitag, 29. April, 20.30 Uhr
Latinjazz, Samba und Salsa
El Tiburón

Carlos Ramirez (Buenos Aires), git, lead-voc, Faruk Muslievic, acc, p, Arthur Furrer, b, voc, Julia Ruffert, tb, voc, Stefan Dietemann, perc, voc, Christoph Müller, dr, perc

Die absolut explosive Mischung aus Mariachi und Soncubano. Der argentinische Sänger und Gitarrist Carlos Ramirez und El Tiburón entführen die Zuhörer mit ihrer feurigen Musik nach Mittel- und Südamerika und in die Karibik. Eintritt Fr. 20.–/15.–

Freitag, 6. Mai, 20.30 Uhr, Jazz
Andy Harder Trio

Andy Harder, Klavier, Lorenz Beyeler, Bass, Tobias Friedli, Schlagzeug

Grooves, Power und lyrische Momente in einem Programm mit viel Raum für Spielfreude, Kreativität und Überraschungen. Eine Veranstaltung der JazzFründe. Eintritt Fr. 25.–/20.–

Freitag, 13. Mai, 20.30 Uhr, Theater
Loriot. Ich sitze hier, weil es mir Spass macht

Mit Silvia Jost, Andreas Berger, Rainer Walker
 Regie: Andreas Berger. Musik: Rainer Walker
 Die Aufführung vereint Szenen und Sketches des grossen deutschen Humoristen und Satiriker zu einem vergnüglichen Theaterabend voll Satire, Absurdität und hintergründiger Komik.
 Eintritt Fr. 30.–/15.–

Kunsthau Interlaken

Jungfraustrasse 55
 033 822 16 61, www.kunsthauinterlaken.ch



George Steinmann «Brücke» – Teil des «Werks Saxeten», eine wachsende Skulptur.

Samstag, 28. Mai, 20.00 Uhr
Garnitür – CD-Taufe

CD-Taufe zum 10-jährigen Jubiläum von «Garnitür» mit dem Gastmusiker Ueli von Allmen (Tächa, Leierchischte).

Vorverkauf: Telefon 077 409 89 78 (Montag bis Freitag, 18.00 bis 20.00 Uhr)

Zusatzkonzert: Sonntag, 29. Mai 2011, 18.00 Uhr

Eintritt: Fr. 25.–/15.–

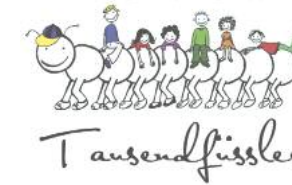
Vorschau Ausstellung

Der leere Raum, 18. Juni – 21. August 2011

Ich kann jeden leeren Raum nehmen und ihn eine nackte Bühne nennen... Peter Brook, Regisseur

Die Ausstellung zeigt Gemälde von Niklaus Stoecklin, Varlin, Heiner Kielholz und Johannes Rochhausen zu klassischen Bildgattungen wie Interieur und Stilleben sowie erstmals die Modelle und dazu künstlerische Arbeiten von George Steinmann zum «Werk Saxeten».

Ganztagespielgruppe



Spielen im Zauberwald und Piratenschiff

«Noch einmal Kind sein. Diesen Wunsch hegt man, sobald man durch das schlichte Gartentor in die Welt der Ganztagespielgruppe Tausendfüssler eintritt.» – so schrieb Irene Thali am 6. Juni 2010 in der Jungfrau Zeitung!

Wir möchten alle interessierten Eltern mit ihren Kindern eine Woche lang einladen, unseren verwunschenen Zauberwald, unser Spiel- und Betreuungsangebot kennen zu lernen. Die Kinder können uns aktiv ausprobieren und nach Herzenslust spielen, während die Eltern alles auf sich wirken lassen und Fragen stellen können.

Die Ganztagespielgruppe Tausendfüssler ist ein Ort an dem Kinder miteinander spielen, basteln, turnen, singen, tanzen, malen, auch mal streiten, schlafen, zuhören und reden können.

In den angenehm gestalteten Räumlichkeiten bietet der Tausendfüssler altersgemischten Gruppen (ab 18 Monaten – Kindergarten eintritt) einen sicheren und geborgenen Raum an, in dem sich die Kinder frei entfalten können.

Unsere Spielgruppenleiterinnen orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen der Kinder um ihre Entwicklung altersgerecht zu unterstützen. Bei allen geführten sowie freispielerischen Aktivitäten stehen für uns das spielerische, lustbetonte Erleben sowie das gemeinsame Tun im Mittelpunkt.

Unser Motto lautet

Komm so wie Du bist, so bist du willkommen!



Ganztagespielgruppe Tausendfüssler
 Spielmatte 18 (bei Braun Sollberger)
 3800 Unterseen
 Tel. 076 325 06 53
info@tausendfuessler.ch
www.tausendfuessler.ch

Schnupperwoche

16.05. – 20.05.2011

Jeweils von 10.00–11.30 Uhr und 15.00–16.30 Uhr





Metzgerei Bönigen
Telefon 033 822 29 19



**Am Samstag,
7. Mai 2011
grilliert die Schweiz
Food on Fire**

PILATES

RÜCKBILDUNG MIT PILATES
di | 19.00 - 20.00 uhr
regelmässige kursstarts

PILATES für alle
di | 7.00 uhr
di | 9.00 uhr
di | 20.15 uhr
do | 18.00 uhr
do | 19.00 uhr

LANGHANTEL TRAINING
do | 20.15 - 21.15 uhr

angela bruderer & team | 079 344 31 01
angela@flinx.ch | www.pilates-interlaken.ch

Bistro Pistache
Gelati & Mehr
BLS Schiffstation Interlaken Ost
www.pistache-bistro.ch

...immer ein Genuss!

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen
**Zur Airflow-Matratzen-Bestellung
erhalten Sie ein Duvet
im Wert von Fr. 490.– gratis**
Hauptstrasse 109, Tel. 033 951 38 03
www.fluebo.ch

Zäune und Tore
Grösste Auswahl an Holz-, Kunststoff-, Metall- und Aluminiumzäunen und -toren sowie fachgerechte Montage
Fordern Sie jetzt den Katalog an!
Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, Fax 033 823 11 90
Gratis-Tel. 0800 84 86 88 frutiger@zaunteam.ch

Im Alltag sicher unterwegs

Reisen mit dem öffentlichen Verkehr ist heute einfach, bequem, günstig und sicher. Doch die Hektik auf der Strasse oder die neuen Billettautomaten verunsichern viele ältere Menschen. Ein halbtägiger kostenloser Mobilitätskurs hilft weiter. Mit dem unentgeltlichen Mobilitätskurs «mobil sein & bleiben» werden Grundlagen vermittelt, um sicher unterwegs zu sein. Der nächste Kurs findet am 18. Mai statt. Experten der BLS, der Postauto AG und der Polizei vermitteln folgende Kursinhalte:

- Tipps und Tricks, wie man Billettautomaten bedient.
- Neuerungen im Strassenverkehr und im öffentlichen Verkehr.
- An einer Führung durch den Bahnhof Interlaken West werden wichtige Informationen vermittelt, damit die Orientierung leichter fällt.
- Erklärt wird auch, mit welchen Billetten man am besten in den Verkehrsverbunden BeoAbo oder Libero unterwegs ist und von welchen Sonderangeboten man profitieren kann.

Kurs «mobil sein & bleiben»

Datum: Mittwoch, 18. Mai 2011
Zeit: 14 bis 17 Uhr
Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben
Kosten: Dieser Kurs ist kostenlos

Anmeldung

Bis 1 Woche vor Kursbeginn unter:

Rundum mobil GmbH
Büro für Mobilität
Schulhausstrasse 2
3600 Thun
Telefon 033 334 00 24
info@rundum-mobil.ch
www.mobilsein-mobilbleiben.ch

Nationale Sponsoren
Mobil sein & bleiben
BLS
Fonds für Verkehrssicherheit

Lokale Sponsoren
Gemeinden Interlaken und Unterseen
Postauto AG
Polizei Bern
Kanton Bern
Pro Senectute Kanton Bern



Könnte das Ihr Traumhaus sein?



Minergie
Massivbau
Fixpreise
Flexibel

Beispiel: 5.5 Zimmer ab Fr. 470'000.–

Weitere Hausmodelle: 4.5–7.5 Zimmer

Auskunft und Information unter
hjbrennemann@quicknet.ch, Tel. 079 209 23 03

Bamboo & Art
Stedtl-Zentrum
3800 Unterseen
Tel. 033 821 28 30

BAMBOO & ART
SPIRIT & LIFESTYLE

Frühlingszeit ist Gartenzeit:
Tischgruppen ab Fr. 199.–, Gartenfiguren und Dekorationen, Feuerstellen und Feuerkörbe. Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne.

www.bamboo-and-art.ch

Wenn Sie selber putzen, ist das Ihre Sache,
wenn wir es machen, ist es unsere!

Lera Reinigungsdienst
Baureinigung, Wohnungen, Teppiche

Barbara Leben, Tel. 033 822 70 37



Malerei

Renovationen

W. Leben, Tel. 033 822 70 58



Feiern Sie den Frühling in der Trinkhalle

Wunderbare Feste mit grandioser Aussicht

**Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle
am Kleinen Rugen.**



- Heizbare Räume
- Beleuchteter Gehweg
- tiptop ausgerüstete Küche



Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Firmenanlässe, Sitzungen oder einfach eine Party – **diese einzigartige Atmosphäre wird auch Ihren Anlass verzaubern!**

Für Informationen und Reservationen kontaktieren Sie Förderverein Trinkhalle am Kleinen Rugen
Tel. 079 784 79 21
www.trinkhalle.ch



FISCHEREI
PACHTVEREINIGUNG
INTERLAKEN

75 Jahre Fischerei Pachtvereinigung Interlaken

Jubiläumsfeier 21. Mai 2011

Beim Schulhaus Spüelimad in Matten feiert die PV Interlaken am 21. Mai 2011 ihr 75-Jahr-Jubiläum. Als besondere Gäste werden die Mitglieder von Casting Sport Schweiz mit ehemaligen und aktiven Juniorenweltmeistern und Weltmeistern anwesend sein. Um 9.45 Uhr und um 13.30 Uhr werden sie ihr grosses Können zeigen. Es wird auch einen Casting-Wettkampf geben mit Fischern aus der Region und Absolventen des laufenden Fischereigrundkurses. Natürlich wird eine kleine Festwirtschaft für das leibliche Wohl der Gäste sorgen. Für die Kleinen wird ein Päcklifischen und für die Grossen ein Wettbewerb angeboten. Die sechs Vereine der Pachtvereinigung Interlaken freuen sich auf Ihren Besuch.

Geschichte der Pachtvereinigung

Die PV Interlaken wurde am 22. Juni 1936 im Restaurant Löwen in Interlaken vom Oberländischen Fischereiverein Interlaken und dem Angelfischereiverein Interlaken gegründet. Der Fischereiverein (FV) Brienz ist 1948, der FV Bönigen 1956, der FV Ringgenberg-Goldswil 1958, der FV Unterseen 1965, der FV Grindelwald 1978 der PV beigetreten.

In den ersten Jahrzehnten ihres Bestehens wurde von der PV um sauberes Wasser in der Region Interlaken und Umgebung gekämpft. Man spricht von Kloaken in Interlaken und Unterseen, da noch keine Kläranlagen die Abwasser reinigten. Bis in die 80er Jahre wurden die Abwasser in Gemeinden wie Grindelwald, Lauterbrunnen und anderen nicht durch Abwasserreinigungsanlagen (ARA) geklärt. Erst in den letzten Jahren ist das Bewusstsein für die Renaturierung von Gewässern gewachsen und auch bei den Behörden wird die zunehmende Bedeutung erkannt. So wurde um 1995 die Fischtreppe beim Sandweidli erstellt. Kraftwerke haben in unserer Region einen grossen Einfluss auf die Gewässer wie z. B. die Trübungen im Brienzensee oder die Schwall und Sunkproblematik.

In all den Jahren war es der PV-Interlaken ein wichtiges Anliegen angehende Fischer durch Jungfischerkurse und heute Fischereigrundkurse mit integriertem Sachkundenachweis in die Fischerei einzuführen. Durch die heutige Gesetzgebung und die Pflicht von Sachkundenachweisen für angehende Fischer und Fischerinnen hat der Bedarf dieser Kurse noch mehr zugenommen.



Entlastung Angehörige neu: Aussenstelle in Interlaken

Um der steigenden Nachfrage nach Entlastung nachzukommen eröffnen wir per 3. Mai 2011 eine erste Aussenstelle in Interlaken.

beocare.ch – Entlastung Angehörige

Viele ältere, kranke und sterbende Menschen wollen möglichst lange zu Hause in der vertrauten Umgebung bleiben. Oft ist die Betreuungsaufgabe von den Angehörigen nicht alleine zu bewältigen. Wir beraten kostenlos über die verschiedenen Entlastungsangebote und vermitteln Freiwillige für die Alltagsentlastung, Sitzwache und Sterbebegleitung zu Hause oder in Institutionen im Berner Oberland.

Eröffnung Aussenstelle in Interlaken

Dank der Vernetzung und der guten Zusammenarbeit mit der Spitex Interlaken und Umgebung, Spitex Oberhasli, Alterswohnheim Rosenau, Spitäler fmi ag freuen wir uns am 3. Mai 2011 eine erste Aussenstelle zu eröffnen. Frau Manuela von Gunten ist Bereichsleiterin Bildung & Entwicklung bei der Spitex Interlaken und Umgebung. Sie übernimmt dazu neu die Öffentlichkeitsarbeit, Kundenbetreuung sowie den Aufbau und die Betreuung des Freiwilligenpools für beocare.ch – Entlastung Angehörige in der Region Interlaken-Oberhasli. Mit dem neuen Standort in der Spitex Interlaken und Umgebung können wir die Angehörigen der Region noch besser unterstützen.

Sind Sie an unseren Angeboten interessiert oder möchten Sie sich als Freiwillige bei beocare.ch – Entlastung Angehörige engagieren, dann melden Sie sich. Wir sind gerne für Sie da – neu auch in Ihrer Region!

Schweizerisches Rotes Kreuz
beocare.ch – Entlastung Angehörige
Länggasse 2
3600 Thun
Telefon 0844 144 144
Montag bis Freitag, 8 bis 11.30 Uhr
info.beocare@srk-thun.ch
www.beocare.ch



Links: Manuela von Gunten, neue Mitarbeitende bei beocare.ch – Entlastung Angehörige.
Rechts: Ursula Imboden Ruchti, Fachverantwortliche beocare.ch – Entlastung Angehörige, SRK Bern-Oberland.



WALDKINDERGARTEN TATATUCK

Lernen aus eigener Motivation André Stern

Vortrag, 19. Mai 19.30 Uhr im Kunsthaus Interlaken

André Stern, der bekannte Buchautor «... und ich war nie in der Schule», Journalist, Musiker, Komponist und Gitarrenbauer kommt nach Interlaken. Sein Vortrag verspricht nachhaltige Anregung!

André Stern ging nie zur Schule. Seine Eltern setzten absolutes Vertrauen in ihn und wussten, dass er seinen Weg gehen wird. Er konnte seine Talente im eigenen Tempo entfalten und ist heute ein gebildeter, erfolgreicher Mensch. Als faszinierender Gesprächsgast war er unter anderem im Januar 2011 in der Talk-Sendung «Aeschbacher» zu sehen.
www.sendungen.sf.tv/aeschbacher

Selbst bestimmte Lernprozesse – Lernen aus eigener Motivation

Ein Thema, das uns alle beschäftigt, egal in welchem Beruf und Lebensalter wir stehen!

Türöffnung: 19.00 Uhr
Eintritt: Fr. 15.–
Bücherverkauf

Infos:
www.waldkindergarten-tatatuck.ch

Waldwerkstatt Hexenschmaus im Räuberhaus
Walderlebnistag für Kindergarten und Schulkinder: Einen ganzen Tag im Wald spielen, kochen, basteln und wie Hexen schmausen und Räuber hausen!

Datum: Samstag, 28. Mai, 9.30 bis 16 Uhr
Ausrüstung: Wetterfeste Bekleidung, Wanderschuhe, lange Hose und Pullover und Sonnenmütze
Treffpunkt: ab 9.15 Uhr, Feuerwehrmagazin Ringgenberg
Kosten: Fr. 35.–, Geschwister Fr. 15.–
Anmeldung: bis Mittwoch, 26. Mai
Tel. 033 821 13 84
info@waldkindergarten-tatatuck.ch

Leitung: Marianne Tschan und Teresina Notaro, Waldkindergärtnerinnen

Versicherung ist Sache der Eltern.

Tatatuck Waldkindergarten, Waldspielgruppe, Elternkindgruppe.

Infos:
www.waldkindergarten-tatatuck.ch

Therapie-Insel



Reiki&Merle Therapie
Ruth Suter-Zinniker
Lehngasse 27
3812 Wilderswil
Tel. 033 654 65 61
info@therapie-insel.ch
www.therapie-insel.ch

Podologie Schläppi



Adrina Schläppi
Florastrasse 17
3800 Interlaken
Tel. 079 764 21 84



Am 8. Mai
isch Muettertag!

Ab 7.30 Uhr hei mir
bestimmt o für Eues
Mami z Passende!

Seestrasse Unterseen 033 822 12 33
Bahnhof West Interlaken 033 822 63 33

info@ryffel-unterseen.ch
www.ryffel-unterseen.ch
Fleurop – Interflora – Service



Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09



**Haben Sie Ihre
Bikinifigur schon?**

8 Wochen-Ernährungsprogramm
Ab Montag, 23. Mai 2011 jeweils
um 19.30 Uhr in Interlaken
Teilnahme mit Wettbewerb nur Fr. 98.-

Sport- Ernährungs- & Wellnesscoach
B. Luchs, 3800 Interlaken
Tel. 078 757 84 50 / b.luchs@atlantis-team.ch



Praxis
Für Mensch und Tier

Kurse
Telepathische Tierkommunikation
in Interlaken
Grundkurs So, 15.5.11/TK2: 9. + 10.7.11

Info: B. Bruhin
079 665 09 68
www.wesensstern.ch

Wohn(t)räume



Möbel
Braun-Sollberger

Spielmatte 18, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 55 90

Zahnprothesen und Gebissreparaturen

Susanne Schorer-Gründer

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.



Belebte Pausenhöfe dank Spielnachmittagen der Jugendarbeit Bodeli

Ab dem 4. Mai 2011 ist das JAB-Mobil wieder auf dem Pausenplatz von Leissigen, Bönigen, Interlaken, Matten, Wilderswil und Unterseen anzutreffen. Die genauen Daten, wann wir wo sind, sehen sie im unten stehenden Flyer. Im Gepäck haben wir auch dieses Jahr wieder viele tolle Spielsachen, Fahrräder, Strassenkreiden und andere Spiele. Bringt also eure Spielkameraden, Nachbarn, Geschwister, besten

Freunde und Freundinnen mit und verbringt tolle Nachmittage mit uns. Eltern und Grosseltern sind herzlich eingeladen, mit Ihren Kindern und Enkeln vorbeizuschauen.

Wir freuen uns auf euch! Euer JAB Team
Oliver, Benz, Stefan, Manuela und Stephanie

Spielnachmittage

Jugendarbeit Bodeli
Hauptstrasse 67
3800 Unterseen



mit der Jugendarbeit Bodeli

jeweils am Mittwoch von 14.00-17.00 Uhr auf dem Pausenplatz

- 4. Mai in Leissigen
- 11. Mai in Bönigen
- 18. Mai in Interlaken west
- 25. Mai in Matten
- 1. Juni in Wilderswil
- 8. Juni in Unterseen
- 22. Juni in Interlaken Ost

Findet bei jeder Witterung statt.
Keine Anmeldung nötig. Für Fragen
Tel: 033 823 10 69 /stephanie@jabinfo.ch

Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen!



Oldtimer 4 Wedding

*Wir chauffieren
Sie geniessen*



Tel. 033 251 31 38
Fax 033 251 09 52
www.hochzeitsfahrten-buergin.ch
info@hochzeitsfahrten-buergin.ch

Merle-Schule & Gesundheitspraxis
Cordula Jüstel
Ischlag 274
3814 Gsteigwiler
Tel: 033 822 84 01
info@ihr-weg.ch
www.ihr-weg.ch

Berufsbegleitende Aus- und Weiterbildungen:

Ausbildung zum...

- MME Merle-Therapeut
- MIW Merle-Therapeut
- MWMF Merle-Therapeut
- MMT Merle-medial-Training
- MT Merle-mental-Training
- Ausbildung in Reiki aller Grade auch Lehrerausbildung
- Ausbildung Reiki Alpha-Training

EBB Hotel Bellevue
ISELTWALD

Das kleine Paradies am Brienersee

Geniessen Sie unser **BELLEVUE-FISCHTELLER** direkt am See.

Hotel Bellevue
Jeannette und Andreas
Unterberger - Tschan
3807 Iseltwald
Tel 033 / 845 11 10



Hobby-Baumschule

Obstbäume
auch alte und robuste Sorten

Nadel- und Laubgehölze
auserlesenes Sortiment
Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

Jetzt beste Pflanzzeit!

NUTZE DIE KRAFT DER STEINE

„SANDROSE“

TRUDI WINKLER
ROSENSTRASSE 5
3800 INTERLAKEN
TEL. 033 821 62 89
WWW.SANDROSE-MINERALIEN.CH



Private Spitex

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Roth
Natel 079 768 92 34
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19
- A. Müller
Natel 079 381 18 20

Von allen Schweizer Krankenkassen anerkannt!

Demnächst gondeln Sie in **neuen Kabinen** in ein Wandergebiet mit einmaligem Panorama!

Adresse:
Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald LIS
CH-3822 Isenfluh
Tel. +41 (0)33 855 22 49
lis-lauterbrunnen@bluewin.ch



R

RÜEGSEGGER 2-RAD GmbH
BRIENZ



ChinderFiire

mit Gschichte zum Lose

Für Kinder und andere, die Geschichten mögen. Damit unser Wissen um alte, biblische Geschichten, oder um Märchen und Sagen nicht verloren geht!

Mit oder ohne Begleitung durch Eltern, Grosseltern, Erwachsene.

Daten: Jeden 2. und 4. Freitag während der Schulzeit
Ort: Kirchgemeindehaus Ringgenberg
Zeit: 17.00 Uhr
Dauer: ca. 30 bis 45 Minuten
Beginn: Freitag, 13. Mai 2011

Gschichteteam der Kirchgemeinde



claro Weltladen Interlaken

Fair ist in. Fairer Handel ist salonfähig geworden. Die Pionierbewegung aus den 1970iger-Jahren – damals noch «Dritte Welt-Läden» – hat Positives bewirkt: Der gerechte Handel ermöglicht heute vielen Menschen rund um den Globus ein besseres, würdiges Leben. Auch wir sind als Verein mit unserem Laden seit 1978 dabei, das heisst:

- Kunsthandwerk
- Lebensmittel
- Soglio-Produkte

claro Weltladen
Marktgasse 46
3800 Interlaken

seit 33 Jahren fairer Handel auf dem Bödli.

KIRCHLICHER BEZIRK INTERLAKEN-OBERHASLI

Seminar Kommunikation und Konfliktlösung

in Paar-, Familien- und Berufsalltag

- Konflikte entstehen dort, wo etwas wachsen möchte.
- Einführung in hilfreiche Gesprächstechniken und Problemlösungsstrategien.

Ort: Kirchgemeindehaus Matten
Daten: Samstag, 14., 21. und 28. Mai 2011
Zeit: jeweils 10 bis 13 Uhr
Kosten: total mindestens Fr. 90.–, maximal Fr. 180.– pro Person
Referentin: Maja Schäppi-Frutiger, dipl. Psychologin IAP/VEF



Anmeldung
Tel. 033 822 25 20
maja.schaepi@hotmail.com
Anmeldeschluss ist der 9. Mai 2011.



SCHWEIZERISCHER CLUB
FÜR TSCHECOSLOWAKISCHE
WOLFSHUNDE

Besuch

Hin und wieder kommt es vor, dass sich Besuch anmeldet; oder eben auch nicht. Das heisst es klingelt ganz unverhofft an der Türe. Und beim ersten Ton juckt der Hund hoch und bellt. Wir eilen zur Tür und jetzt geht das «Gewusel» erst richtig los. Besuch kommt rein, Hund führt seinen Tanz auf und wir zwischen Reinbitten und Begrüssen dauernd «Aus, Ruhe, Platz» usw.

Warum ist das bei den meisten Hundebesitzern so? Weil die Ursache bei uns liegt, wie meistens bei der Hundeerziehung. Kaum klingelt's, eilen wir zur Tür. Das bedeutet für den Hund «cool, Action» da ja auch wir in «Action» sind. Wie oft haben Sie sich schon gewünscht, dass es ein bisschen ruhiger ist wenn Besuch kommt? Ihr Hund soll angeben, wenn etwas ist, aber auch wieder Ruhe geben auf Kommando.

Arbeiten Sie daran, in Ruhe und ohne grossen Aufwand. Ihr Hund kennt seinen Platz, schicken Sie ihn auf seinen Platz wenn's klingelt. Und vor allem gehen Sie ruhig zur Tür und nicht im Eiltempo. Dann bleibt auch Ihr Hund ruhiger. Schicken Sie ihn gleich wieder an seinen Platz, wenn er Ihnen folgen möchte. Und vor allem trainieren Sie auch ohne dass jemand vor der Türe wartet den Hund auf seine Decke zu schicken. Lassen Sie ihn da kurz liegen und lösen Sie ihn nach einigen Sekunden sofort wieder. Nach und nach wird die Zeit gesteigert. Bestätigen Sie den Hund bevor er sich wieder erhebt! Er soll sich erst auf Ihr Kommando hin wie-

der von der Decke erheben. Timing ist das oberste Gebot beim Üben. Sind Sie zu langsam, bestätigen Sie ihn für's aufstehen.

Nach sechs, acht Wochen werden Sie den Besuch vor Ihrer Tür schon viel ruhiger in Empfang nehmen können.

Aber Achtung: Es gibt Streber unter den Hunden, die das schneller schaffen und solche, die etwas langsamer sind. Darum lassen Sie sich von Rückschlägen nicht entmutigen und trainieren ruhig und entschlossen weiter bis es klappt.

Auskunft zum Thema Hund oder bei Verhaltensproblemen erhalten Sie jederzeit bei:

Beatrice Michel
Tel. 078 723 28 24
www.wolfshunde.ch





Orchesterverein Interlaken

Konzert

Junge Talente musizieren

Leitung Leonardo Muzii

Solistinnen Tjasha Gafner, Harfe (geb. 1999)
Sena Bielander, Cello (geb. 2002)
Giulia Géraldine Ott, Harfe (geb. 1993)

Georg Friedrich Händel Concerto grosso Op. III, Nr. 3

Georg Christoph Wagenseil aus dem Konzert für Harfe und Streicher

Wolfgang Amadeus Mozart Divertimento in B, KV 137

Antonio Vivaldi Konzert Op3, Nr. 6 für Cello

Georg Friedrich Händel Concerto für Harfe und Orchester, HWV 294

Francesco Geminiani Concerto grosso «La Follia»

Freitag, 6. Mai 2011
20 Uhr,
Kirche Unterseen
Vorverkauf Unterseen
ab Freitag, 29. April 2011
Foto Video Digital Schenk Unterseen
Tel. 033 823 20 20

Sonntag, 8. Mai 2011
17 Uhr,
Kirche Meiringen
nummerierte Plätze Fr. 35.–
unnummerierte Plätze Fr. 30.–

In Meiringen Abendkasse (eine Stunde vor
Konzertbeginn), alle Plätze Fr. 30.–

Schüler, Lehrlinge, Studenten Fr. 15.–
Kinder in Begleitung Erwachsener gratis



Orchesterverein Interlaken

Solistinnen



Der Harfe begegnete **Giulia Géraldine Ott**, geboren 7. März 1993, im Alter von 3 Jahren – es war ein «coup de foudre». Im Februar 01 begann sie den Unterricht bei Frau Nicola Hanck auf einer keltischen Klappenharfe, ab Mai 2004 auf einer Doppelpedalharfe. Es zeigte sich sehr früh,

dass die Musik ihr Weg ist. Giulia ist mehrfache schweizerische und internationale Preisträgerin. Sie besuchte zwei Jahre die «classe de talents» bei Prof. Florence Sitruk in Genf und ist seit Sommer 2009 in der Klasse von Prof. Sarah O'Brien an der Musikhochschule Basel.



Tjasha Gafner, geboren 1999, beginnt mit 5 Jahren den Geigenunterricht bei Tina Strinning am Konservatorium von Lausanne, um sich 2 Jahre später für die Harfe zu begeistern und in die Klasse von Julie

Sicre an der Musikschule von Pully einzutreten. Im Schweizerischen Jugendmusik Wettbewerb erhält sie im Finale 2009 einen 2. Preis als Duo mit Cello und 2010 einen 1. Preis mit Auszeichnung als Solo Harfe. Im Sommer 2009 konnte Tjasha den Meisterkurs der «Harpmasters» in Herzberg mitverfolgen und dieses Jahr am Meisterkurs von Bernard André in Genf teilnehmen. Als Harfenistin im Streicherensemble der Ministrings vom Lausanner Konservatorium spielte sie schon mehrmals in der Schweiz, in Frankreich und in Istanbul während einer Tournee. Im Dezember 2010 war Tjasha vom Kulturzentrum Thalwil eingeladen, mit anderen Preisträgern des Jugendmusikwettbewerbs ein Konzert zu geben. Im Sommer 2011 spielt sie am Festival «Musique et Patrimoine» in Frankreich (Haute Savoie).



Sena Bielander, geboren am 15. Februar 2002 in Basel, spielt seit ihrem fünften Lebensjahr Klavier und Cello. Als Pianistin nahm sie 2009 erstmals am Final des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs teil und gewann den zweiten Preis in der Kategorie Trio. Als Solo Cellistin gewann sie im Final des Jahres 2010 den ersten Preis mit Auszeichnung.

Mai in der Schlosskirche Spiez

1. Konzert

Sonntag, 1. Mai 2011, 10.30 Uhr

KINDERKONZERT

Wir reisen in die Ferne – ein Märchen aus Tibet mit Beatrice Bieri Zenger, Erzählerin, und dem «metric art ensemble»

2. Konzert

Freitag, 6. Mai 2011, 20.00 Uhr

SLAWISCHE MEISTERWERKE

Streichquartettabend mit dem Plawner Quartett und Werken von Smetana, Moniuszko und Dvořák

3. Konzert

Sonntag, 8. Mai 2011, 17.00 Uhr

FAMILIENKONZERT

Quint-Essenzen – das Konzert am Muttertag mit La Petite Chapelle des Souffleurs

4. Konzert

Freitag, 13. Mai 2011, 20.00 Uhr

PORT SAÏD STREET

Durch die Port Saïd Street – und weit über Marseille hinaus mit Francis Coletta, Gitarre, und Jonas Tauber, Cello

Vorverkauf Zimmermann AG
Telefon 033 654 84 00

5. Konzert

Samstag, 14. Mai 2011, 20.00 Uhr

LIEDERABEND

Marysol Schalit, Sopran, und André Dubois, Klavier, interpretieren Lieder von Mozart, Schubert, Chopin, Viardot-Garcia, Fauré, Turina und Obradors

6. Konzert

Samstag, 21. Mai 2011, 20.00 Uhr

ELEGIE

Duoabend mit Barbara Doll, Violine, und Cristina Marton, Klavier, mit Werken von Brahms, Takemitsu, Debussy, Schumann und Mendelssohn

7. Konzert

Mittwoch, 25. Mai 2011, 19.00 Uhr

JUNG UND LEIDENSCHAFTLICH

Das klingende Portrait von Stefan Kühndorf, Tuba, und Isabel Amigó, Klavier, präsentiert Verspieltes und Hochvirtuoses in ungewohnter Besetzung

8. Konzert

Sonntag, 29. Mai 2011, 10.30 Uhr

JAZZMATINÉE

I Raisa – Die Reise

mit Simon La Bey und seiner GipsySwingBand KOSH

www.schlosskonzerte-spiez.ch



SWISS KOONG JOONG
HAP-KI-DO
EINE DER UMFASSENDSTEN KAMPFKUNSTE WELTWEIT
WWW.HAP-KI-DO.CH

Swiss Koong Joong Hap-Ki-Do

eine der umfassendsten Kampfkünste weltweit



Alle Infos vom Grossmeister 9 Dan
Mi-So, 12-20 Uhr
Mr. Hong take away
Marktgasse 48, 3800 Interlaken
Tel. 033 821 16 33
Einer der höchsten Techniker weltweit

Felix Keller
Region Interlaken
Tel. 079 395 07 12
felix@hap-ki-do.ch



Rafael Fernandez
Region Basel
Tel. 079 684 72 05
rafael@hap-ki-do.ch



Eddy Boroio
Region Meiringen &
Kindertraining
Tel. 079 584 76 17
eddy@hap-ki-do.ch



Trainingszeiten

Dienstag und Donnerstag, 18.15 bis 20.15 Uhr

Kindertraining nach Absprache

Felix Keller: 079 395 07 12

Trainingsort

Bernastrasse 12, 3800 Interlaken

Nächster Prüfungstermin

28.5.2011 ab 10.30 Uhr in der Handballhalle beim Bödelibad. Interessierte sind herzlichst eingeladen.

Gründe für Koong Joong Hap-Ki-Do

- Körper und Geist werden durch die Wiederholung von Übungen und Abläufen vereint und die Konzentration dadurch erheblich verbessert.
- Durch das Training wird man aufrichtig nach innen und aussen.
- Durch diese Aufrichtigkeit gewinnt man an Selbstvertrauen, Gesundheit und inneren Frieden.
- Unser wahres Selbst zu finden bedeutet, dass wir unser Do erreicht haben; dafür trainieren wir.

Vorteile des Trainings

- Mit Disziplin und regelmässigem Training werden schlechte Gewohnheiten ins Gute umgewandelt; Das ermöglicht ein schönes, gesundes und selbstsicheres Leben.
- Die Wahrheit zu finden ist das Ziel unseres Trainings. Die Wahrheit ist für immer. Die Wahrheit kann nicht verändert werden. Falls etwas verändert werden kann, ist es nicht die Wahrheit.

Warum müssen wir die Wahrheit finden?

Ohne die Wahrheit gefunden zu haben, gibt es in unserem Leben immer wieder Höhen und Tiefen, weil wir unser wahres Selbst nicht gefunden haben. Alle wollen mehr Geld, mehr Besitz, mehr Vergnügen. Aber niemand bedenkt, dass dies nicht immerwährend und nicht real ist. Nicht nur diese Dinge, sondern auch wir selbst werden eines Tages gehen. Deswegen ist das Finden der Wahrheit das Wichtigste in diesem Leben. Wer diese Wahrheit gefunden hat, erkennt diese daran dass: Sie immerwährend ist. Sie immerwährende Freude bedeutet. Sie sein wahres Selbst ist. Sie immerwährenden Frieden bedeutet.

Tiere suchen ein Zuhause



Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichtstiere ein neues Zuhause. Bödeli-Info stellt Ihnen in dieser Ausgabe verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

Bei Interesse melden Sie sich bei:
Katzenauffangstationen TSVI
Gisela Hertig, Bönigen, 033 823 80 08
Gabi Wenger, Wilderswil, 079 705 08 75

Mehr Infos und weitere Tiere finden Sie unter www.tierschutz-interlaken.ch.



Kätzinnen Luna und Stella

3 Jahre alt • Getigert • Kastriert • Auslaufgewohnt • Sehr zutraulich • Kindergewohnt
Luna und Stella sind sehr zutrauliche und aufgestellte Katzen. Sie mögen einander sehr, und möchten zusammen in ein neues Zuhause einziehen. Sie sind sehr problemlos und an Kinder gewöhnt. Auch verstehen sie sich mit «katzenauglichen» Hunden. Als Jungtiere hatten sie Katzenschnupfen, der nun ausgeheilt ist. Bei liebevoller Pflege brauchen sie nur noch die jährlichen Impfungen, wie alle anderen Katzen auch.



Kätzin Anuschka

Ca. 3 Jahre alt • Tricolor • Kastriert • Auslaufgewohnt • Etwas schüchtern
Anuschka ist eine stille Katze. Anfangs ist sie etwas schüchtern. Wenn sie aber Vertrauen gefasst hat, ist sie sehr lieb und problemlos. Sie ist sozial zu anderen Katzen, könnte also auch in einen Mehrkatzenhaushalt einziehen. Als Einzelkatze fühlt sie sich jedoch genauso wohl. Kleine Kinder und auch Hunde kennt sie nicht.



Kätzin Mila

Ca. 5 Jahre alt • Getigert mit wenig rot • Kastriert • Auslaufgewohnt • Etwas zurückhaltend
Mila ist eine ruhige Katze. Sie mag andere Katzen gar nicht, und möchte als Alleinkatze in ein neues Zuhause einziehen. Sie braucht etwas Zeit um Vertrauen zu fassen, ist dann aber sehr gerne um «ihren Menschen» herum. Kinder und Hunde mag sie nicht so sehr. In einem ruhigen Haushalt, wo man sie so liebt wie sie eben ist, würde es ihr bestimmt gefallen.



Preisreduktion auf tiefgefrorenem Frischfleisch: z.B.:

500 g Rindfleisch mit Herz Fr. 3.– statt 4.50
1 kg Rindfleisch mit Herz Fr. 5.– statt 8.–

Neu im Sortiment:

500 g Rindfleisch mit grünem Pansen Fr. 3.–
1 kg Rindfleisch mit grünem Pansen Fr. 5.–
500 g Rindfleisch PUR Fr. 3.50
500 g Pferdefleisch Fr. 4.50

Loona's Heimtierpflege

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05
Öffnungszeiten: Mo–Fr 08.30–12.00/13.30–18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

GOLDANKAUF INTERLAKEN

Goldschmuck, Goldmünzen, Golduhren, Altgold

Beste Tagespreise

Unser Motto: Vertrauen und Diskretion
C. Ojanguren, Goldschmied, 3800 Interlaken

079 410 53 82
www.goldankauf-interlaken.ch



VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ

Neue und interessante VHS Kurse

Für Eltern/Lehrer/Lehrbetriebe & Interessierte Verstand hat mit stehen zu tun

Im Alltag mit Kindern bieten sich viele Gelegenheiten die Entwicklung der Wahrnehmung der Motorik und somit des Lernens zu unterstützen.

3 Mal ab Donnerstag, 12.5. Vortrag, 9.6. + 18.8.
Workshop, 20 bis 21.30 Uhr, Fr. 115.–, Meiringen

Fit für den/die Auszubildende/n

Informationsabend für Lehrmeister und Eltern. Welche Begleitung brauchen Lehrlinge im Betrieb und zu Hause, welche Unterstützung können wir ihnen geben.

Montag, 16.5., 19.30 bis 21 Uhr, Fr. 20.–, Meiringen

Französisch ab der 3. Klasse

Was und wie werden die Kinder lernen. Bereiten auch Sie sich als Erziehungsperson vor.

2 Mal ab Mittwoch, 15.6., 19.30 bis 21 Uhr, Fr. 50.–, Meiringen

Für Lernende

Lernwerkstatt –
Fit für die Lehre/Zusatzausbildung
Sie reflektieren über das Lernverhalten, Sie entdecken Ihren persönlichen Lerntyp, wie organisieren Sie sich zwischen Ausbildung und Beruf?

4 Mal ab Donnerstag, 19. + 26.5./16.6./8.9., 18.45 bis 20.45 Uhr, Fr. 200.–, Meiringen

Für Frauen

Mentaler und emotionaler «Frühlingsputz»
Was uns treibt, Energie frisst oder in Balance hält. Mit inneren Bildern zum sichtbaren Ziel, ergebnisorientiert und wirkungsvoll. Wir räumen auf!

4 Mal ab Dienstag, 17.5., 19 bis 21 Uhr, Fr. 155.–, Meiringen

Für Führungskräfte und Teams in Firmen/Vereinen/Gemeinden/etc.

Organisationskompass
Wie erreichen wir eine nachhaltige Übereinstimmung der Strategien und Ziele unserer Firma/Abteilung mit den Werten und der Zufriedenheit unserer Mitarbeiter und Teams.

5 Mal ab Donnerstag, 12.5., 19 bis 21.30 Uhr, Fr. 390.–, Meiringen

Arena di Verona vom 30.6. bis 3.7.2011 (Donnerstag – Sonntag)

Aida & La Traviata unter dem «Sternen»-Himmel von Verona! Ab Fr. 875.– inkl. Busfahrt, Zimmer mit HP, 2 Karten (gradinata) Arena, Tagesausflug nach Venedig. Anmeldefrist: 15. Mai 2011.

... und viele andere interessante Kurse.

www.vhs-zib.ch
VHS Oberhasli, Region Brienz, Tel. 033 971 38 62

KWO Sponsor und Ausbildungspartner
Raiffeisenbank Meiringen – Sponsor

Welchen Ort haben wir besucht?



Collage: Ernst Hanke
Foto: Doris Wyss

So sind Sie dabei:

Senden Sie bitte die Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an:

Weber AG, Wettbewerb BödelInfo/BrienInfo
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
oder per Mail an wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss

Donnerstag, 12. Mai 2011

Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Herzliche Gratulation den Gewinnern

Frieda Steuri, Därligen
Walter Willy, Leissigen

Auflösung Wettbewerb April

Alte Säge/Kirche, Leissigen

Wir verlosen 2x 2 Tickets vom
Landschaftstheater Ballenberg für
Gotthelfs «Besenbinder von Rychiswyl»,
für die Spielsaison 2011.

AUTO-SOMMER 2011 Safety-Check

Gültig für alle Automarken



Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
info@touring-auto.ch
www.touring-auto.ch

Der Safety-Check umfasst u.a.:

- ✓ Die wichtigsten Niveauekontrollen
- ✓ Bereifung
- ✓ Bremsen
- ✓ Scheibenwischer
- ✓ Beleuchtung
- ✓ Heizung / Klima / Lüftung
- ✓ Kontrolle der Fahrzeugunterseite (auf Lift)
- ✓ Ausrüstungsgegenstände wie Bordwerkzeug, Pannendreieck, Reserverad etc.
- ✓ Probefahrt mit Kontrolle des Fahrwerks und der Kraftübertragung

Statt Fr. 78.-**
jetzt nur

Fr. 52.-*



«Das Festival gehört zu Interlaken!»

Wenn vom 24.–26. Juni das 18. Internationale Trucker und Country Festival Interlaken stattfindet, dann wird Alexandra Krebs pausenlos im Festgelände auf dem Flugplatz unterwegs sein – und sich dabei besonders über die strahlenden Gäste freuen. Die 22-jährige Kauffrau ist neu Projektleiterin bei der Firma Jungfrau World Events und unter anderem für das «Trucker» zuständig.

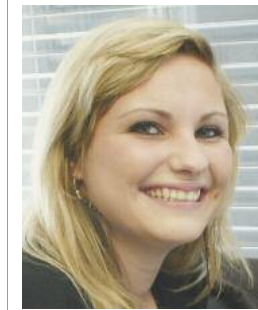
Frau Krebs, Sie arbeiten bei einem Eventveranstalter – haben Sie kurz vor der Festivalsaison immer besonders viele Freunde, die sich bei Ihnen melden?

Das ist wirklich so, aber nicht erst seit ich hier arbeite. Da mein Vater – Lori Krebs – Veranstalter ist, kenne ich das schon lange. Und ich habe bestens gelernt damit umzugehen.

«Ich bin mit dem Trucker-Festival aufgewachsen.»

Sie sind neu Projektleiterin des Trucker und Country Festivals. Vermutlich wäre es in Ihrem Alter cooler, Projektleiterin des Greenfield Festivals zu sein, oder?

Zum Glück bin ich beides (lacht)! Ich habe sowohl die Projektleitung des «Truckers», wie wir das Festival kurz nennen, als auch des Greenfields übernommen. Interessant ist beides – beim Trucker haben wir von Jungfrau World Events her wirklich den Lead, beim Greenfield sind weitere Firmen involviert. Das Trucker ist für mich etwas Besonderes: Ich bin mit diesem Festival aufgewachsen! Wir betrieben als Familie früher den Westerngrill und ich bin seit der 1. Festivalausgabe dabei. Ausserdem ist Country als Musik wirklich schön und ich erhalte einen immer besseren Zugang zu dieser Musiksparte. Letzten Herbst war ich zum Beispiel Tourmana-



Alexandra Krebs,
Matten, Kauffrau,
Projektleiterin T&C

Jahrgang: 1988

Beruflicher Werdegang:

Lehre als Kauffrau bei Jungfrau World Events (JWE), Projektleiterin bei einer Eventagentur in Zürich, seit Mai 2010 Projektleiterin bei JWE

Hobbies:

Festivals, Snowboarden, Reisen

www.trucker-festival.ch

www.jwe-interlaken.ch

gerin bei den Bellamy Brothers und Gölä für ihre Schweizertournee.

Die beiden grossen Festivals liegen nur einige Wochen auseinander – es ist vermutlich sehr intensiv bei beiden die Projektleitung zu haben. Es lassen sich aber auch viele Synergien nutzen! Ich mache viele Arbeiten für beide Veranstaltungen und kann sie jeweils parallel angehen. Aber klar, meine Arbeitsbelastung schwankt saisonal ziemlich stark.

Was machen Sie als Projektleiterin genau?

Ich bin zuständig für die Gesamtplanung, die internen Arbeitsaufteilungen, Geländeplanungen, Materialbestellungen, das Anwerben von Verkaufs- und Foodständen und beim Trucker unterstütze ich zu-

sätzlich das Sponsoring und Marketing. Nichts zu tun habe ich hingegen mit der ganzen Bühne samt Ausstattung und mit der Auswahl der Bands. Beim Greenfield erfolgt das Booking über ein Partnerunternehmen, beim Trucker machen wir es firmenintern.

«Während des Festivals bin ich dauernd am «Umeschuehne.»»

Und was ist während des Festivals Ihre Aufgabe?

Meine Funktion ist diejenige einer Troubleshooterin und Vermittlerin zwischen verschiedenen Bereichsleitern, denn es sind ja sehr viele Leute im Einsatz. Ich bin jederzeit erreichbar und auf dem Gelände dort anzutreffen, wo es mich gerade braucht. Das bedeutet, dass ich die Stimmung vor allem während des «Umeschuehne» oder über Funkdurchsagen aufnehme. Für mich ist es das Schönste, wenn ich übers Gelände gehe, die vielen glücklichen Leute sehe, merke, dass alles läuft – und mir sagen kann, dass ich einen Teil dazu beigetragen habe.

Welches sind aus Veranstaltersicht die grössten Unterschiede zwischen dem Trucker und dem Greenfield?

Sicher die Besucher! Beim Trucker sind es auch viele Tagesbesucher, beim Greenfield bleiben die Gäste hingegen auf Grund der Dreitagespässe das ganze

Wochenende. Ausserdem hat das Trucker eine lange Tradition und ist damit etablierter als das Greenfield. Der Aufwand für die Sicherheit ist zudem beim Trucker verhältnismässig kleiner. Ein grosser Unterschied ist auch die Bedeutung des musikalischen Line-Ups, das heisst der Bands. Beim Greenfield reisen viele Leute wegen bestimmten Bands an, beim Trucker hingegen kommen viele Besucher wegen des grossen Rahmenprogramms und der Stimmung im Westerndorf. Es ist klar: Auch beim Trucker sind wir stolz, dass wir bekannte Namen präsentieren können, aber beim Greenfield ist das Gesamtangebot stärker nur auf die Musik konzentriert.

«Wir haben erstmals ein echtes Tipidorf.»

Was ist dieses Jahr am Trucker anders als in den Vorjahren?

Wir haben erstmals zusätzlich zum Westerndorf ein echtes Tipidorf, das zur Westernatmosphäre beitragen und damit ein bisschen einen Schritt «Back to the roots» signalisieren soll. Im neuen Bereich werden unter anderem die Tipi-Bar der Kleinen Scheidegg und der Europapark Rust mit seinem neuen Westerteil dabei sein.

Sie sagen «Back to the roots» – hat sich das Festival denn zu stark vom Westernanlass weg entwickelt?

Es gibt sicher einzelne Leute, die das so sehen. Mit zunehmender Grösse des Events wurde es sicher schwieriger die ursprüngliche Atmosphäre noch zu gewährleisten. Generell ist das Festival aber sehr beliebt, gerade weil es für alle etwas bietet. Bei uns kommen die aktiven Lastwagenfahrer, die Motorradfahrer, die Fans des American Styles, Musikliebhaber, aber auch Familien auf ihre Rechnung. Wir versuchen deshalb die Attraktionen weiterzuentwickeln.

Ein Kernstück ist die Truck Meile. Anscheinend waren die 1400 Plätze auch dieses Jahr wieder rasch ausverkauft.



Alexandra Krebs mit ihrem Vater Lori, der das Trucker & Country Festival 1994 ins Leben gerufen hat.

Wir sind richtiggehend überflutet worden! Wir müssten das Festival wohl auf einen Monat ausdehnen, damit alle einen Platz hätten. In der Innertage knapp einer Woche waren alle Plätze weg – und noch immer kommen täglich Anfragen rein. Wir können den Chauffeuren, die zu spät sind, nur sagen, dass sie es nächstes Jahr wieder probieren sollen.

Bewährt sich das Anmeldeverfahren?

Grundsätzlich ja – aber wir müssen uns in diesem Bereich auch noch weiter verbessern. Durch den grossen Ansturm dieses Jahr lief nicht alles optimal – aber das Verbesserungspotenzial ist erkannt und wir werden daran arbeiten.

Gab es je Überlegungen den Standort zu verlassen um mehr Plätze anbieten zu können?

Nein, das Festival gehört zu Interlaken und der Standort ist ideal. Knappeheiten gibt es wirklich nur bei der Truck Meile. Generell soll der Anlass nun nicht mehr unbedingt grösser werden, sondern inhaltlich viel bieten.

Ihr Vater hat das Festival und die Firma Jungfrau World Events zusammen mit Iris Huggler gegründet und gilt als äusserst umtriebig. Liegt die Freude an Events in der Familie?

Wir sind auf jeden Fall kreativ und bereiten anderen Menschen gerne eine Freude. Der Aufwand um wirklich neue Ideen zu entwickeln und auszurollen ist aber gewaltig – das überlasse ich meinem Vater und Iris Huggler und beschränke mich selber auf die Ausführung.

Wie ist es eigentlich, mit dem Vater und weiteren Verwandten zusammenzuarbeiten?

In meinem Fall: Super! Das Team ist cool, die Wege sind bei uns intern kurz und man kann offen diskutieren. Da ich bereits die Lehre bei Jungfrau World Events absolviert habe, bin ich es mir mittlerweile gewohnt, Berufliches und Privates klar zu trennen.

Und wie erleben Sie die Zusammenarbeit mit den Behörden?



Am Festival selber ist Alexandra Krebs als Troubleshooterin im Einsatz und «geng am Umeschuehne». (Foto: zvg)

Sehr konstruktiv und angenehm – was sicher auch durch eine offene Kommunikation gefördert wird. Wir brauchen jedes Jahr wieder eine Bewilligung für den Anlass und spüren dabei grosse Unterstützung der Behörden. Es wird in der Regel alles «zügig» bearbeitet und in schwierigeren Fällen findet man eigentlich immer eine Lösung.

Es ist dieses Jahr das 18. Trucker und Country Festival. Haben die Vorarbeiten für das 20-Jahr-Jubiläum schon begonnen?

Ja, wir sind zum Teil schon dran – was auch heisst, dass wir davon ausgehen, dass es das Festival in den nächsten Jahren weiterhin gibt. Das Jubiläumsfestival wird sicher cool – es soll aber vorerst noch alles eine Überraschung bleiben, sorry ...!

Text/Fotos: Sabina Stör Büschlen

«Brienzig»



Kolumne von

Carol Fuchs, Brienzi
carol art&design
info@carol.ch

Seid fröhlich – es ist schön bei uns!

Wenn man morgens die Zeitung liest, mittags die Radio-news hört und abends die Nachrichten schaut, dann weiss man was auf der Welt so läuft. Prinz William heiratet seine Kate, Hunderte von Menschen sterben bei den Revolutionen in Nordafrika, Liebesdramen bei Deutschland sucht den Superstar, Gaddafi führt Krieg, der EHC Davos wird Schweizermeister, Tausende Japaner die nach Erdbeben, Tsunami und Atomkatastrophe ihre Familien und ihr Zuhause verloren haben, das Wetter, das kälter und schauriger wird, Roger Federer's Zwillinge, die in Monaco heiss begehrt werden, während man am Genfersee immer noch nach den verschollenen Zwillingmädchen sucht. Was davon ist nun wichtig und was nicht? Was beschäftigt die Welt und was nicht? Das ist eine ganz einfache Frage. Solange man selber nicht betroffen ist von Gutem, Bösem oder Traurigem, solange wird auch selten noch weiter darüber nachgedacht. Nach den Nachrichten kann man bei uns noch einen Spaziergang am See machen, ins Fussballtraining gehen oder mit Freunden ins Kino. Später zu Hause kann man ein Glas unverstrahltes Hahnenwasser trinken, in ein richtiges Bett steigen und sich dank einer ruhigen Nacht ohne Schüsse und Helikopterlärm und Angst vor Bombardierungen erholen. Am nächsten Tag gibt es die nächsten News und die von gestern sind auch gleich Schnee von gestern. Oder weiss jemand von Ihnen, wie es den Leuten in Thailand geht, die im Jahr 2005 von einem Tsunami erfasst wurden? 200'000 Personen sind damals gestorben. Ganze Städte wie vom Erdboden ver-



schluckt. Aber davon wird nicht mehr gesprochen. Wenn ich jeden Tag an der Baustelle beim Glyssibach in Brienzi vorbeifahre, wo auch im Jahr 2005 ein Unwetter Häuser, Strassen, und Menschenleben zerstörte, und dies im Vergleich zu Thailand (zwar auch ein trauriges) aber ein wirklich winziges Unglück war, dann darf ich gar nicht daran denken, wie die Lage wohl nach all den Jahren in Thailand bei den Tsunami-Opfern ist. Wahrscheinlich nicht wirklich toll! Ich finde das sehr traurig und schlimm, wie schnell man etwas vergessen kann. Wie schnell die Medien vergessen (ob absichtlich oder nicht sei dahingestellt). Ich denke, es ist menschlich, und ich persönlich hab ja auch nichts bewegt um jemandem in Thailand zu helfen und mich bis heute darum gekümmert – aber ich persönlich bin unbeschreiblich dankbar dafür, dass ich bis heute von solch gigantischen Naturkatastrophen oder Kriegen verschont wurde. Ich denke, liebe Leute, dass wir uns das viel zu wenig bewusst sind. Wir sollten jeden Tag lächeln, jemandem was Nettes sagen, tanzen, singen und fröhlich sein! Wir haben im Vergleich zu Millionen Menschen auf dieser Erde keine ernsthaften Probleme zu bewältigen. Ganz ehrlich, wozu sich über Fluglärm, zu hohe Benzinpreise, über seine Arbeitskollegen oder das Wetter ärgern? Das Leben hier ist doch viel zu schön dafür! Spart Euren Power für schlechtere Zeiten. Nun geht raus an die frische Luft, schaut zu den grünen Wiesen, den blühenden Blumen und fröhlich pfeifenden Vögeln und atmet zwei-dreimal tief durch. Spätestens dann denkt Ihr alle bestimmt auch wie ich: ach, wie schön ist es eigentlich hier – in der Schweiz – im Berner Oberland – auf unserem winzigen Fleck Erde!

Einladung zum

Tag der offenen Tür

Freitag, 13. Mai 2011, 9 – 18 Uhr

Samstag, 14. Mai 2011, 9 – 16 Uhr

- Outdoor Feuerstellen
- DeLight Feuerlichter
- Pizza Casa – Pizza backen im eigenen Ofen
- Grosse Auswahl an Cheminéeöfen
- Visuelle Cheminéeplanung

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!



Inter•Kamin

... ganz Feuer und Flamme!

Cheminéebau und -öfen | Cheminéesaniierungen | Pelletsöfen | Kaminsaniierungen | Kaminanlagen

INTER-KAMIN AG SEESTRASSE 107 3800 UNTERSEEN

TEL. 033 822 73 73 FAX 033 823 44 77 info@inter-kamin.ch www.inter-kamin.ch